40-EL SPIRIT

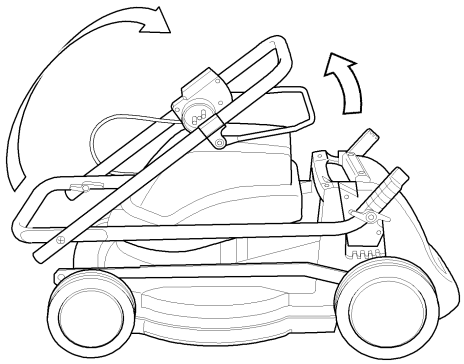
DE	Rasenmäher	BETRIEBSANLEITUNG
FR	Tondeuse à gazon	LIVRET D'ENTRETIEN
EN	Lawn mower	OPERATOR'S MANUAL
NL	Grasmaaier	BEDIENINGSHANDLEIDING
ES	Cortacésped	MANUAL DEL OPERADOR
IT	Tagliaerba	MANUALE DELL'OPERATORE

SABO

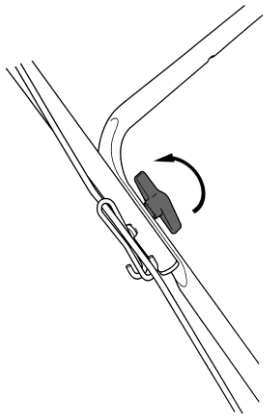
SAU15256

Printed in Germany

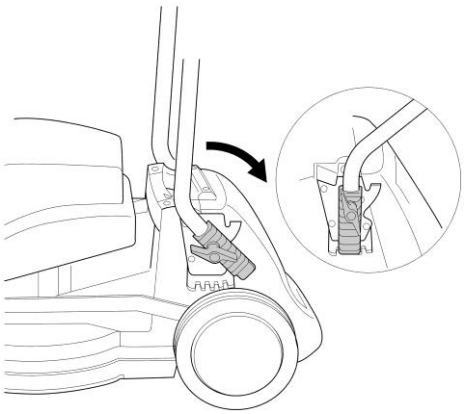
A1



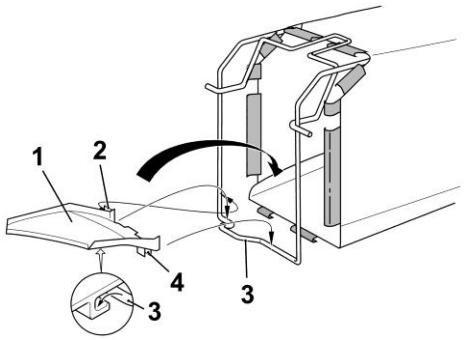
E1



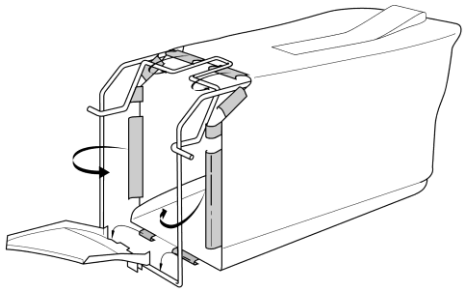
B1



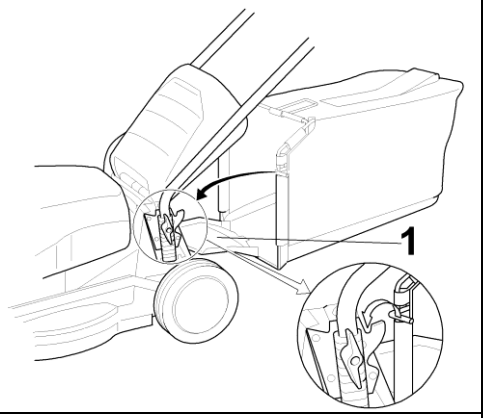
Q1



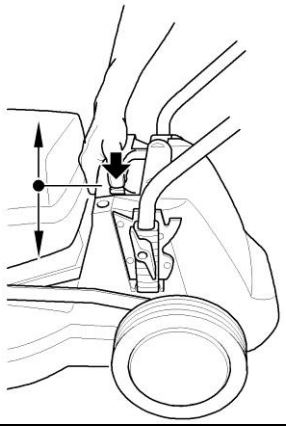
R1



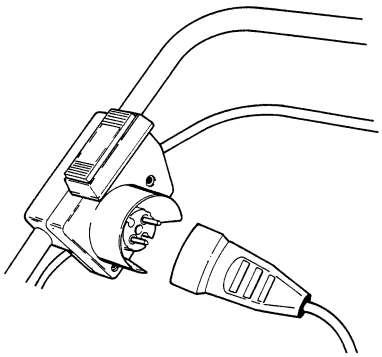
S1



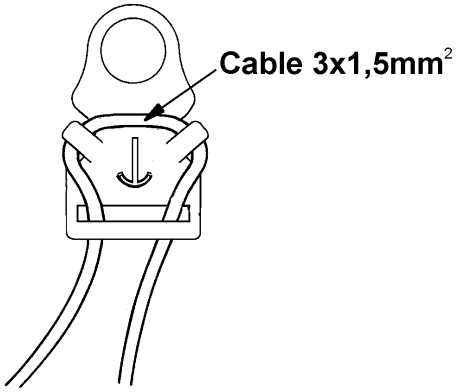
I



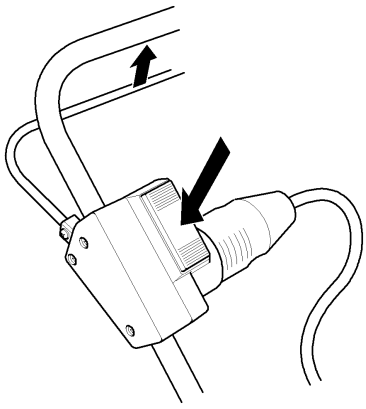
C2



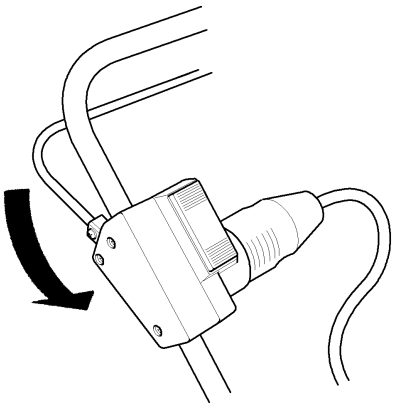
D2



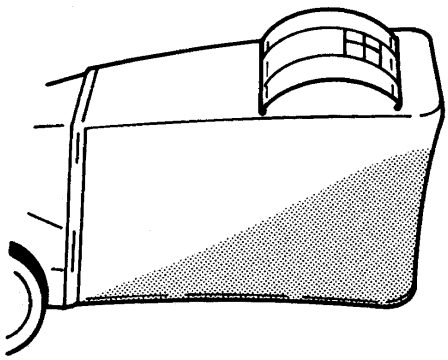
A2



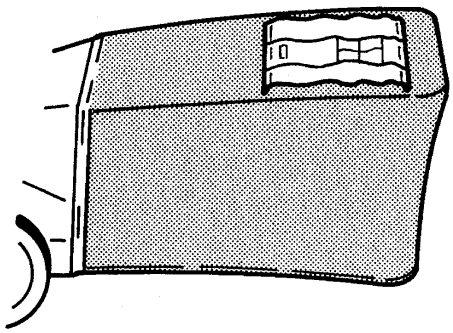
F



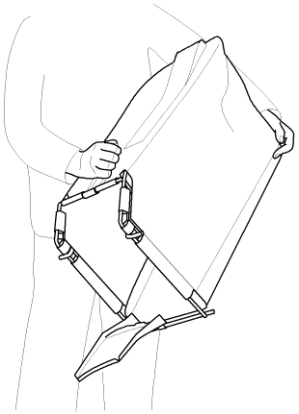
J



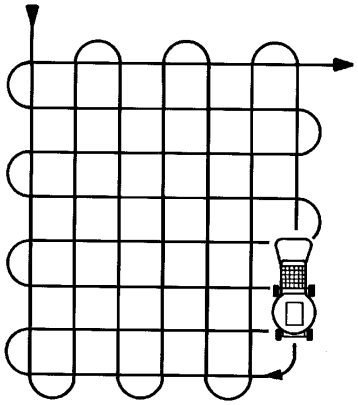
K



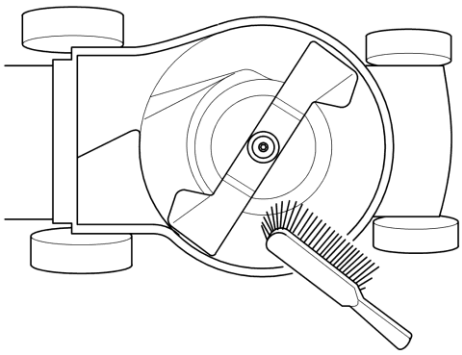
L



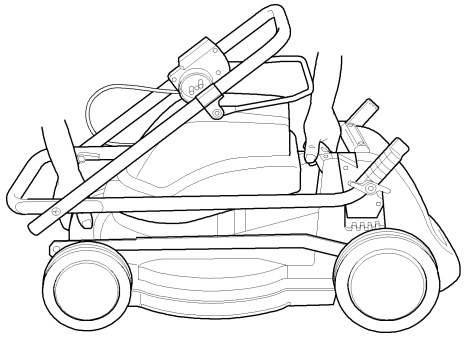
M



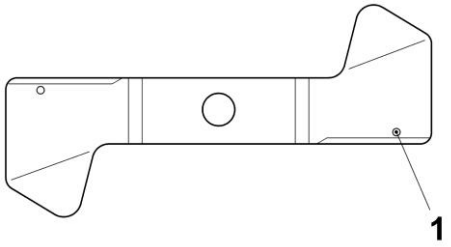
O



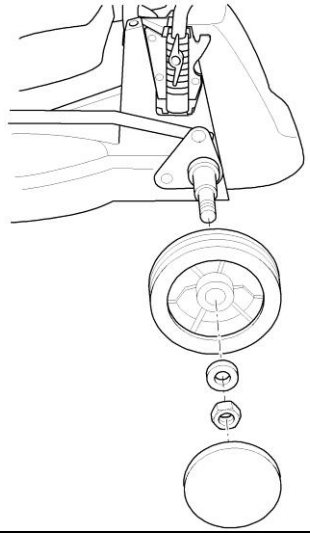
N



Q



S



Deutsch Originalbetriebsanleitung	DE
Français Mode d'emploi d'origine	FR
English Original Instructions	EN
Nederlands Originele gebruiksaanwijzing	NL
Español Manual del operador original	ES
Italiano Manuale d'uso originale	IT

1 Einführung ... 2

2 Erklärung des auf der Maschine angebrachten Typenschildes ... 2

3 Erklärung der Piktogramme ... 2

4 Erklärung der Symbole ... 2

5 Bestimmungsgemässer Gebrauch ... 3

6 Allgemeine Sicherheitsvorschriften für den handgeführten Sichelrasenmäher (Elektro) ... 3

Allgemeine Sicherheitshinweise ... 3
Vorbereitende Maßnahmen ... 3
Handhabung ... 4
Wartung und Lagerung ... 5

7 Beschreibung der Bauteile ... 6

8 Vorbereitende Arbeiten ... 6

Führungsholm hochstellen (Abbildung A1 + E1 + B1) ... 6
Grasfangsack zusammenbauen und am Mäher einhängen (Abbildung Q1 + R1 + S1) ... 6
Schnitthöhe einstellen (Abbildung I) ... 6

9 Vor der ersten Inbetriebnahme ... 6

10 Inbetriebnahme des Mähers ... 7

Anbringen des Anschlusskabels (Abbildung C2) ... 7
Einhängen des Anschlusskabels in der Zugentlastung (Abbildung D2) ... 7
Starten des Motors (Abbildung A2) ... 7

11 Abstellen des Motors (Abbildung F) ... 7

12 Anhalten im Notfall ... 7

13 Grasfangeinrichtung ... 7

Betrieb mit Grasfangsack ... 7
TurboSignal (Füll-Anzeige des Grasfangsacks) (Abbildung J + K) ... 7
Entleeren des Grasfangsacks (Abbildung L) ... 7
Betrieb ohne Grasfangsack ... 8

14 Mähbetrieb ... 8

Mähen an Hanglagen ... 8
Handhabung des Kabels beim Mähen ... 8
Prüfung der Betriebssicherheit ... 8
Zeitliche Einschränkungen ... 8
Tipps zur Rasenpflege (Abbildung M) ... 8

15 Wartungsintervalle ... 8

16 Pflege und Wartung des Mähers ... 8

Reinigung (Abbildung O) ... 9
Aufbewahrung ... 9
Umklappen des Führungsholmes (Abbildung A1) ... 9
Transport und Sicherung des Gerätes (Abbildung N) ... 9
Wartung des Messerbalkens ... 9
Nachschleifen und Auswuchten des Messerbalkens (Abbildung Q) ... 9
Auswechseln des Messerbalkens ... 9
Wartung der Räder (Abbildung S) ... 9

17 Störungsursachen und deren Beseitigung ... 9

18 Technische Daten ... 10

Motor ... 10
Mäher ... 10
Schallleistungspegel ... 10
Schalldruckpegel ... 10
Schwingungen ... 10

19 Original-Ersatzteile und Zubehör ... 10

Konformitätserklärung ... siehe hinten, nach der letzten Sprache

1 EINFÜHRUNG

Liebe Gartenfreundin, lieber Gartenfreund,

wenn zum Stolz auf einen gepflegten Rasen die Freude an der Gartenarbeit kommt, dann weiß man erst, was man an seinen Gartengeräten hat. Mit Ihrem neuen Rasenmäher haben Sie eine gute Wahl getroffen. Er vereint die Leistungsstärke einer großen Traditionsmarke mit den Innovationen modernen High-Techs. Das spüren Sie, wenn Sie mit ihm arbeiten, und das freut Sie, wenn Sie das wunderbare Ergebnis sehen.

Doch bevor Sie mit der Rasenpflege starten, hier einige wichtige Informationen, die Sie bitte unbedingt beachten sollten.

Bevor Sie den Mäher erstmals in Betrieb nehmen, lesen Sie diese Betriebsanleitung aufmerksam durch, um sich mit der korrekten Bedienung und Wartung der Maschine vertraut zu machen und um Verletzungen oder Schäden an Ihrem Rasenmäher zu vermeiden.

Benutzen Sie den Rasenmäher vorsichtig. Die auf dem Gerät angebrachten Piktogramme weisen Sie auf die wichtigsten Vorsichtsmaßnahmen hin.

Die Sicherheitshinweise in dieser Betriebsanleitung sind mit Symbolen gekennzeichnet.

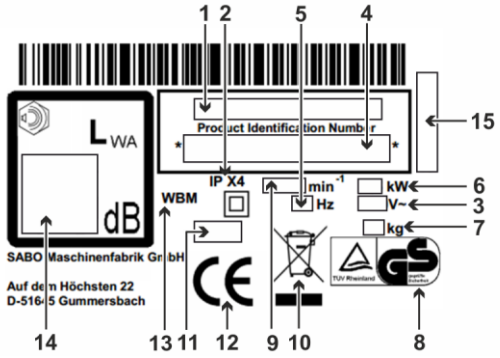
Die Bedeutung der Piktogramme und Symbole wird in den folgenden Kapiteln erklärt.

Die Bezeichnungen links und rechts beziehen sich immer auf die in Fahrtrichtung gesehen linke oder rechte Seite des Gerätes.

Bei genauer Beachtung der technischen Anweisungen wird Ihr Rasenmäher zuverlässig funktionieren. Wir weisen darauf hin, dass Schäden am Mäher, die durch Bedienungsfehler entstanden sind, nicht der Gewährleistungs- / Garantiepflicht unterliegen.

Wir wünschen Ihnen viel Freude bei der Rasen- und Grundstückspflege.

2 ERKLÄRUNG DES AUF DER MASCHINE ANGEBRACHTEN TYPENSCHILDES



1 Modell
2 Schutzart
3 Anschluss-Spannung
4 Produktidentifikationsnummer
5 Netz-Frequenz
6 Leistung
7 Gewicht
8 Geprüfte Sicherheit (modellabhängig)
9 Motor-Drehzahl
10 Elektrogeräte gehören nicht in den Hausmüll. Gerät, Zubehör und Verpackung einer umweltfreundlichen Wiederverwertung zuführen
11 Baujahr
12 CE Konformitätskennzeichen
13 Handgeführter Rasenmäher
14 Garantierter Schallleistungspegel
15 Seriennummer

Diese Betriebsanleitung gilt für folgende Modelle:

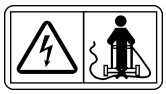
40-EL SPIRIT (SA754, SA1029): Schnittbreite 400 mm

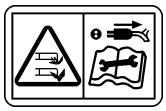
Die korrekte Modellbezeichnung Ihres Gerätes sowie die Seriennummer entnehmen Sie bitte dem Typenschild.

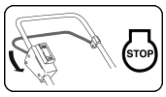
3 ERKLÄRUNG DER PIKTOGRAMME

Vor Inbetriebnahme die Betriebsanleitung und Sicherheitshinweise lesen und beachten!

Gefahr durch fortschleudernde Teile bei laufendem Motor - Sicherheitsabstand halten / Dritte aus dem Gefahrenbereich fernhalten!


Anschlussleitung von Schneidmessern fernhalten.


Achtung vor scharfen Messern! Kontakt mit rotierendem Messerbalken vermeiden! Darauf achten, dass Hände und Füße nicht unter das Gehäuse kommen! – Vor Reinigungs- und Wartungsarbeiten oder bei beschädigter Leitung Motor abstellen und Netzstecker aus der Steckdose ziehen.



Motor **STOP**

Elektrogeräte gehören nicht in den Hausmüll, Gerät, Zubehör und Verpackung einer umweltfreundlichen Wiederverwertung zuführen.

4 ERKLÄRUNG DER SYMBOLE

WARNUNG

Betriebsanleitung und allgemeine Sicherheitsvorschriften sorgfältig lesen und beachten. Die Betriebsanleitung zum Nachlesen aufbewahren.

Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch die Einhaltung der vom Hersteller vorgeschriebenen Betriebs-, Wartungs- und Instandhaltungsbedingungen.

WARNUNG

Abstand halten / Dritte aus dem Gefahrenbereich fernhalten!

Der Kontakt mit dem rotierenden Messerbalken kann zu schweren Verletzungen führen.

Hochgeschleuderte Gegenstände können schwere Verletzungen verursachen.

Mähen Sie niemals, während Personen, besonders Kinder, oder Tiere in der Nähe sind.

WARNUNG

Elektrischer Stromschlag kann zu schweren Verletzungen führen.

Die elektrische Ausrüstung darf nicht verändert werden.

Die Anschlussleitung vor jedem Mähen auf Anzeichen von Beschädigung und Alterung überprüfen. Auf freie Lage des Kabels achten, nicht knicken, scheuern oder quetschen

Fehlerhafte Anschlussleitungen müssen ersetzt werden.

Das Gerät nicht mit Wasser abspritzen. Die elektrische Anlage könnte beschädigt werden.

Das Auswechseln, Nachschleifen und Auswuchten des Messers immer von einer autorisierten Fachwerkstatt durchführen lassen, da nach Reparatur- und Wartungsarbeiten an Isolationsteilen (z.B. Messerschraube) gemäß bestehender Richtlinie DIN EN 60335 eine Isolationsschutzprüfung durchgeführt werden muss.

WARNUNG

Elektrischer Stromschlag kann zu schweren Verletzungen führen.

Fahren Sie niemals mit eingeschaltetem Schneidwerkzeug über stromführende Leitungen.

Überprüfen Sie das Gelände vor und während des Mähens auf stromführende Leitungen und entfernen Sie diese, wenn möglich.

Bei Beschädigung einer stromführenden Leitung das Gerät ausschalten und die Leitung vom Versorgungsnetz trennen.

WARNUNG

Achtung vor scharfen Messern! Der Kontakt mit dem rotierenden Messerbalken kann zu schweren Fußverletzungen führen.
Den Motor nur hinter dem Mäher stehend starten.
Darauf achten, dass die Füße nicht unter das Gehäuse kommen.

WARNUNG

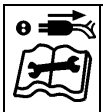
Achtung vor scharfen Messern! Der Kontakt mit dem rotierenden Messerbalken kann zu schweren Hand- und Fußverletzungen führen.
Bei laufendem Motor/Messer den durch die Länge des Führungsholmes gegebenen Sicherheitsabstand einhalten.
Darauf achten, dass Hände und Füße nicht unter das Gehäuse kommen.

WARNUNG

Hochgeschleuderte Gegenstände können schwere Verletzungen verursachen.
Vor dem Mähen, insbesondere bei laubbedeckten Flächen, alle Steine, Stöcke, Drähte, Spielzeug und andere Fremdkörper von dem Rasen entfernen.
Das Gerät niemals mit beschädigten oder fehlenden Schutzeinrichtungen benutzen.
Fehlende oder beschädigte Sicherheits- und Schutzeinrichtungen gefährden Ihre Sicherheit und die Sicherheit anderer Personen.
Vor der ersten Inbetriebnahme die Befestigung der Messerschraube prüfen, danach den Messerbalken vor jedem Mähen auf festen Sitz, Verschleiß und Schäden untersuchen. Ein abgenutztes oder beschädigtes Messer von einer autorisierten Fachwerkstatt austauschen lassen. Die Messerschraube von einer autorisierten Fachwerkstatt festziehen lassen.

WARNUNG

Elektrischer Stromschlag kann zu schweren Verletzungen führen.
Anschlussleitung vom Schneidmesser fernhalten.
Beim Starten darauf achten, dass das Anschlusskabel nicht in der Nähe des Gehäuses liegt.
Beim Mähen nicht über das Anschlusskabel fahren.
Bei Beschädigung das Gerät ausschalten und warten bis das Messer stillsteht, sofort Netzstecker abziehen. Nicht die Anschlussleitung berühren bevor sie vom Versorgungsnetz getrennt ist. Fehlerhafte Anschlussleitungen müssen ersetzt werden.



VORSICHT

Wenn bei Arbeiten am Gerät der Netzstecker nicht abgezogen wird, könnte der Motor gestartet werden und schwere Verletzungen die Folge sein.
Vor Wartungs- und Reparaturarbeiten Motor ausschalten und Netzstecker abziehen. Achten Sie beim Warten der Schneidmesser darauf, dass selbst dann, wenn die Spannungsquelle abgeschaltet ist, die Schneidmesser bewegt werden können.
Für entsprechende Reinigungs- oder Wartungshinweise in der Betriebsanleitung nachschlagen.
Ungenügende Wartung Ihres Gerätes führt zu sicherheitsrelevanten Mängeln.

WARNUNG

Der Kontakt mit dem rotierenden Messerbalken kann zu schweren Hand- und Fußverletzungen führen. Hochgeschleuderte Gegenstände können schwere Verletzungen verursachen.
Den Motor abstellen und warten bis das Schneidwerkzeug stillsteht:
- wenn der Mäher angehoben oder gekippt werden muss, z.B. zum Transport;
- beim Fahren außerhalb des Rasens auf Wegen oder Straßen;
- wenn die Maschine für kurze Zeit unbeaufsichtigt bleibt;
- bevor die Schnitthöhe eingestellt wird;
- bevor der Grasfangsack abgenommen wird.

VORSICHT

Der Kontakt mit den scharfen Kanten des Messerbalkens und anderen scharfen Kanten des Geräts kann zu Verletzungen führen.
Bei Wartungs- und Reinigungsarbeiten immer Schutzhandschuhe tragen.

5 BESTIMMUNGSGEMÄSSER GEBRAUCH

- Das Gerät ist ausschließlich zum Mähen von Gras- und Rasenflächen im Rahmen der Garten- und Landschaftspflege bestimmt ("Bestimmungsgemäßer Gebrauch"). Jeder darüber hinausgehende Einsatz gilt als nicht bestimmungsgemäß; für hieraus resultierende Schäden haftet der Hersteller nicht; das Risiko hierfür trägt allein der Benutzer. Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch die Einhaltung der vom Hersteller vorgeschriebenen Betriebs-, Wartungs- und Instandhaltungsbedingungen.
- Beim Einsatz in öffentlichen Anlagen, Parks, Sportstätten, an Straßen und in land- und forstwirtschaftlichen Betrieben ist besondere Vorsicht erforderlich.
- Nicht eingesetzt werden darf der Mäher insbesondere zum Trimmen von Büschen, Hecken und Sträuchern, zum Schneiden von Rankgewächsen oder Bewuchs auf Dächern und in Balkonkästen, zum Absaugen und/oder Fortblasen auf Gehwegen.
- Nicht zulässig ist die Verwendung jeglicher vom Hersteller nicht freigegebener Zusatz- und Anbaugeräte. Bei Verwendung derartiger Zusatz- und Anbaugeräte erlöschen die CE-Konformität und der Garantieanspruch. Eigenmächtige Veränderungen an diesem Rasenmäher schließen eine Haftung des Herstellers für daraus resultierende Schäden aus.

6 ALLGEMEINE SICHERHEITSVORSCHRIFTEN FÜR DEN HANDGEFÜHRTEN SICHELRASENMÄHER (ELEKTRO)

Allgemeine Sicherheitshinweise

Lesen Sie zu Ihrem Schutz und zur Gewährleistung der Funktion die Betriebsanleitung sorgfältig. Machen Sie sich mit den Bedienelementen und dem richtigen Gebrauch der Maschine vertraut. Die Betriebsanleitung zum Nachlesen aufbewahren.

- Denken Sie daran, dass der Maschinenführer oder der Benutzer für Unfälle mit anderen Personen oder deren Eigentum verantwortlich ist.
- Diese Betriebsanleitung gehört zur Maschine und muss im Fall eines Weiterverkaufs dem Käufer des Gerätes ausgehändigt werden.
- Erlauben Sie niemals Kindern und Personen unter 16 Jahren sowie anderen Personen, welche die Betriebsanleitung nicht kennen, die Maschine zu benutzen. Örtliche Bestimmungen können das Mindestalter des Benutzers festlegen.
- Erklären Sie jedem, der mit dem Gerät arbeiten soll, die möglichen Gefahrenmomente und wie Unfälle zu vermeiden sind. Dieses Gerät darf nur von Personen genutzt, gewartet und instand gesetzt werden, die hiermit vertraut und über die Gefahren unterrichtet sind.
- Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, von Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissen benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt und erhielten von ihr Anweisungen, wie das Gerät zu benutzen ist. Diese Aufsichts-Person muss im Vorfeld entscheiden, ob die Person mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten für diese Tätigkeit geeignet ist.

Mähen Sie niemals, während Personen, besonders Kinder, oder Tiere in der Nähe sind.

- Bewahren Sie Ihre Maschine sicher auf! Unbenutzte Geräte sollten in trockenem, verschlossenem Raum und für Kinder nicht erreichbar, aufbewahrt werden.
- Sicherheits- und Schutzeinrichtungen der Maschine dürfen nicht manipuliert oder deaktiviert werden!
- Die Kabelverlegung darf nicht manipuliert werden, z.B. durch Entfernen von Kabelklemmen oder Anbringen zusätzlicher Kabelbinder! Die Kabel müssen so an der Außenseite des Holms anliegen, dass sie beim Umklappen des Holms weder gequetscht noch überstreckt werden. Ein beschädigtes Kabel kann zu einem technischen Defekt des Gerätes führen.

Vorbereitende Maßnahmen

- Während des Mähens sind immer festes, geschlossenes, rutschfestes Schuhwerk oder Sicherheitsschuhe und lange Hosen zu tragen. Vermeiden Sie das Tragen loser Kleidung oder Kleidung mit hängenden Schnüren oder Gürteln. Mähen Sie nicht barfüßig oder in Sandalen. Zum Schutz der Augen tragen Sie eine Sicherheitsbrille.
- Laute Geräusche können zu Hörschäden führen. Gehörschutz tragen.

Überprüfen Sie vor und während des Mähens vollständig das Gelände, auf dem das Gerät eingesetzt wird, und entfernen Sie alle Steine, Stöcke, Drähte, Spielzeug und andere Fremdkörper, die erfasst und weggeschleudert werden können.

Überprüfen Sie das Gelände vor und während des Mähens auf stromführende Leitungen und entfernen Sie diese, wenn möglich.

Fahren Sie niemals mit eingeschaltetem Schneidwerkzeug über stromführende Leitungen. Gefährdung: elektrischer Schlag!

Bei Beschädigung einer stromführenden Leitung das Gerät ausschalten und die Leitung vom Versorgungsnetz trennen.

- Wenn Sie zur Rasenpflege auch einen Mähroboter einsetzen, sind folgende Sicherheitshinweise im Hinblick auf die Arbeitsfläche des Mähroboters zu beachten:
  - Vor dem Mähen auf diesen Flächen ist immer der Bereich des Begrenzungskabels zu prüfen.
  - Sind die Kabel in der Erde verlegt, müssen sie überprüft werden, es dürfen keine Kabel zu sehen sein, besondere Vorsicht ist bei der Ladestation geboten.
  - Sind die Begrenzungskabel oberirdisch verlegt, so sollten diese direkt auf dem Untergrund gespannt verlaufen und nicht schlaff im Gras herumliegen. Die Kabel müssen ausreichend durch Begrenzungsnägel fixiert sein, siehe Bedienungsanleitung.
  - Die Begrenzungsnägel dürfen nicht hervorstehen, ansonsten müssen die Nägel nachgedrückt werden.
  - Herumliegende Kabelreste vor dem Mähen entfernen.

  Bei den oben beschriebenen Zuständen besteht die Gefahr, dass das Kabel vom Arbeitswerkzeug eingezogen und aufgewickelt wird, das kann zu erheblichen Verletzungen führen.
- Herunterhängende Zweige und ähnliche Hindernisse können den Benutzer verletzen oder das Mähen behindern. Vor dem Mähen auf mögliche Hindernisse wie z. B. herunterhängende Zweige achten und diese zurückschneiden oder entfernen.
- Um den ordnungsgemäßen und sicheren Betrieb eines Gartengerätes zu gewährleisten, ist ein Anschlusskabel der Mindestqualität H05 RN-F (alternativ H05 VV-F) nach DIN/VDE 0282/4, mit einem Querschnitt von 3 x 1,5 mm² und einer aus Gummi oder gummiüberzogenen Anschlusskupplung nach DIN/VDE 0620-2-1 erforderlich. Der Anschluss muss an einer Schukosteckdose 230 V Wechselstrom erfolgen.
- Bei Verwendung eines Kabels mit Kindersicherung ist auf eine einwandfreie Funktion (Leichtgängigkeit) der Sicherung zu achten, da sonst der Anschlussstecker des Gerätes beschädigt werden kann.
- Die Anschluss-Steckdose muss mit 16 Ampere, träge, abgesichert sein.
- Die Verwendung von Fehlerstrom-Schutzeinrichtungen mit einem Nennfehlerstrom von maximal 30 mA oder gleichwertige Schutzeinrichtungen wird empfohlen.

Die elektrische Ausrüstung darf nicht verändert werden.
Die Anschlussleitung ist vor jedem Mähen auf Anzeichen von Beschädigungen und Alterung zu überprüfen und darf nur in einwandfreiem Zustand verwendet werden.

- Wenn das Gerät an einem Stromerzeuger betrieben werden soll, vorher eine autorisierte Fachwerkstatt befragen, welcher Stromerzeuger geeignet ist.
- Vor dem Gebrauch ist immer durch Sichtkontrolle zu prüfen, ob das Schneidwerkzeug, Befestigungsschrauben und die gesamte Schneideinheit abgenutzt oder beschädigt sind. Zur Vermeidung einer Unwucht müssen abgenutzte oder beschädigte Messer und Befestigungsschrauben von einer autorisierten Fachwerkstatt ausgetauscht werden.
- Der Zustand der Piktogramme ist bei jedem Einsatz zu prüfen. Abgenutzte oder beschädigte Piktogramme müssen ersetzt werden.

Handhabung

- Das Gerät darf nicht in explosionsgefährdeter Umgebung betrieben werden.

Anschlussleitungen vom Schneidwerkzeug fernhalten.
Beim Mähen nicht mit dem Mäher über das Anschlusskabel fahren, beim Führen des Anschlusskabels stets Sicherheitsabstand einhalten.

Falls das Anschlusskabel beschädigt wird, das Gerät ausschalten und warten bis das Messer stillsteht. Sofort den Netzstecker abziehen. Nicht die Anschlussleitung berühren bevor sie vom Versorgungsnetz getrennt ist. Fehlerhafte Anschlussleitungen müssen ersetzt werden.
Auf freie Lage des Kabels achten, nicht knicken, scheuern oder quetschen.

- Mähen Sie nicht bei schlechtem Wetter, wenn die Gefahr von Blitzschlag besteht.
- Keine Kopfhörer zum Radio- oder Musikhören tragen. Sicherheit bei der Wartung und beim Betrieb der Maschine erfordert uneingeschränkte Aufmerksamkeit.
- Mähen Sie nur bei Tageslicht oder bei guter Beleuchtung. Führen Sie die Maschine im Schritt-Tempo.
- Die Fahrgeschwindigkeit an Person und Gelände anpassen. Erhöhen Sie die Geschwindigkeit langsam, bis Sie Ihre passende Fahrgeschwindigkeit erreicht haben.
- Besonders vorsichtig sein, wenn unübersichtliche Ecken, Sträucher, Bäume oder andere Hindernisse die Sicht beeinträchtigen können.
- Nicht zu nahe an Löcher, Gräben und Böschungen heranfahren. Die Maschine kann sich plötzlich überschlagen, wenn ein Rad über die Kante eines Grabens oder einer Böschung fährt oder wenn eine Kante plötzlich nachgibt.
- Vorsicht beim Mähen unter Spielgeräten (z.B. Schaukeln). Das Gerät könnte in unsichere Lage kommen. Es besteht Verletzungsgefahr.
- Die Maschine nicht bei Krankheit, Müdigkeit oder unter Einfluss von Alkohol, Medikamenten oder Drogen bedienen.
- Wenn möglich ist der Einsatz des Gerätes bei nassem Gras zu vermeiden. Es besteht Ausrutschgefahr.
- Achten Sie immer auf einen guten, sicheren Stand an Hängen. Mähen Sie quer zum Hang, niemals auf- oder abwärts. Seien Sie besonders vorsichtig, wenn Sie die Fahrtrichtung am Hang ändern.
- Mähen Sie nicht an übermäßig steilen Hängen! Das Mähen an Hanglagen birgt grundsätzlich Gefahren. Ihr Rasenmäher ist so leistungsfähig, dass er noch an Hängen mit einer Steigung von bis zu 58% (30° Neigung) mähen kann. Aus Sicherheitsgründen empfehlen wir Ihnen aber dringend, dieses theoretische Leistungspotential nicht auszuschöpfen. Achten Sie immer auf einen sicheren Stand. Grundsätzlich sollten handgeführte Rasenmäher bei Steigungen von mehr als 26% (15° Neigung) nicht eingesetzt werden. Es droht der Verlust der Standfestigkeit.
- Seien Sie besonders vorsichtig, wenn Sie die Maschine wenden oder das Gerät zu sich heranziehen.
- Bei Rückwärtsbewegungen mit der Maschine besteht Stolpergefahr. Rückwärtsgehen vermeiden. Vermeiden Sie anormale Körperhaltung. Sorgen Sie für sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.
- Halten Sie den durch die Länge des Führungsholmes gegebenen Sicherheitsabstand ein.
- Um ein Abrutschen des Gerätes beim Tragen zu verhindern, fassen Sie das Gerät immer an den dafür vorgesehenen Greifvorrichtungen (Tragegriff, Gehäuse, Holmenden oder Querholm des Führungsholm-Unterteils). Nicht an der Auswurfklappe anfassen!
- Beachten Sie vor dem Heben oder Tragen das Gewicht der Maschine (siehe Kapitel **„Technische Daten“**). Das Heben von hohen Gewichten kann zu gesundheitlichen Problemen führen.
- Heben oder tragen Sie niemals eine Maschine mit laufendem Motor.
- Benutzen Sie niemals die Maschine mit beschädigten oder fehlenden Sicherheits- und Schutzeinrichtungen.
  Fehlende oder beschädigte Sicherheits- und Schutzeinrichtungen gefährden Ihre Sicherheit und die Sicherheit anderer Personen.

Sicherheitseinrichtungen sind (siehe Kapitel **„Beschreibung der Bauteile“):**

- Sicherheitsschaltbügel Motorstopp (1)
  Der Rasenmäher ist mit einer Motorstopp-Vorrichtung ausgestattet.
  Im laufenden Betrieb und im Gefahrenmoment wird durch Loslassen des Bügels Motorstopp der Elektromotor ausgeschaltet.
  Der Elektromotor und das Messer müssen innerhalb von 3 Sekunden zum Stillstand kommen.
  Der Bügel muss nach dem Loslassen auf jeden Fall wieder in die im Bild „Beschreibung der Bauteile“ gezeigte Position zurückspringen.
  Sollte dies nicht der Fall sein, ist eine sofortige Überprüfung durch eine autorisierte Fachwerkstatt erforderlich.
  Verletzungsgefahr!
  Ist die Nachlaufzeit des Messers größer, das Gerät nicht mehr verwenden und zu einer autorisierten Fachwerkstatt bringen.
  Messen der Nachlaufzeit
  Nach dem Starten des Elektromotors dreht sich das Messer und ein Windgeräusch ist hörbar.
  Die Nachlaufzeit entspricht der Dauer des Windgeräusches nach dem Ausschalten des Elektromotors, sie kann mit einer Stoppuhr gemessen werden.
  Die Funktion des Sicherheitsschaltbügels darf in keinem Fall außer Kraft gesetzt werden.

Auf die ordnungsgemäße Funktion des Sicherheitsschaltbügels ist zu achten. Wenn das nicht der Fall ist, von einer autorisierten Fachwerkstatt instand setzen lassen.

Schutzeinrichtungen sind (siehe Kapitel **„Beschreibung der Bauteile“):**

– Gehäuse, Grasfangsack, Auswurfklappe (3)
Diese Schutzeinrichtungen schützen vor Verletzungen durch hoch geschleuderte Gegenstände.
Das Gerät darf nicht mit beschädigtem Gehäuse bzw. ohne ordnungsgemäß befestigten Grasfangsack oder am Gehäuse anliegender Auswurfklappe betrieben werden.

– Gehäuse
Diese Schutzeinrichtung schützt vor Verletzungen durch den Kontakt mit dem rotierenden Messerbalken.
Das Gerät darf nicht mit beschädigtem Gehäuse betrieben werden.
Darauf achten, dass Hände und Füße nicht unter das Gehäuse kommen.

– Überzugsschlauch am Holmoberteil (11), Motorhaube (5) und Motorträger (6), Schalter-Stecker-Kombination mit Kabel (2, 12), Anschlusskabel, Messerschraube
Diese Schutzeinrichtungen schützen vor Verletzungen durch Berührung mit spannungsführenden Teilen.
Die elektrische Ausrüstung darf nicht verändert werden.
Fehlerhafte Anschlusskabel müssen ersetzt werden. Ein Anschlusskabel der Mindestqualität H 05 RN-F (alternativ H05 VV-F) nach DIN/VDE 0282/4 verwenden.
Nach Reparatur- oder Wartungsarbeiten an Isolationsteilen muss gemäß bestehender Norm DIN EN 60335 eine Isolationsschutzprüfung durchgeführt werden.

Die Schutzeinrichtungen dürfen nicht verändert werden.

- Starten oder betätigen Sie den Anlass-Schalter mit Vorsicht, entsprechend den Herstelleranweisungen.
- Während des Startvorgangs den Antrieb, wenn vorhanden, nicht einschalten.

Bei Inbetriebnahme ist darauf zu achten, dass die Füße sich in sicherem Abstand zum Schneidwerkzeug befinden.

Beim Starten oder Anlassen des Motors darf die Maschine nicht hoch gekantet werden, sondern ist, falls erforderlich, durch Herunterdrücken des Führungsholmes so schräg zu stellen, dass das Schneidwerkzeug in die vom Benutzer abgewandte Richtung zeigt, jedoch nur so weit, wie es unbedingt erforderlich ist. Bevor das Gerät nicht wieder auf dem Boden steht, müssen sich beide Hände auf dem Holm-Oberteil befinden.

Starten Sie nicht den Motor, wenn Personen oder Tiere vor dem Mäher stehen.
Bei Geräten mit seitlichem Auswurf starten Sie nicht den Motor, wenn Sie vor dem Auswurfkanal stehen oder sich andere Personen oder Tiere im Auswurfbereich befinden.

Führen Sie niemals Hände oder Füße in die Nähe oder unter sich drehende Teile. Achten Sie darauf, dass Hände und Füße nicht unter das Gehäuse kommen. Bei Geräten mit seitlichem Auswurf halten Sie sich immer entfernt von der Auswurföffnung.

Schalten Sie den Motor aus durch Loslassen des Bügels Motorstopp, ziehen Sie den Netzstecker ab, vergewissern Sie sich, dass alle bewegten Teile vollkommen still stehen:

– wenn die Maschine verlassen wird;
– bevor Sie die Anschlussleitung überprüfen;
– bevor Sie die Maschine überprüfen, reinigen oder Arbeiten an ihr durchführen;
– bevor Sie Blockierungen lösen oder Verstopfungen im Auswurfkanal beseitigen;
– wenn ein Fremdkörper getroffen wurde;
– wenn die Maschine ungewöhnlich zu vibrieren beginnt.

- Wenn ein Fremdkörper getroffen wurde und bei Blockierungen der Maschine, z. B. durch Auffahren auf ein Hindernis, muss durch eine autorisierte Fachwerkstatt geprüft werden, ob Teile des Gerätes beschädigt oder verformt wurden. Auch die möglicherweise notwendigen Reparaturen immer von einer autorisierten Fachwerkstatt ausführen lassen.
- Falls die Maschine anfängt, ungewöhnlich stark zu vibrieren oder ungewöhnliche Geräusche zu machen, ist eine sofortige Überprüfung durch eine autorisierte Fachwerkstatt erforderlich.

Hohe Vibrationen auf Ihre Hände können zu Gesundheitsschäden führen. Beim Auftreten von starken Vibrationen wenden Sie sich sofort an eine autorisierte Fachwerkstatt.

- **WARNUNG**
Die in dieser Bedienungsanleitung angegebenen Geräuschpegel und Schwingungen sind die bei der Benutzung der Maschine entstehenden Höchstwerte.
Die Verwendung von unausgewuchteten Schneidwerkzeugen, zu hohe Fahrgeschwindigkeit und mangelhafte Wartung haben erheblichen Einfluss auf Geräuschemissionen und Schwingungen. Deshalb müssen vorbeugende Maßnahmen ergriffen werden, um mögliche Schäden durch hohe Geräuschpegel oder Schwingungsbeanspruchungen zu vermeiden.
Achten Sie darauf, die Maschine gut zu warten, Gehörschutz zu tragen und während der Arbeit Pausen einzulegen.
Die in dieser Bedienungsanleitung aufgeführten Wartungsarbeiten einhalten und das Gerät regelmäßig von einer autorisierten Fachwerkstatt prüfen und warten lassen.

Schalten Sie den Motor aus durch Loslassen des Sicherheitsschaltbügels Motorstopp, und vergewissern Sie sich, dass alle bewegten Teile vollkommen still stehen,

– wenn Sie die Maschine anheben oder kippen müssen, z. B. zum Transport;
– wenn Sie die Maschine zur Mähfläche hin- und wieder wegtransportieren;
– beim Fahren außerhalb des Rasens;
– wenn Sie die Maschine für kurze Zeit verlassen;
– wenn Sie die Schnitthöhe verstellen wollen;
– bevor Sie den Grasfangsack abnehmen.

Wartung und Lagerung

- Ungenügende Wartung Ihres Gerätes führt zu sicherheitsrelevanten Mängeln.
- Sorgen Sie dafür, dass alle Schraubverbindungen fest angezogen sind und das Gerät in einem sicheren Arbeitszustand ist.

Das Öffnen der Auswurfklappe und Abnehmen des Grasfangsacks darf nur bei ausgeschaltetem Motor erfolgen.

Prüfen Sie vor jedem Mähen die Grasfangeinrichtung auf Verschleiß oder Verlust der Funktionsfähigkeit.

Prüfen Sie vor jedem Mähen den Zustand und festen Sitz des Messers. Die Messerbefestigungsschraube muss immer von einer autorisierten Fachwerkstatt angezogen werden, da nach Reparatur- und Wartungsarbeiten an Isolationsteilen (z.B. Messerschraube) gemäß bestehender Norm DIN EN 60335 eine Isolationsschutzprüfung durchgeführt werden muss. Ein abgenutztes oder beschädigtes Messer muss unbedingt ersetzt werden.

Das Auswechseln, Nachschleifen und Auswuchten des Messers muss von einer autorisierten Fachwerkstatt durchgeführt werden, da nach Reparatur- oder Wartungsarbeiten an Isolationsteilen (z.B. Messerschraube) gemäß bestehender Norm DIN EN 60335 eine Isolationsschutzprüfung durchgeführt werden muss.

- Ersetzen Sie aus Sicherheitsgründen abgenutzte oder beschädigte Teile.

Bei Wartungs- und Reinigungsarbeiten sind immer Schutzhandschuhe zu tragen.

- Beim Umgang mit Betriebsstoffen, wie z.B. Schmierstoffen, ist eine geeignete Schutzausrüstung (z.B. geeignete Schutzhandschuhe) zu tragen.
Es sind die Datenblätter der Betriebsstoffe zu beachten.

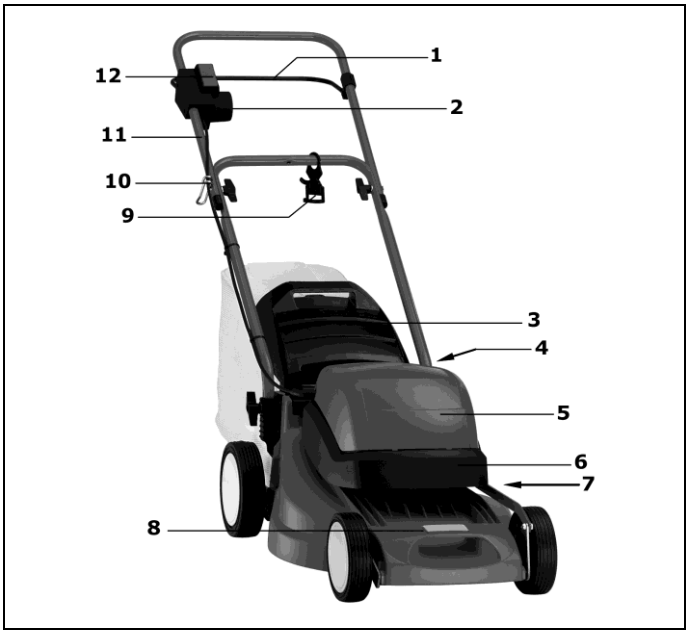
Wartungs- und Reinigungsarbeiten sind nur bei ausgeschaltetem Motor und abgezogenem Netzstecker durchzuführen. Achten Sie beim Warten der Schneidmesser darauf, dass selbst dann, wenn die Spannungsquelle abgeschaltet ist, die Schneidmesser bewegt werden können. Eine regelmäßige Wartung ist unentbehrlich für die Sicherheit und Einhaltung der Leistungsfähigkeit.

Das Gerät nicht unter fließendem Wasser oder mit Druckreinigern säubern.
Die elektrische Anlage könnte beschädigt werden.

Aus Garantie-/ Gewährleistungs- und Sicherheitsgründen dürfen nur Originalersatzteile verwendet werden.
Nicht gleichwertige Ersatzteile können die Maschine beschädigen und Ihre Sicherheit gefährden.

- **Hinweis für die Schweiz**:
  Elektro-Geräte dürfen nur betrieben werden, wenn ein Fehlerstrom-Schutzschalter mit einem maximalen Auslösestrom von 30 mA vorgeschaltet ist.
- **Hinweis Österreich:**
  Die Kupplungssteckdose des Anschlusskabels muss spritzwassergeschützt sein.

7 BESCHREIBUNG DER BAUTEILE



1 Betätigungsbügel für Motor (Sicherheitsschaltbügel)
2 Elektrokabel-Anschluss-Stecker
3 Auswurfklappe
4 Verstellgriff für Schnitthöheneinstellung (Tragegriff hinten) mit Drucktaste
5 Haube Elektro-Motor
6 Motorträger
7 Schnitthöhen-Anzeige
8 Tragegriff vorn
9 Zugentlastung für Elektro-Kabel
10 Kabelführung
11 Überzugsschlauch am Holmoberteil
12 Arretierungsknopf (rot)

8 VORBEREITENDE ARBEITEN

Zur Montage des Mähers befinden sich folgende Einzelteile in der Verpackung:

- Mäher mit vormontiertem Führungsholm
- Fangtuch, Fangsackgestell, Schanze
- Werkzeugbeutel mit folgendem Inhalt:
  - Betriebsanleitung mit Konformitätserklärung
  - Garantiebedingungen (modellabhängig)
  - diverse Befestigungsteile.

Sollte wider Erwarten ein Teil fehlen, setzen Sie sich bitte mit Ihrem Fachhändler in Verbindung.

Führungsholm hochstellen (Abbildung A1 + E1 + B1)

WICHTIG

Darauf achten, dass die Kabel beim Auseinander- und Zusammenklappen der Führungsholme nicht eingeklemmt, gequetscht, verdreht oder überstreckt werden! Die Kabel stets an der Außenseite der Holmverbindung führen. Ein beschädigtes Kabel kann zu einem technischen Defekt des Gerätes führen.

HINWEIS

Vor dem Hochheben der Holme muss die Schnitthöhe auf Position 3 (40 mm) oder höher eingestellt werden I. In den beiden unteren Schnittpositionen kann der Holm nicht vollständig nach hinten geschwenkt werden.

– Den Z-förmig zusammengeklappten Führungsholm nach oben auseinander ziehen A1.
– Wenn Führungsholm-Oberteil und -Unterteil in einer Ebene liegen, die Flügelmuttern von Hand fest anziehen E1.
– Am Führungsholm-Unterteil die Enden mit den gezahnten Kunststoffanpassungen so weit nach hinten schwenken, bis diese in die gleichfalls gezahnte Aussparung am Mähergehäuse einrasten.
  Es können drei unterschiedliche Holmhöhen eingestellt werden B1.
– Die beidseitigen Flügelmuttern von Hand fest anziehen B1.
– Das Kabel in die Kabelführung einlegen. Dadurch wird ein Einklemmen des Kabels beim Umklappen des Führungsholms verhindert E1.
– Das Kabel mit Hilfe der Kabelbänder aus dem Werkzeugbeutel am Unterholm befestigen. Beim Umklappen des Oberholms darauf achten, dass das Kabel freigängig ist.

VORSICHT

Bei der Betätigung der Holmhöhenverstellung kann es beim Lösen der Flügelmuttern B1 zur Befestigung des Holm-Unterteils am Gehäuse (nur soweit lösen, dass der Holm frei beweglich ist) und Ausrasten der gezahnten Kunststoffanpassungen aus der Aussparung am Gehäuse zu einem unbeabsichtigten Umschlagen des Holms kommen. Außerdem können sich Quetschstellen zwischen Holm-Unterteil und Gehäuse ergeben. Es besteht Verletzungsgefahr!

Grasfangsack zusammenbauen und am Mäher einhängen (Abbildung Q1 + R1 + S1)

– Die seitliche Halteklammer (2) der Schanze (1) auf das Fangsackgestell aufdrücken Q1.
– Von unten den Bügel (3) der Querstange in die Schanze einhängen.
– Danach die unteren Halteklammern (4) auf die Querstange des Fangsackgestells drücken.
– Das Fangsackgestell mit dem Bügel voran in das Fangtuch einsetzen. Die oberen Nähte des Fangtuches am Bügel ausrichten.
– Die Halteprofile auf den Vorderrahmen des Fangsackgestells aufdrücken R1.
– Die Auswurfklappe des Mähers nach oben öffnen.
– Den Grasfangsack am Tragbügel anheben, die Schanze (1) an der Fangsacköffnung in die Auswurföffnung einsetzen und Grasfangsack mit seinen beiden seitlichen Haken oben am Mähergehäuse einhängen S1.
– Die Auswurfklappe auf den Grasfangsack klappen.

Schnitthöhe einstellen (Abbildung I)

Sicherheitshinweis!
Symbolerklärung siehe Tabelle Seite 3

Die Schnitthöhe wird hinter dem Motor eingestellt.

– Mit dem Daumen die graue Drucktaste betätigen, am Griff den Mäher durch Heben oder Senken in die gewünschte Position bringen.
– Nach Loslassen der Drucktaste rastet der Hebel in der gewünschten Schnitthöhe ein.
– Die Markierung links auf dem Gehäuse zeigt auf die eingestellte Schnitthöhe.

WICHTIG

Das Mähen auf niedrigster Schnitthöhe sollte nur auf ebenen und planen Rasenflächen durchgeführt werden!
Beachten Sie bitte, dass die unteren Schnitthöheneinstellungen nur bei optimalen Bedingungen zu verwenden sind. Wenn Sie die Schnitthöhe zu niedrig wählen, kann die Grasnarbe beschädigt und unter Umständen sogar vernichtet werden.

Außer der Schnitthöhe beeinflusst auch die Fahrgeschwindigkeit das Schnittbild und Fangergebnis. Schnitthöhe und Fahrgeschwindigkeit an die zu schneidende Grashöhe anpassen.

9 VOR DER ERSTEN INBETRIEBNAHME

Sicherheitshinweis!
Symbolerklärung siehe Tabelle Seite 3

Alle Verschraubungen auf festen Sitz prüfen. Die Schrauben gegebenenfalls nachziehen! Insbesondere die Befestigung des Messerbalkens ist zu prüfen (siehe hierzu Kapitel „Wartung des Messerbalkens“).

Die Messerbefestigungsschraube immer von einer autorisierten Fachwerkstatt anziehen lassen, da nach Reparatur- oder Wartungsarbeiten an Isolationsteilen (z.B. Messerschraube) gemäß bestehender Norm DIN EN 60335 eine Isolationsschutzprüfung durchgeführt werden muss.

Der Rasenmäher ist mit einer Motorstopp-Vorrichtung ausgestattet.
Vor der ersten Inbetriebnahme prüfen, ob der Sicherheitsschaltbügel Motorstopp

einwandfrei funktioniert. Wenn der Schaltbügel losgelassen wird, müssen Motor und Messerbalken innerhalb von drei Sekunden zum Stillstand kommen.
Der Bügel muss nach dem Loslassen auf jeden Fall wieder in die im Bild „Beschreibung der Bauteile“ gezeigte Position zurückspringen.
Sollte dies nicht der Fall sein, ist eine sofortige Überprüfung durch eine autorisierte Fachwerkstatt erforderlich.

Verletzungsgefahr!
Ist die Nachlaufzeit des Messers größer, das Gerät nicht mehr verwenden und zu einer autorisierten Fachwerkstatt bringen.

Messen der Nachlaufzeit
Nach dem Starten des Elektromotors dreht sich das Messer und ein Windgeräusch ist hörbar.
Die Nachlaufzeit entspricht der Dauer des Windgeräusches nach dem Ausschalten des Elektromotors, sie kann mit einer Stoppuhr gemessen werden.

Sicherheits- und Schutzeinrichtungen der Maschine dürfen nicht manipuliert oder deaktiviert werden!

Darauf achten, dass alle Schutzeinrichtungen ordnungsgemäß angebracht und nicht beschädigt sind!

10 INBETRIEBNAHME DES MÄHERS

Sicherheitshinweis!
Symbolerklärung siehe Tabelle Seite 3

WICHTIG
Wenn das Gerät an einem Stromerzeuger betrieben werden soll, vorher eine autorisierte Fachwerkstatt befragen, welcher Stromerzeuger geeignet ist.

Anbringen des Anschlusskabels (Abbildung C2)

ACHTUNG
Um den ordnungsgemäßen und sicheren Betrieb des Gartengerätes zu gewährleisten, ist ein Anschlusskabel der Mindestqualität H05 RN-F (alternativ H05 VV-F) nach DIN/VDE 0282/4, mit einem Querschnitt von 3 x 1,5 mm² und einer aus Gummi oder gummiüberzogenen Anschlusskupplung nach DIN/VDE 0620-2-1 erforderlich. Der Anschluss muss an einer Schukosteckdose 230 V Wechselstrom, Absicherung 16 A träge, erfolgen.

Bei Verwendung eines Kabels mit Kindersicherung ist auf eine einwandfreie Funktion (Leichtgängigkeit) der Sicherung zu achten, da sonst der Anschlussstecker des Gerätes beschädigt werden kann.

- Das Anschlusskabel zuerst in die Schalter-Stecker-Kombination am Oberholm einstecken
- Dann erst das Anschlusskabel am Stromnetz anschließen.
- Beim Abnehmen des Kabels immer zuerst den Kabelstecker vom Stromnetz herausziehen.

Einhängen des Anschlusskabels in der Zugentlastung (Abbildung D2)

ACHTUNG
Das Gerät darf nicht ohne Zugentlastung verwendet werden um Beschädigungen der Schalter-Stecker-Kombination und des Kabels zu verhindern. Zur sicheren Befestigung am Gerät muss das Kabel in die Zugentlastung eingehängt werden. Dadurch wird das Abziehen der Kabelsteckdose am Gerät verhindert. Außerdem legt sich so das Kabel beim Wenden selbsttätig auf die andere Seite um.

- Im Kabel eine halbkreisförmige Schlaufe - ca. 80 cm von der Anschlusskabel-Kupplung entfernt - bilden.
- Das Kabel in die Zugentlastung von unten her durchstecken und um die Befestigungsstege schlingen.
- Kabel an beiden Enden fassen und in der Zugentlastung stramm ziehen.

Starten des Motors (Abbildung A2)

Den Motor nur hinter dem Mäher stehend starten.
Den Mäher in jedem Fall auf ebener, nicht mit hohem Gras bewachsener Fläche stellen (zu hohes Gras hemmt den Anlauf des Messerbalkens und erschwert den Startvorgang). Beim Starten oder Anlassen des Motors darf die Maschine nicht hoch gekantet werden, sondern ist, falls erforderlich, durch Herunterdrücken des Führungsholmes so schräg zu stellen, dass das Schneidwerkzeug in die vom Benutzer abgewandte Richtung zeigt, jedoch nur so weit, wie es unbedingt erforderlich ist. Bevor das Gerät nicht wieder auf dem Boden steht, müssen sich beide Hände auf dem Holm-Oberteil befinden.

- Zum Einschalten des Motors zuerst den roten Knopf drücken und halten.
- Mit der anderen Hand den Schaltbügel an das Holmoberteil ziehen. Während des Betriebes muss der Schaltbügel in dieser Stellung festgehalten werden.
- Der rote Knopf kann dann losgelassen werden.

WICHTIG
Wenn der Motor nach 5 Sekunden nach Einschalten des Gerätes nicht anläuft, dann

1. Schaltbügel wieder loslassen
2. Netzstecker abziehen!
3. Anschlussleitung prüfen
4. Spannungsversorgung am Haus (Sicherung) prüfen
5. Gerät auf Blockierungen im Mähraum prüfen
6. Von einer autorisierten Fachwerkstatt prüfen lassen.

11 ABSTELLEN DES MOTORS (ABBILDUNG F)

Zum Abstellen des Motors den Schaltbügel loslassen. Der Motor schaltet sich aus und die automatische Messerbremse bringt das Mähwerk in 3 Sekunden zum Stillstand.

12 ANHALTEN IM NOTFALL

Sicherheitsschaltbügel loslassen.

- Das Messer kommt zum Stillstand.
- Der Motor geht aus.

ACHTUNG
Vor jedem Mähen prüfen, ob der Sicherheitsschaltbügel Motorstopp einwandfrei funktioniert:

- **Wenn der Sicherheitsschaltbügel losgelassen wird, muss das Messer innerhalb von 3 Sekunden stehen bleiben.**

Anderenfalls die nächste autorisierte Fachwerkstatt aufsuchen.

13 GRASFANGEINRICHTUNG

Sicherheitshinweis!
Symbolerklärung siehe Tabelle Seite 3

Betrieb mit Grasfangsack

WARNUNG
Beim Betrieb mit Grasfangsack muss dieser vollständig montiert und in technisch einwandfreiem Zustand sein.

Beim Mähen darauf achten, dass der Grasfangsack rechtzeitig geleert wird. Das TurboSignal auf dem Grasfangsack zeigt Ihnen den richtigen Zeitpunkt zum Entleeren.

WICHTIG
Darauf achten, dass bei der Handhabung des Grasfangsacks die Schanze (1) S1 nicht verbogen wird.

TurboSignal (Füll-Anzeige des Grasfangsacks) (Abbildung J + K)

Auf der Oberseite des Grasfangsacks ist eine Anzeige aufgesetzt, die anzeigt, ob der Grasfangsack leer oder gefüllt ist:

- Bei leerem Grasfangsack und während des Mähens bläht sich das Turbo Signal auf J.
- Ist der Grasfangsack gefüllt, fällt das Turbo Signal in sich zusammen; dann sofort den Mähvorgang stoppen und den Grasfangsack entleeren K.

WICHTIG
Bei stark verschmutztem Fangsackgewebe bläht sich das Turbo Signal nicht auf - Sie sollten das Gewebe sofort reinigen. Nur mit einem luftdurchlässigen Grasfangsack erzielen Sie eine einwandfreie Grasaufnahme.

WICHTIG
Grasfangsack nicht mit heißem Wasser reinigen!

Entleeren des Grasfangsacks (Abbildung L)

- Motor abstellen.
- Auswurfklappe anheben.
- Am Tragbügel den gefüllten Grasfangsack vom Mäher aushängen – Auswurfklappe schließt selbsttätig.
- Grasfangsack am Tragbügel und der Bodenunterseite haltend gründlich ausschütten.

Betrieb ohne Grasfangsack

WARNUNG

Beim Betrieb ohne Grasfangsack muss die Auswurfklappe am Mähergehäuse immer geschlossen (heruntergeklappt) sein.

14 MÄHBETRIEB

Sicherheitshinweis!
Symbolerklärung siehe Tabelle Seite 3

Mähen an Hanglagen

ACHTUNG

Der Mäher kann an Böschungen und Hängen mit einer Steigung von bis zu 58% (30° Neigung) eingesetzt werden.
Aus Sicherheitsgründen empfehlen wir Ihnen aber dringend, dieses theoretische Leistungspotential nicht auszuschöpfen. Achten Sie immer auf einen sicheren Stand. Grundsätzlich sollten handgeführte Rasenmäher bei Steigungen von mehr als 26% (15° Neigung) nicht eingesetzt werden. Es droht der Verlust der Standfestigkeit.

Handhabung des Kabels beim Mähen

Das Kabel derart bereit legen, dass die Maschine es laufend über die schon bearbeitete Rasenfläche locker nachziehen kann. Beim Wenden des Gerätes legt die Zugentlastung das Kabel automatisch auf die andere Holmseite um.
Darauf achten, dass das Kabel vom Schneidwerkzeug ferngehalten wird und keine Schlingen bildet.
Die Netzanschlussleitung vor jedem Mähen auf Anzeichen von Beschädigungen untersuchen und nur in einwandfreiem Zustand benutzen.

Prüfung der Betriebssicherheit

Der Rasenmäher ist mit einer Motorstopp-Vorrichtung ausgestattet.
Vor jedem Mähen prüfen, ob der Sicherheitsschaltbügel Motorstopp einwandfrei funktioniert. Wenn der Schaltbügel losgelassen wird, müssen Motor und Messerbalken innerhalb von drei Sekunden zum Stillstand kommen.
Der Bügel muss nach dem Loslassen auf jeden Fall wieder in die im Bild „Beschreibung der Bauteile“ gezeigte Position zurückspringen.
Sollte dies nicht der Fall sein, ist eine sofortige Überprüfung durch eine autorisierte Fachwerkstatt erforderlich.

Verletzungsgefahr!
Ist die Nachlaufzeit des Messers größer, das Gerät nicht mehr verwenden und zu einer autorisierten Fachwerkstatt bringen.

Messen der Nachlaufzeit
Nach dem Starten des Elektromotors dreht sich das Messer und ein Windgeräusch ist hörbar.
Die Nachlaufzeit entspricht der Dauer des Windgeräusches nach dem Ausschalten des Elektromotors, sie kann mit einer Stoppuhr gemessen werden.
Sicherheits- und Schutzeinrichtungen der Maschine dürfen nicht manipuliert oder deaktiviert werden!

Darauf achten, dass alle Schutzeinrichtungen ordnungsgemäß angebracht und nicht beschädigt sind!

Das Holmoberteil (Isolation) auf Beschädigungen prüfen. Sollte der Überzugsschlauch beschädigt sein, unbedingt die nächste autorisierte Fachwerkstatt aufsuchen, da sonst Verletzungen (elektrischer Stromschlag) durch Berührung mit spannungsführenden Teilen auftreten können.

Zur Vermeidung einer Gefährdung vor jedem Mähen den Zustand und festen Sitz des Messers prüfen. Die Messerbefestigungsschraube muss immer von einer autorisierten Fachwerkstatt angezogen werden, da nach Reparatur- oder Wartungsarbeiten an Isolationsteilen (z.B. Messerschraube) gemäß bestehender Norm DIN EN 60335 eine Isolationsschutzprüfung durchgeführt werden muss. Ein abgenutztes oder beschädigtes Messer muss unbedingt ersetzt werden. (siehe hierzu Kapitel „Wartung des Messerbalkens“)

Alle 10 Betriebsstunden Lüfter, Messerkupplung und Lüftergehäuse auf Verschleiß und Sitz prüfen. Außerdem Schrauben und Muttern des Gerätes auf festen Sitz prüfen und gegebenenfalls nachziehen!

Bei Blockierung des Mähwerks, z.B. durch Auffahren auf ein Hindernis, durch eine autorisierte Fachwerkstatt prüfen lassen, ob Teile des Mähers beschädigt oder verformt sind. Auch die möglicherweise notwendigen Reparaturen immer von einer autorisierten Fachwerkstatt ausführen lassen.

Falls die Maschine anfängt, ungewöhnlich stark zu vibrieren oder ungewöhnliche Geräusche zu machen, ist eine sofortige Überprüfung durch eine autorisierte Fachwerkstatt erforderlich.

Zeitliche Einschränkungen

In Deutschland ist der zeitliche Betrieb von Rasenmähern in der „32. Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (32. BImSch-V)“ geregelt.

Darüber hinaus sind regionale Einschränkungen möglich (z.B. zum Schutze der Mittagsruhe), über die Ihnen die zuständige kommunale Behörde Auskunft geben kann.

Tipps zur Rasenpflege (Abbildung M)

WARNUNG

Entfernen Sie vor jedem Schnitt alle Fremdkörper (Steine, Holz, Äste usw.) vom Rasen; achten Sie aber trotzdem auch während des Mähens noch auf herumliegende Gegenstände.

Eine Einweisung zum Thema Rasenpflege erhalten Sie auf Anfrage von Ihrem Händler. Informationen und Hinweise zum Mähen finden Sie auch auf der Homepage des Herstellers.

15 WARTUNGSINTERVALLE

WICHTIG

Vermeiden Sie Schäden! Unter extremen bzw. außergewöhnlichen Bedingungen sind ggf. kürzere Wartungszeiträume als unten angegeben erforderlich. Falls Sie Mängel feststellen, wenden Sie sich bitte an eine autorisierte Fachwerkstatt.

Routinewartungen an der Maschine entsprechend den nachfolgenden Wartungsintervallen durchführen.
Die folgenden Wartungsintervalle müssen zusätzlich zu den in dieser Betriebsanleitung aufgeführten Wartungsarbeiten durchgeführt werden.

Vor der ersten Inbetriebnahme

- Alle Verschraubungen auf festen Sitz prüfen.
- Die Messerschraube prüfen und gegebenenfalls von einer autorisierten Fachwerkstatt festziehen lassen.
- Prüfen, ob der Sicherheitsschaltbügel Motorstopp einwandfrei funktioniert.
- Prüfen, ob alle Schutzeinrichtungen ordnungsgemäß angebracht und nicht beschädigt sind.

Vor jedem Betrieb

- Rasenfläche überprüfen und alle Fremdkörper entfernen.
- Bereich des Begrenzungskabels prüfen (falls auch ein automatischer Mäher zur Rasenpflege eingesetzt wird).
- Zustand und festen Sitz des Messers prüfen, die Messerschraube gegebenenfalls von einer autorisierten Fachwerkstatt festziehen lassen.
- Prüfen, ob der Sicherheitsschaltbügel Motorstopp einwandfrei funktioniert.
- Prüfen, ob alle Schutzeinrichtungen ordnungsgemäß angebracht und nicht beschädigt sind.
- Grasfangeinrichtung auf Verschleiß oder Verlust der Funktionsfähigkeit prüfen.
- Das Holmoberteil (Isolation) auf Beschädigungen prüfen.
- Die Anschlussleitung auf Beschädigungen und Alterung überprüfen.

Alle 10 Betriebsstunden

- Alle Verschraubungen auf festen Sitz prüfen.
- Lüfter, Messerkupplung und Lüftergehäuse auf Verschleiß und Sitz prüfen.

Nach jedem Betrieb

- Den Mäher reinigen.
- Das Messer auf Schäden und Verschleiß überprüfen.

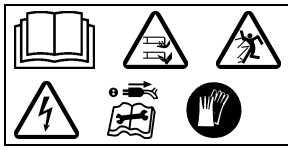
Alle 15-20 Betriebsstunden oder jährlich

- Die Lager der Räder fetten.

16 PFLEGE UND WARTUNG DES MÄHERS

Regelmäßige Pflege ist die beste Garantie für eine lange Lebensdauer und störungsfreien Betrieb! Ungenügende Wartung Ihres Gerätes führt zu sicherheitsrelevanten Mängeln!

Verwenden Sie nur Originalersatzteile, denn nur diese bürgen für Sicherheit und Qualität!



Sicherheitshinweis!
Symbolerklärung siehe Tabelle Seite 3

Reinigung (Abbildung O)

Schmutz und Grasreste direkt nach dem Mähen entfernen. Den Mäher auf die Seite legen und zur Reinigung Bürste oder Lappen verwenden.

ACHTUNG

Die Finger nicht in die Öffnungen des Lüftergehäuses stecken und Lüfter festhalten. Wenn der Messerbalken beim Reinigen gedreht wird, besteht die Gefahr, dass die Finger zwischen Lüfter und Lüftergehäuse gequetscht werden!

WICHTIG

Nie den Mäher mit Wasser abspritzen. Die elektrische Anlage könnte beschädigt werden.

Aufbewahrung

Das Gerät immer in sauberem Zustand in einem geschlossenen, trockenen Raum und für Kinder nicht erreichbar, abstellen. Lassen Sie den Motor abkühlen, bevor Sie die Maschine in geschlossenen Räumen abstellen.

Umklappen des Führungsholmes (Abbildung A1)

HINWEIS

Vor dem Umklappen des Holmes muss die Schnitthöhe auf Position 3 (40 mm) oder höher eingestellt werden I. In den beiden unteren Schnittpositionen kann der Holm nicht vollständig geklappt werden.

- Zur platzsparenden Aufbewahrung oder zum Transport die vier Flügelmuttern soweit lösen, dass sich der Führungsholm ohne Widerstand in Z-Form über dem Motor zusammenklappen lässt A1.
  Die gezahnten Kunststoffanpassungen am Unterholmende müssen aus der Aussparung am Gehäuse ausrasten.
- Das Kabel dabei nicht knicken oder quetschen.

VORSICHT

Beim Umlegen des Holms zu Transport- und Lagerungszwecken kann es beim Lösen der Flügelmuttern und Ausrasten der gezahnten Kunststoffanpassungen aus der Aussparung am Gehäuse zu einem unbeabsichtigten Umschlagen des Holms kommen. Außerdem können sich Quetschstellen zwischen Holm-Unterteil, -Oberteil und Gehäuse ergeben. Es besteht Verletzungsgefahr!

WICHTIG

Darauf achten, dass die Kabel beim Auseinander- und Zusammenklappen der Führungsholme nicht eingeklemmt, gequetscht, verdreht oder überstreckt werden! Die Kabel stets an der Außenseite der Holmverbindung führen. Ein beschädigtes Kabel kann zu einem technischen Defekt des Gerätes führen.

Transport und Sicherung des Gerätes (Abbildung N)

- Soll das Gerät getragen werden, nicht an der Auswurfklappe anfassen! Fassen Sie vorne und hinten am Tragegriff an (siehe Abbildung N).
  Beachten Sie vor dem Heben oder Tragen das Gewicht der Maschine (siehe Technische Daten). Das Heben von hohen Gewichten kann zu gesundheitlichen Problemen führen.
  Wir empfehlen, das Gerät immer mit mindestens zwei Personen zu heben oder tragen.
- Das Gerät auf allen 4 Rädern stehend transportieren, um Beschädigungen des Gerätes und Verletzungen von Personen zu vermeiden.
- Das Transportmittel auf ebenem Boden parken, damit das Gerät nicht wegrollen kann, bevor es gesichert wird.
- Den Grasfangsack aushängen und während des Transports separat sichern.
- Das Gerät mit zugelassenen Ladungssicherungsmitteln (z.B. Zurrgurte mit Spannelement) auf oder im Fahrzeug sicher befestigen. Zurrgurte sind Gurtbänder aus synthetischen Fasern. Jeder Zurrgurt ist mit einem Etikett gekennzeichnet. Das Etikett enthält wichtige Angaben zur Verwendung. Die Hinweise dieses Etiketts bei der Benutzung des Zurrgurtes sind zu beachten.
- Bei Ladegütern, die rollen können, wird das Direktzurren mit vier Spanngurten empfohlen. Sichern Sie das Gerät an den Rädern so, dass es sich während der Fahrt nicht bewegt.

ACHTUNG

Die Gurte nicht zu fest anziehen. Ein zu starkes Fixieren des Gerätes kann zu Beschädigungen führen.

Wartung des Messerbalkens

Ein scharfes Messer garantiert optimale Schnittleistung. Prüfen Sie vor jedem Mähen den Zustand und festen Sitz des Messers. Die Messerbefestigungsschraube muss immer von einer autorisierten Fachwerkstatt angezogen werden. Wenn die Messerschraube zu fest oder zu locker angezogen wird, können Messerkupplung und Messerbalken beschädigt werden oder sich lösen, was zu schweren Verletzungen führen kann. Ein abgenutztes oder beschädigtes Messer muss unbedingt ersetzt werden.

Nachschleifen und Auswuchten des Messerbalkens (Abbildung Q)

WARNUNG

Das Nachschleifen und Auswuchten des Messerbalkens muss von einer autorisierten Fachwerkstatt durchgeführt werden, da nach Reparatur- oder Wartungsarbeiten an Isolationsteilen (z.B. Messerschraube) gemäß bestehender Norm DIN EN 60335 eine Isolationsschutzprüfung durchgeführt werden muss.

Ein unsachgemäß geschliffenes und nicht ausgewuchtetes Messer kann außerdem starke Vibrationen verursachen und den Rasenmäher beschädigen.

Die Schneidkanten des Messerbalkens dürfen nur solange nachgeschliffen werden, bis die Markierung (1) auf dem Messerbalken (Ring) (siehe Abbildung Q) erreicht worden ist. Achtung! Schleifwinkel von 30° beachten.
Ihre Fachwerkstatt kann diesen Wert (Verschleißgrenze) für Sie prüfen!

WARNUNG

Ein Messer, bei dem die Verschleißgrenze (Markierung) überschritten wurde, kann brechen und weggeschleudert werden, was zu schweren Verletzungen führen kann.

Auswechseln des Messerbalkens

WARNUNG

Das Auswechseln des Messerbalkens muss von einer autorisierten Fachwerkstatt durchgeführt werden, da nach Reparatur- oder Wartungsarbeiten an Isolationsteilen (z.B. Messerschraube) gemäß bestehender Norm DIN EN 60335 eine Isolationsschutzprüfung durchgeführt werden muss.

Außerdem kann sich durch eine falsch zusammengebaute Messerkupplung der Messerbalken lösen, was zu schweren Verletzungen führen kann.

- Bei Ersatz nur Original-Messerbalken verwenden. Nicht gleichwertige Ersatzteile können die Maschine beschädigen und Ihre Sicherheit gefährden.
- Ersatz-Messerbalken müssen dauerhaft mit dem Namen und/oder Firmen-Kennzeichen des Herstellers oder Lieferanten und der Teile-Nr. gekennzeichnet sein.

Wartung der Räder (Abbildung S)

Einmal jährlich oder alle 15-20 Betriebsstunden die Lager der Räder fetten.

- Radkappen abnehmen S.
- Mit einem Steckschlüssel die Sechskantmutter lösen, Scheibe und Räder abziehen.
- Nachdem die Lager mit einem Wälzlagerfett „KAJO-Langzeitfett LZR 2“ gefettet wurden, die Räder aufschieben, Scheibe aufsetzen, mit Sechskantmutter befestigen und wieder soweit festziehen, dass die Räder sich noch leicht aber spielfrei drehen lassen. Radkappe wieder einsetzen.

17 STÖRUNGSURSACHEN UND DEREN BESEITIGUNG

Störungen	Mögliche Ursachen	Beseitigung
Motor läuft nach 5 Sekunden nach Einschalten des Gerätes nicht an	Keine Netzspannung.	Netzstecker anschließen C2. Sicherung überprüfen.
	Anschlusskabel beschädigt.	Von einer autorisierten Fachwerkstatt prüfen lassen.
	Schnitthöhe zu niedrig eingestellt (zu hohes Gras hemmt den Anlauf des Motors).	Größere Schnitthöhe einstellen I. Maschine beim Starten an kippen.
	Zu viele Grasabfälle im Gehäuse.	Schneidraum von Gras reinigen, Spalt zwischen Lüfter und Gehäuse sauber halten (vorher Netzstecker abziehen!).
		Von einer autorisierten Fachwerkstatt prüfen lassen.
Starke Erschütterungen (Vibrieren)		Von einer autorisierten Fachwerkstatt prüfen lassen.
Schnitt unsauber, Rasen wird gelb	Messerbalken stumpf.	Von einer autorisierten Fachwerkstatt nachschleifen und auswuchten lassen Q.
	Schnitthöhe zu niedrig.	Größere Schnitthöhe einstellen I.

	Mähen mit zu hoher Geschwindigkeit.	Mähgeschwindigkeit anpassen.
	Mähbahnen nicht genügend überlappt.	Bei hohem Gras müssen die Mähbahnen u. U. weiter überlappen.
	Rasen verfilzt.	Durch Einsatz eines Vertikutierers kann spürbare Verbesserung erzielt werden.
Auswurf verstopft	Turbo Signal nicht beachtet **J** + **K**.	Fangsack entleeren **L**.
	Zu niedrige Schnitthöhe bei zu hohem Gras.	Größere Schnitthöhe einstellen **I**.
	Mähen mit zu hoher Geschwindigkeit.	Mähgeschwindigkeit anpassen.
	Gras ist feucht.	Rasen trocknen lassen.

Reparaturen an Elektrogeräten dürfen nur von Elektro-Fachkräften ausgeführt werden. Bitte nicht selbst reparieren!

Bei Störungen und Defekten, die hier nicht angeführt sind, wenden Sie sich bitte an die nächste autorisierte Fachwerkstatt. Dies gilt insbesondere für Geräte mit Elektromotor, da hier bei Reparaturen immer eine Isolationsschutzprüfung vorgenommen werden muss.

Ihre autorisierte Fachwerkstatt hilft Ihnen ebenfalls gerne, falls Sie die hier beschriebenen Wartungsarbeiten nicht selbst durchführen wollen.

18 TECHNISCHE DATEN

Motor

Motor	Wechselstrommotor
Anschluss-Spannung	230 V
Leistung	1300 W
Motor-Drehzahl	3000 min^{-1}

Mäher

Gehäuse	Schlagfester Kunststoff (PP)
Schnittbreite	400 mm
Schnitthöhen	Zentrale, 24, 32, 40, 50, 60, 75 mm
Führungsholm höhenverstellbar	3-fach
Fangsackvolumen	44 Liter
Gewicht	22 kg
Länge	1400 mm
Breite	455 mm
Höhe	970 mm
Räder vorn / hinten	Ø 150 mm / Ø 180 mm
Lagerung vorn / hinten	Konuskugellager

Schallleistungspegel

Garantierter Schallleistungspegel; gemessen nach 2000/14/EG	L_{wa} = 96 dB(A)

Schalldruckpegel

Emissions-Schalldruckpegel am Bedienerplatz; gemessen nach EN 60335-2-77	L_{pA} = 83 dB(A)
Messunsicherheiten; nach ISO 4871	1,5 dB

Schwingungen

Schwingungen am Führungsholm; gemessen nach EN 60335-2-77	a_{hW} = 1 m/s^2
Messunsicherheiten; nach EN 12096	0,5 m/s^2

19 ORIGINAL-ERSATZTEILE UND ZUBEHÖR

Wälzlagerfett	SAA11300
Messerbalken	Das Auswechseln des Messerbalkens ist aus Sicherheitsgründen nur von einer autorisierten Fachwerkstatt auszuführen. Diese Fachwerkstatt verfügt auch über die entsprechende Ersatzteilnummer des Messerbalkens.

1 INTRODUCTION 2

2 Explication de la plaque signaletique placée sur la machine 2

3 Explication des pictogrammes 2

4 Explication des symboles 2

5 Utilisation conforme a l'emploi prevu 3

6 Prescriptions générales de sécurité relatives a la tondeuse commandée a la main (electrique) 3

Consignes générales de sécurité 3

Mesures préparatoires 3

Maniement 4

Entretien et rangement 5

7 Description des elements 6

8 Travaux préliminaires 6

Dépliage de la fourche du guidon (Illustration A1 + E1 + B1) 6

Montez le sac de collecte et fixez-le sur la tondeuse (Illustration Q1 + R1 + S1) 6

Réglage de la hauteur de coupe (Illustration I) 6

9 Avant la première mise en marche 6

10 Mise en service de la tondeuse 7

Branchement du câble d'alimentation (Illustration C2) 7

Fixation du câble d'alimentation dans la décharge de traction (Illustration D2) 7

Mise en marche du moteur (Illustration A2) 7

11 Arrêt du moteur (Illustration F) 7

12 Arrêt d'urgence 7

13 Dispositif de récupération de l'herbe 7

Fonctionnement avec sac de récupération de l'herbe 7

Signal turbo (indicateur de niveau de remplissage du sac de récupération) (Illustration J + K) 7

Vidage de l'herbe du sac de récupération (Illustration L) 7

Fonctionnement sans sac de récupération de l'herbe 7

14 L'opération de tonte 8

Tonte sur des terrains en pente 8

Positionnement du câble pendant la tonte 8

Contrôle de la sécurité de fonctionnement 8

Restrictions horaires 8

Conseils pour l'entretien des pelouses (Illustration M) 8

15 Intervalles d'entretien 8

16 Entretien et maintenance de la tondeuse 8

Nettoyage (Illustration O) 8

Stockage 9

Escamotage du guidon (Illustration A1) 9

Transport et sécurité de la tondeuse (Illustration N) 9

Maintenance de la lame 9

Affûtage et équilibrage de la lame (Illustration Q) 9

Remplacement de la lame 9

Maintenance des roues (Illustration S) 9

17 Causes de dérangements et élimination 9

18 Caractéristiques techniques 10

Moteur 10

Tondeuse 10

Niveau de puissance acoustique 10

Niveau de pression sonore 10

Vibrations 10

19 Pièces détachées originales 10

Déclaration de conformité ..... voir à la fin, après la dernière langue

1 INTRODUCTION

Chère amatrice de jardinage, cher amateur de jardinage,

Vous prendrez conscience de l'importance de vos outils de jardinage, lorsqu'à la fierté d'une pelouse bien entretenue viendra s'ajouter le plaisir du jardinage. Votre nouvelle tondeuse est un excellent choix. Il associe la puissance d'une grande marque de tradition aux innovations des technologies modernes. Vous le ressentirez au fil du travail et vous vous réjouirez des formidables résultats.

Mais avant de débuter l'entretien de votre jardin, lisez bien ces informations importantes qui doivent impérativement être respectées.

Avant la première mise en service de la tondeuse, lisez attentivement le présent mode d'emploi afin de vous familiariser avec l'utilisation et l'entretien corrects de la machine et afin d'éviter les blessures ou les dommages sur votre tondeuse.

Utilisez la tondeuse avec prudence. Les pictogrammes apposés sur l'appareil vous indiquent les principales mesures de précaution.

Les consignes de sécurité sont indiquées dans ce mode d'emploi par des symboles.

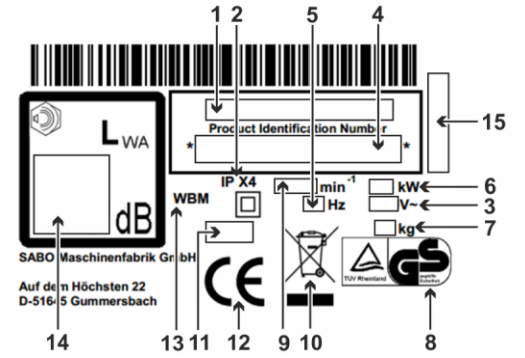
La signification des pictogrammes et des symboles est expliquée aux chapitres suivants.

Les désignations « à gauche » et « à droite » se réfèrent toujours au côté gauche et au côté droit de l'appareil dans le sens de la marche.

Votre tondeuse fonctionnera sans problème si vous respectez précisément les instructions techniques. Nous vous informons que les dommages de la tondeuse qui sont causés par des erreurs de manipulation ne sont pas pris en charge dans l'obligation de responsabilité / de garantie.

Nous vous souhaitons un agréable entretien de votre pelouse et de votre terrain.

2 EXPLICATION DE LA PLAQUE SIGNALETIQUE PLACÉE SUR LA MACHINE



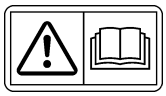
1 Modèle
2 Type de protection
3 Tension de raccordement
4 Numéro d'identification du produit
5 Fréquence réseau
6 Puissance
7 Poids
8 Sécurité contrôlée (selon le modèle)
9 Vitesse du moteur
10 Les appareils électriques ne doivent pas être jetés avec les ordures ménagères. Affecter l'appareil, les accessoires et l'emballage à un recyclage respectueux de l'environnement
11 Année de construction
12 Marquage CE de conformité
13 Tondeuse à main
14 Niveau de puissance acoustique garanti
15 Numéro de série

Ce mode d'emploi vaut pour les modèles suivants :

40-EL SPIRIT (SA754, SA1029) : largeur de coupe 400 mm

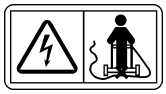
La désignation correcte du modèle de votre appareil et le numéro de série sont indiqués sur la plaque signalétique.

3 EXPLICATION DES PICTOGRAMMES

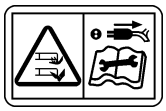


Avant la mise en service, lire et respecter le mode d'emploi et les consignes de sécurité !

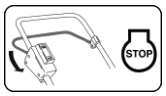
Les pièces éjectées représentent un danger lorsque le moteur est en marche – conserver les distances de sécurité / garder les personnes étrangères à l'écart de la zone dangereuse !



Tenez le cordon de raccordement éloigné des lames.



Faire attention aux lames acérées ! Eviter le contact avec la barre de coupe en rotation ! Pour cela, veillez à ne pas placer vos pieds ou vos mains sous le carter ! – Couper le moteur et retirer le connecteur de la prise avant les travaux de nettoyage et d'entretien.



ARRET moteur

Les appareils électriques ne doivent pas être jetés à la poubelle; remettre l'appareil, les accessoires et l'emballage à un centre de recyclage écologique.

4 EXPLICATION DES SYMBOLES

AVERTISSEMENT

Lire soigneusement et respecter les instructions de service et les consignes de sécurité générales. Conserver le mode d'emploi en vue d'une consultation future.

Le respect des conditions d'utilisation, de maintenance et d'entretien fait également partie d'une utilisation conforme aux prescriptions.

MISE EN GARDE

Tenir des tiers éloignés de la zone de danger !

Le contact avec la lame en rotation peut provoquer de graves blessures.

Des projections d'objets peuvent provoquer de graves blessures.

Ne jamais tondre tandis que des personnes, en particulier des enfants ou des animaux, se trouvent à proximité.

AVERTISSEMENT

Un choc électrique peut entraîner des blessures graves.

L'équipement électrique ne doit pas être modifié.

Avant chaque tonte, contrôler la présence de dommages et de vieillissement sur la conduite de raccordement. Veiller au positionnement libre du câble, ne pas plier, frotter ou écraser le câble

Les câbles de liaison défectueux doivent être remplacés.

Protéger l'appareil contre les projections d'eau. Cela pourrait endommager l'installation électrique.

Toujours faire effectuer le remplacement, la rectification et l'équilibrage de la lame par un atelier spécialisé habilité car la directive DIN EN 60335 prévoit un contrôle de l'isolation après avoir effectué des travaux de réparation et d'entretien sur les pièces d'isolation (par ex. vis de la lame).

AVERTISSEMENT

Un choc électrique peut entraîner des blessures graves.

Ne passez jamais avec la barre de coupe en marche sur des câbles électriques.

Vérifiez qu'il n'y a pas de câbles électriques sur le terrain avant et pendant la tonte et retirez-les le cas échéant.

Si un câble électrique est endommagé, arrêter l'appareil et débrancher le câble du réseau d'alimentation.

MISE EN GARDE

Attention aux lames tranchantes ! Le contact avec la lame en rotation peut provoquer de graves blessures aux pieds.

Ne démarrez le moteur que lorsque vous êtes debout derrière la tondeuse.

Veillez à ne pas mettre les pieds sous le carter.

MISE EN GARDE

Attention aux lames tranchantes ! Le contact avec la lame en rotation peut provoquer de graves blessures aux mains et aux pieds.

Lorsque le moteur/la lame est en marche, l'espace de sécurité donné par la longueur du bras de conduite doit être respecté.

Veillez à ne pas mettre les mains et les pieds sous le carter.

AVERTISSEMENT

Les objets projetés peuvent entraîner des blessures graves.

Avant de tondre, retirer de la pelouse, en particulier sur les surfaces couvertes de feuilles, toutes les pierres, branches, fils, jouets et autres objets étrangers.

Ne jamais utiliser l'appareil avec des dispositifs de protection endommagés ou absents.

Des dispositifs de sécurité et de protection absents ou endommagés représentent un danger pour votre sécurité et celle d'autres personnes.

Avant la première mise en service, contrôler la fixation de la vis de lame, puis contrôler avant chaque tonte la bonne fixation, l'usure et la présence éventuelle de dommages sur la barre de lame. Faire remplacer une lame usée ou endommagée par un atelier spécialisé autorisé. Faites resserrer la vis de lame par un atelier spécialisé.

AVERTISSEMENT

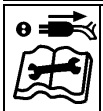
Un choc électrique peut entraîner des blessures graves.

Eloigner le câble de liaison de la lame de coupe.

Lors du démarrage, veiller à ce que le câble de liaison ne se trouve pas à proximité du boîtier.

Ne pas passer au-dessus du câble de liaison lors de la tonte.

En cas de dommage, couper l'appareil et attendre que la lame soit à l'arrêt, retirer immédiatement le connecteur. Ne pas toucher le câble de liaison avant qu'il ne soit coupé du réseau. Les câbles de liaison défectueux doivent être remplacés.



ATTENTION

Si le connecteur n'est pas retiré lors de travaux sur l'appareil, cela pourrait faire démarrer le moteur et causer de graves blessures.

Avant de réaliser des travaux d'entretien et de réparation, arrêter le moteur et retirer le connecteur. Lors de l'entretien des lames de coupe, veiller à ce que la lame de coupe puisse être déplacée même si la source de tension est coupée.

Consulter le mode d'emploi pour les consignes de nettoyage et d'entretien correspondantes.

Un entretien insuffisant de votre appareil entraîne des défauts de sécurité.

MISE EN GARDE

Le contact avec la lame en rotation peut provoquer de graves blessures aux mains et aux pieds. Des projections d'objets peuvent également provoquer de graves blessures.

Eteignez le moteur et attendez que l'outil de coupe s'arrête:

- si la tondeuse doit être soulevée ou inclinée, p. ex. pour le transport;
- si la tondeuse circule hors du gazon sur des sentiers ou des rues;
- si la machine reste sans surveillance pendant une courte durée;
- avant que la hauteur de coupe ne soit réglée;
- avant que le sac de récupération de l'herbe ne soit enlevé.

PRUDENCE

Le contact avec les bords tranchants de la lame et d'autres bords tranchants de l'appareil peut entraîner des blessures.

Pour les travaux d'entretien et de nettoyage, portez toujours des gants de protection.

5 UTILISATION CONFORME A L'EMPLOI PREVU

- L'appareil est uniquement conçu pour tondre les surfaces d'herbe et les pelouses dans le cadre de l'entretien du jardin et du terrain ("Utilisation conforme aux prescriptions"). Toute autre utilisation est considérée comme non conforme ; le fabricant n'endosse aucune responsabilité pour les dommages qui en résultent ; l'utilisateur est seul responsable du risque. Le respect des conditions d'utilisation, de maintenance et d'entretien fait également partie d'une utilisation conforme aux prescriptions.
- En cas d'utilisation dans des terrains, parcs ou structures sportives publics ou sur des routes et exploitations agricoles et forestières, une prudence particulière est de mise.
- En particulier, la tondeuse ne doit pas être utilisée pour déborder des buissons, haies ou arbustes, pour couper des plates souples ou des plantes sur des toits ou dans des balconnières, pour aspirer et / ou souffler sur les trottoirs.
- L'utilisation de tout appareil supplémentaire ou ajouté non validé par le fabricant n'est pas autorisée. En cas d'utilisation d'un tel appareil supplémentaire ou ajouté, la conformité CE et la garantie sont annulées. Les modifications arbitraires sur cette tondeuse excluent la responsabilité du fabricant pour les dommages qui en résulteraient.

6 PRESCRIPTIONS GÉNÉRALES DE SÉCURITÉ RELATIVES A LA TONDEUSE COMMANDÉE A LA MAIN (ELECTRIQUE)

Consignes générales de sécurité

Pour votre protection et pour la garantie du fonctionnement, lire soigneusement le mode d'emploi. Familiarisez-vous avec les éléments de commande et l'emploi correct de la machine. Conserver le mode d'emploi en vue d'une consultation future.

- N'oubliez pas que le conducteur de la machine ou l'utilisateur est responsable des accidents impliquant des tiers ou leur propriété.
- Ce mode d'emploi fait partie de la machine et doit être remis à l'acheteur de l'appareil en cas de revente.
- N'autorisez jamais les enfants et les personnes de moins de 16 ans ainsi que les personnes qui ne connaissent pas le mode d'emploi, à utiliser la machine. Des dispositions locales définissent éventuellement l'âge minimum de l'utilisateur.
- Expliquez à chaque personne supposée travailler avec l'appareil les dangers possibles et comment éviter les accidents. Cet appareil ne doit être utilisé, entretenu et réparé que par des personnes familiarisées avec le mode d'emploi et connaissant les dangers.
- Cet appareil ne convient pas à une utilisation par des personnes présentant des capacités physiques, sensorielles ou mentales diminuées ou manquant d'expérience et/ou de savoir-faire, à moins qu'elles ne soient sous la surveillance d'une personne responsable de leur sécurité et que celle-ci leur fournisse les instructions nécessaires sur la façon d'utiliser l'appareil. La personne exerçant la surveillance doivent décider en premier lieu si la personne présentant des déficiences physiques, sensorielles ou mentale est en mesure de faire cette activité.

Ne jamais tondre pendant que des personnes, en particulier des enfants ou des animaux, sont à proximité.

- Conservez votre machine en toute sécurité ! Toujours conserver les appareil non utilisés dans une pièce fermée, sèche et hors de la portée des enfants.
- Ne pas manipuler ou désactiver les dispositifs de sécurité et de protection de la machine !
- Les câbles posés ne doivent pas être manipulés, p. ex. en retirant les serre-câbles ou en installant une attache supplémentaire ! Les câbles doivent être placés sur le côté extérieur de la barre de manière à ce qu'ils ne soient pas coincés ou tendus lorsque la barre est rabattue. Un câble endommagé peut entraîner un défaut technique de l'appareil.

Mesures préparatoires

- Lorsque vous tondez, portez toujours des chaussures solides, fermées et antidérapantes ou des chaussures de sécurité ainsi qu'un pantalon. Evitez de porter des vêtements larges ou avec des cordons ou des ceintures qui pendent. Ne tondez pas pieds-nus ou en sandales. Portez des lunettes de sécurité afin de vous protéger les yeux.
- Des bruits élevés peuvent causer des troubles auditifs. Porter des oreillères.

Avant et pendant l'utilisation de la tondeuse, contrôlez entièrement le terrain sur lequel l'appareil est utilisé et retirez toutes les pierres, branches, fils, jouets et autres objets étrangers susceptibles d'être agrippés et projetés.

Vérifiez qu'il n'y a pas de câbles électriques sur le terrain avant et pendant la tonte et retirez-les le cas échéant.

Ne passez jamais avec la barre de coupe en marche sur des câbles électriques. Danger : choc électrique !

Si un câble électrique est endommagé, arrêter l'appareil et débrancher le câble du réseau d'alimentation.

- Si vous utilisez également une tondeuse robot pour l'entretien du gazon, les consignes de sécurité suivantes doivent être respectées en ce qui concerne la surface de travail de la tondeuse robot :
  - Avant la tonte, la zone du câble de limitation doit toujours être contrôlée.
  - Si les câbles sont posés dans la terre, ils doivent être contrôlés. Aucun câble ne doit être visible. Faire particulièrement attention au chargeur.
  - Si les câbles de limitation sont posés à l'air libre, ceux-ci doivent être directement tendus à même le sol et ne pas être flasques dans l'herbe. Les câbles doivent être fixés correctement par des clous de limitation, voir le mode d'emploi.
  - Les clous de limitation ne doivent pas dépasser, autrement ils doivent être à nouveau enfoncés.
  - Éliminer les restes de câbles qui traînent avant de tondre.

  Les cas décrits ci-dessus constituent un risque que le câble soit accroché par l'outil et s'enroule, ce qui peut entraîner de graves blessures.
- Des branches basses ou des obstacles similaires peuvent blesser l'opérateur et interférer avec le fonctionnement de l'unité de coupe. Avant de tondre, identifier les obstacles possibles tels que des branches basses et couper ou retirer ces obstacles.
- Pour garantir un fonctionnement correct et sûr d'un appareil de jardinage, un câble de liaison de la qualité minimale H05 RN-F (en alternative H05 VV-F) suivant la DIN/VDE 0282/4, avec une section de 3 x 1,5 mm² et un raccord en caoutchouc ou revêtu de caoutchouc suivant la DIN/VDE 0620-2-1, est nécessaire. Le raccord doit être effectué sur une prise Schuko 230 V à courant alternatif.
- En cas d'utilisation d'un câble avec sécurité enfant, veiller au fonctionnement parfait du fusible, sans quoi le connecteur de l'appareil pourrait être endommagé.
- La prise de courant de raccordement doit être protégée par des fusibles à action retardée de 16 ampères.
- Il est conseillé d'utiliser des dispositifs de protection à courant par défaut avec un courant par défaut nominal maximum de 30 mA ou des dispositifs de protection similaires.

L'équipement électrique ne doit pas être modifié.
Avant chaque tonte, contrôler la présence de dommages et de vieillissement sur le câble de liaison et ne l'utiliser que dans un état parfait.

- Si l'appareil doit être relié à un générateur, il convient de consulter au préalable un atelier spécialisé habilité afin de savoir quel générateur est adapté.
- Avant l'utilisation, toujours vérifier par un contrôle visuel si l'outil de coupe, les vis de fixation et l'unité de coupe complète sont usés ou endommagés. Pour éviter un balourd, les lames usées ou endommagées et les vis de fixation doivent être remplacées par un atelier autorisé.
- Contrôler l'état des pictogrammes avant chaque utilisation. Les pictogrammes usés ou endommagés doivent être remplacés.

Maniement

- L'appareil ne doit pas être exploité dans une zone explosive.

Tenez les câbles de raccordement éloignés de l'outil de coupe. En tondant, ne passez pas la machine sur le câble de raccordement et maintenez toujours le fil à une distance de sécurité.

En cas de dommage du câble, couper l'appareil et attendre que la lame soit à l'arrêt. Débrancher le connecteur immédiatement. Ne pas toucher le câble de liaison avant qu'il ne soit coupé du réseau. Les connecteurs défectueux doivent être remplacés.
Veiller au positionnement libre du câble, ne pas plier, frotter ou écraser le câble.

- N'utilisez pas la tondeuse par mauvais temps en cas de danger de foudre.
- Ne pas écouter la radio ou de la musique avec des écouteurs pendant l'utilisation de la machine. L'utilisation et l'entretien de la machine en toute sécurité exigent une attention totale.
- Ne tondez que de jour ou qu'avec un éclairage suffisant. Conduisez la machine au pas.
- Adaptez la vitesse de marche à la personne et à l'environnement. Augmentez lentement la vitesse jusqu'à ce que vous atteigniez la vitesse appropriée.
- Faire preuve de prudence à l'approche d'angles morts, d'arbustes, d'arbres ou de tout autre objet limitant le champ de vision.
- Tenez vous éloigné des trous, fossés et talus. L'appareil peut basculer subitement lorsqu'une roue se trouve au-dessus du rebord d'un fossé, d'un talus ou lorsqu'un rebord s'affaisse brusquement.
- Faites attention lorsque vous tondez sous des équipements de jeux pour enfants (par exemple des balançoires). La machine pourrait passer dans une zone non sécurisée. Un risque de blessures existe.
- N'utilisez pas l'appareil si vous êtes malade, fatigué ou si vous vous trouvez sous l'influence d'alcool, de médicament ou de drogue.
- L'utilisation de cette machine sur de l'herbe humide doit être, de préférence, évitée en raison du risque de glissement.
- Vérifiez la position de la tondeuse sur les surfaces en pente. Tondez transversalement par rapport à la pente, jamais en montant ou en descendant. Soyez particulièrement prudent lorsque vous tournez la tondeuse sur une pente.
- Ne pas tondre sur des pentes trop raides ! La tonte sur pente comporte généralement des dangers. Votre tondeuse est si performante qu'elle peut tondre sur des pentes avec une pente jusqu'à 58% (inclinaison de 30°) . Pour des raisons de sécurité, nous vous recommandons toutefois urgemment de ne pas épuiser ce potentiel théorique. Veillez toujours à une stabilité sûre. Généralement, les tondeuses manuelles ne doivent pas être utilisées sur des pentes de plus de 26% (inclinaison de 15%). Vous risquez de perdre la stabilité.
- Soyez particulièrement prudent lorsque vous changez le sens de marche et lorsque vous tirez la machine vers vous.
- Evitez de faire des mouvements de marche arrière avec la machine, vous risquez de trébucher. Evitez de vous tenir anormalement. Veillez à avoir une position debout sûre et à toujours garder l'équilibre.
- Respectez l'espace de sécurité donné par la longueur du bras de conduite.
- Pour éviter que l'appareil ne glisse pendant le transport, toujours le fixer au dispositif de fixation prévu (poignée de transport, carter, extrémités de longerons ou longeron transversal de la partie inférieure du guide). Ne pas fixer l'appareil par son clapet anti-projections !
- Avant de lever ou transporter la machine, contrôler son poids (voir données techniques). Le levage de poids élevés peut provoquer des risques pour la santé des utilisateurs.
- Ne soulevez ou ne portez jamais une machine lorsque le moteur est en marche.
- N'utilisez jamais la machine avec des dispositifs de sécurité et de protection absents ou endommagés représentent un danger pour votre sécurité et celle d'autres personnes.
  Des dispositifs de sécurité et de protection absents ou endommagés représentent un danger pour votre sécurité et celle d'autres personnes

Les équipements de sécurité sont (voir le chapitre **Description des composants) :**

- Etrier de commande de sécurité d'arrêt du moteur (1)
  La tondeuse est équipée d'un dispositif d'arrêt du moteur.
  En fonctionnement et en cas de danger, relâcher l'étrier d'arrêt pour couper le moteur électrique.
  Le moteur électrique et la lame doivent s'immobiliser en trois secondes.
  Dans tous les cas, l'étrier doit revenir dans la position montrée sur l'image "Description des composants" après avoir été relâché.
  Si ce n'est pas le cas, une inspection immédiate doit être réalisée par un atelier spécialisé autorisé.
  Risque de blessures !
  Si la course d'inertie de la lame est plus longue, ne plus utiliser l'appareil et l'amener à un atelier spécialisé.
  Mesure de la course d'inertie
  Après le démarrage du moteur électrique, la lame tourne et un bruit de vent est audible.
  La course d'inertie correspond à la durée du bruit de vent après la coupure du moteur électrique, elle peut être mesurée à l'aide d'un chronomètre.
  Le fonctionnement de l'étrier de commande de sécurité ne doit en aucun cas être mis hors service.
  Veiller au bon fonctionnement de l'étrier de commande de sécurité.

Si tel n'est pas le cas, il est impératif de le faire réparer par un atelier spécialisé agréé.

Les équipements de protection sont (voir le chapitre **Description des composants) :**

– Carter, sac de récupération de l'herbe, clapet d'éjection (3),
Ces dispositifs de protection protègent des blessures liées à des projections d'objets.
La tondeuse ne doit pas être utilisée avec un carter endommagé ou sans sac de récupération de l'herbe fixé de façon réglementaire ou clapet d'éjection placé sur le carter.

– Carter
Ce dispositif de protection prévient les blessures liées au contact avec la barre de coupe en rotation.
La machine ne doit pas être utilisée avec un carter endommagé. Pour cela, veillez à ne pas placer vos pieds ou vos mains sous le carter.

– Gaine de protection sur la partie supérieure du guidon (11), capot-moteur (5) et support moteur (6), combinaison fiche-connecteur avec le câblage (2, 12), câble de liaison, vis de la lame
Ces dispositifs de protection préviennent les blessures dues au contact avec les pièces conductrices de courant.
L'équipement électrique ne doit pas être modifié.
Les câbles de liaison défectueux doivent être remplacés. Utiliser un câble de liaison de qualité H 05 RN-F (en alternative H05 VV-F) conforme à la norme DIN/VDE 0282/4 au minimum.
Après toute réparation ou opération de maintenance sur les pièces isolantes, un contrôle de l'isolation doit être effectué conformément à la norme DIN EN 60335 en vigueur.

Les dispositifs de protection ne doivent pas être modifiés.

- Soyez très prudent en démarrant le moteur et respectez les consignes du fabricant.
- Pendant la procédure de démarrage de l'entraînement, ne pas lancer la machine.

Lors de la mise en marche, veillez à ne pas avoir les pieds à proximité des outils de coupe.

Lors du démarrage ou de l'allumage du moteur, la machine ne doit pas être mise sur l'arête mais doit être placée par l'abaissement de la barre de guidage, si nécessaire, dans une position en biais de sorte que la barre de coupe soit orientée dans le sens opposé à l'utilisateur, mais toutefois que dans la mesure absolument nécessaire. Avant de replacer l'appareil au sol, les deux mains doivent se trouver sur la partie supérieure de la barre.

Ne démarrez pas le moteur si des personnes ou des animaux se trouvent devant la tondeuse.
Pour les appareils avec évacuation latérale, ne démarrez pas le moteur si vous-même ou d'autres personnes ou des animaux se trouvent devant le canal d'évacuation.

Ne mettez jamais les mains ou les pieds à proximité ou en dessous des pièces en rotation. Veillez à ne pas mettre les mains et les pieds sous le carter. Tenez vous toujours éloigné de l'ouverture d'éjection.

Eteindre le moteur en relâchant l'étrier d'arrêt, débrancher la fiche de secteur, s'assurer que toutes les pièces mobiles sont à l'arrêt complet :
– lorsque l'appareil n'est plus utilisé ;
– avant de vérifier la ligne de raccordement ;
– avant de contrôler l'appareil, de le nettoyer ou d'effectuer des travaux sur celui-ci ;
– avant de résoudre les blocages ou d'éliminer les colmatages dans le canal d'évacuation ;
– lorsqu'un corps étranger a été touché ;
– lorsque l'appareil commence à vibrer de manière inhabituelle.

- Si un corps étranger a été trouvé et en cas de blocage de la machine, p. ex. lorsque vous avez roulé sur un objet, faites vérifier par un revendeur si des pièces de la machine ont été endommagées ou tordues. Confiez également toujours toutes les éventuelles réparations nécessaires à un atelier agréé.
- Si la machine commence à vibrer inhabituellement fortement ou à émettre des bruits inhabituels, une inspection immédiate doit être réalisée par un atelier spécialisé autorisé.
Des vibrations importantes sur vos mains peuvent entraîner des troubles pour la santé. Si vous constatez des vibrations importantes, adressez-vous immédiatement à un atelier autorisé.

- **AVERTISSEMENT**
Les niveaux de bruit et de vibration indiqués dans ces instructions d'utilisation sont les niveaux maximum autorisés pour l'utilisation de la machine.
L'utilisation d'un élément de découpe déséquilibré, la vitesse excessive du mouvement ou l'absence de maintenance ont un impact important sur les émissions de bruit et les vibrations. Il est donc nécessaire de prendre des mesures préventives pour éliminer les éventuels dommages dus à des niveaux de bruit élevés et à la contrainte des vibrations.
Bien entretenir la machine, porter des équipements de protection auditive et faire des pauses pendant le travail.
Respecter les travaux de maintenance indiqués dans ce mode d'emploi et faire contrôler et entretenir l'appareil régulièrement par un atelier spécialisé autorisé.

Éteignez le moteur en relâchant l'étrier de commande de sécurité d'arrêt du moteur et assurez-vous que toutes les pièces mobiles sont à l'arrêt complet,
– si vous devez soulever ou basculer la machine, par ex. pour le transport ;
– si vous transportez la machine vers et hors de la surface de tonte ;
– lors d'un déplacement en dehors de la pelouse ;
– si vous quittez la machine pour une courte durée ;
– si vous souhaitez modifier la hauteur de coupe ;
– avant de retirer le sac de récupération d'herbe.

Entretien et rangement

- Un entretien insuffisant de votre appareil entraîne des défauts de sécurité.
- Veillez à ce que tous les raccords vissés soient bien serrés et à ce que la machine soit dans un état de fonctionnement sûr.

Il n'est autorisé d'ouvrir le clapet d'éjection, d'enlever le sac de récupération que lorsque le moteur est arrêté.

Avant chaque tonte, vérifiez l'usure ou la perte de fonction du dispositif de récupération d'herbe.

Avant chaque tonte, vérifiez l'état et l'assise de la lame. Toujours faire installer la vis de fixation de la lame par un atelier spécialisé habilité car la norme DIN EN 60335 prévoit un contrôle de l'isolation après avoir effectué des travaux de réparation et d'entretien sur les pièces d'isolation (par ex. vis de la lame). Remplacer obligatoirement une lame usée ou endommagée.

Confiez toujours le remplacement, l'affûtage et l'équilibrage de la lame à un spécialiste, un contrôle d'isolation devant être effectué sur les pièces isolantes après tous travaux de réparation et d'entretien (par ex. vis de lame) selon la norme DIN EN 60335.

- Pour des raisons de sécurité, remplacez les pièces usées ou endommagées.

Portez systématiquement des gants de protection lors des travaux de maintenance et de nettoyage.

- Lors de la manipulation des consommables tels que lubrifiants, un équipement de protection adapté doit être porté (par ex. des gants de protection appropriés).
Les fiches de données des consommables doivent être respectées.

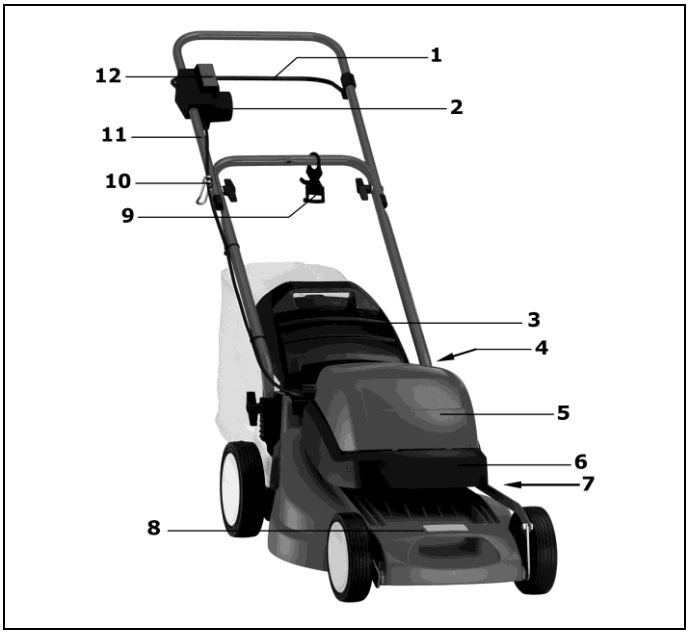
N'effectuer les travaux d'entretien et de nettoyage qu'avec le moteur coupé et le connecteur retiré. Lors de l'entretien des lames de coupe, veiller à ce que la lame de coupe puisse être déplacée même si la source de tension est coupée. Un entretien régulier est indispensable pour la sécurité et la conservation de la capacité de fonctionnement.

Ne nettoyez jamais la machine sous de l'eau courante ou avec un nettoyeur à pression. L'installation électrique risquerait d'être endommagée.

Pour des raisons liées à la prestation de garantie et à la sécurité, seules des pièces originales doivent être utilisées.
Des pièces de rechange non équivalentes peuvent endommager la machine et représenter un risque pour votre sécurité.

- **Remarque pour la Suisse:**
Il est interdit de se servir d'une machine électrique qui n'est pas dotée d'un commutateur de sécurité à courant de défaut avec un courant maximal de déclenchement de 30 mA.
- **Remarque pour l'Autriche:**
Le socle de prise de couplage du câble de raccordement doit être protégé des projections.

7 DESCRIPTION DES ELEMENTS



1 Etrier de commande pour moteur (étrier de commande de sécurité)
2 Fiche de branchement du câble électrique
3 Clapet d'éjection
4 Poignée pour réglage de la hauteur de coupe (poignée de manutention arrière) avec bouton-poussoir
5 Hotte moteur électrique
6 Support du moteur
7 Indication de la hauteur de coupe
8 Poignée de manutention avant
9 Décharge de traction pour câble électrique
10 Cheminement de câble
11 Gaine de protection sur la partie supérieure du guidon
12 Bouton d'arrêt (rouge)

8 TRAVAUX PRELIMINAIRES

Pour le montage de la tondeuse, les pièces suivantes se trouvent dans l'emballage :

- Tondeuse avec guidon prémonté
- Sac de récupération, châssis du sac, déflecteur
- Sac d'outil contenant:
  - Mode d'emploi avec Déclaration de conformité
  - Conditions de garantie (selon le modèle)
  - Diverses pièces de fixation.

Si une de ces pièces venait à manquer, veuillez-vous adresser à votre distributeur spécialisé.

Dépliage de la fourche du guidon (Illustration A1 + E1 + B1)

IMPORTANT
Veiller à ce que les câbles ne soient pas pincés, écrasés, tournés ou tendus lorsque les barres de guidage sont pliées et dépliées ! Toujours guider les câbles sur le côté extérieur du raccord de la barre. Un câble endommagé peut entraîner un défaut technique de l'appareil.

REMARQUE

Avant de soulever les barres, régler la hauteur de coupe sur la position 3 (40 mm) ou plus haut I . Dans les deux positions de coupes inférieures, il n'est pas possible de pivoter la barre entièrement vers l'arrière.

– Dépliez vers le haut le guidon replié en forme de Z A1 .
– Lorsque les parties inférieure et supérieure du guidonse trouvent sur un même plan, serrez fermement les écrous papillon à la main E1 .
– Faites pivoter vers l'arrière les extrémités de la partie inférieure du guidon avec les adaptations en matière plastique dentées jusqu'à ce que celles ci s'engrènent dans l'évidement également denté du carter de la tondeuse B1 .
  Il est ainsi possible d'ajuster le guidon à trois hauteurs différentes.
– Serrez fermement les deux écrous papillon latéraux à la main B1 .
– Faites glisser le câble dans la gaine. Cela évite ainsi de coincer le câble quand on rabat le guidon E1 .
– Fixez le câble à l'aide des attaches de câbles, à l'extérieur du sac d'outils, sur la partie inférieure du guidon. Lorsque la partie supérieure du guidon est rabattue, veillez à ne pas coincer le câble.

ATTENTION
Pour le réglage de la hauteur de la barre, il est possible que le fait de desserrer les écrous à oreilles B1 afin de fixer la partie inférieure de la barre au carter (ne les desserrer que jusqu'à ce que la barre puisse être déplacée librement) et de dégager les réajustements dentés en plastique de l'évidement sur le carter fasse renverser involontairement la barre. De plus, des points d'écrasement peuvent se former entre la partie inférieure de la barre et le carter. Un risque de blessures existe !

Montez le sac de collecte et fixez-le sur la tondeuse (Illustration Q1 + R1 + S1)

– Pressez les étriers de retenue latéraux (2) du déflecteur (1) sur le châssis du sac de récupération Q1 .
– Depuis le bas, accrochez l'étrier (3) de la barre transversale dans le déflecteur.
– Ensuite, pressez les étriers de retenue inférieurs (4) sur la barre transversale du châssis du sac de récupération.
– Placez le châssis du sac de récupération avec l'étrier devant dans le tissu de récupération. Alignez les coutures supérieures du tissu de récupération avec l'étrier.
– Poussez les profilés de maintien du tissu de récupération sur les tiges du châssis-support du sac de récupération de l'herbe R1 .
– Ouvrez le clapet d'éjection de l'herbe vers le haut.
– Relevez le sac de récupération sur l'étrier de transport, placez le déflecteur (1) de l'ouverture du sac de récupération dans l'ouverture d'éjection et suspendez-le par ses deux crochets latéraux en haut du carter de la tondeuse S1 .
– Refermez le clapet d'éjection de l'herbe du sac de récupération.

Réglage de la hauteur de coupe (Illustration I)

Consigne de sécurité !
Explication des symboles, voir tableau page 3

La hauteur de coupe se règle derrière le moteur.

– Appuyez sur le bouton-poussoir gris avec le pouce ; sur la poignée, réglez la tondeuse en le levant ou en l'abaissant dans la position souhaitée.
– Lorsque vous relâchez le bouton-poussoir, le levier s'enclenche à la hauteur de coupe souhaitée.
– Le repère à gauche du carter indique la hauteur de coupe réglée.

IMPORTANT
La tonte à la hauteur de coupe la plus basse devrait uniquement se faire sur des pelouses planes et régulières !
Tenir compte que les réglages de hauteurs de coupe inférieurs doivent uniquement être utilisés lorsque les conditions sont optimales. Si la hauteur de coupe est choisie trop basse, la pelouse risque d'être endommagée et même détruite dans certains cas.

Hormis la hauteur de coupe, la vitesse de marche influence également le résultat de la coupe et la récupération de l'herbe coupée. Adapter la hauteur de coupe et la vitesse à la hauteur de la pelouse devant être tondue.

9 AVANT LA PREMIERE MISE EN MARCHE

Conisgne de sécurité !
Explication des symboles, voir tableau page 3

Contrôler le serrage de tous les vissages. Resserrer les vis le cas échéant ! En particulier, contrôler la fixation de la barre de coupe (voir à ce propos le chapitre « Entretien de la barre de coupe »).

Toujours faire installer la vis de fixation de la lame par un atelier spécialisé habilité car la norme DIN EN 60335 prévoit un contrôle de l'isolation après avoir effectué des travaux de réparation et d'entretien sur les pièces d'isolation (par ex. vis de la lame).

La tondeuse est équipée d'un dispositif d'arrêt du moteur.
Avant la première mise en service, contrôler si l'étrier de commande de sécurité d'arrêt du moteur fonctionne de manière irréprochable. Si l'étrier de commande est relâché, le moteur et la barre de coupe doivent s'arrêter en l'espace de trois secondes.
Dans tous les cas, l'étrier doit revenir dans la position montrée sur l'image "Description des composants" après avoir été relâché.
Si ce n'est pas le cas, une inspection immédiate doit être réalisée par un atelier spécialisé autorisé.

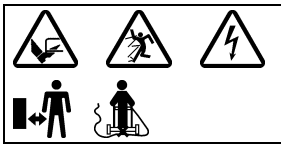
Risque de blessures !
Si la course d'inertie de la lame est plus longue, ne plus utiliser l'appareil et l'amener à un atelier spécialisé.

Mesure de la course d'inertie
Après le démarrage du moteur électrique, la lame tourne et un bruit de vent est audible. La course d'inertie correspond à la durée du bruit de vent après la coupure du moteur électrique, elle peut être mesurée à l'aide d'un chronomètre.

Ne pas manipuler ou désactiver les dispositifs de sécurité et de protection de la machine !

Veiller à ce que tous les dispositifs de protection soient correctement fixés et non endommagés !

10 MISE EN SERVICE DE LA TONDEUSE



Consigne de sécurité !
Explication des symboles, voir tableau page 3

IMPORTANT
Si l'appareil doit être relié à un générateur, il convient de consulter au préalable un atelier spécialisé habilité afin de savoir quel générateur est adapté.

Branchement du câble d'alimentation (Illustration C2)

ATTENTION
Pour garantir un fonctionnement correct et sûr d'un appareil de jardinage, un câble de liaison de la qualité minimale H05 RN-F (en alternative H05 VV-F) suivant la DIN/VDE 0282/4, avec une section de 3 x 1,5 mm² et un raccord en caoutchouc ou revêtu de caoutchouc suivant la DIN/VDE 0620-2-1, est nécessaire. Le raccord doit être effectué sur une prise Schuko 230 V à courant alternatif, fusible 16 A à action retardée.

En cas d'utilisation d'un câble avec sécurité enfant, veiller au fonctionnement parfait du fusible, sans quoi le connecteur de l'appareil pourrait être endommagé.

- Branchez d'abord le câble de raccordement dans le combiné commutateur-fiche sur le montant supérieur
- Ensuite seulement, branchez le câble d'alimentation à la prise secteur.
- Pour débrancher le câble, commencez toujours par débrancher la fiche de la prise secteur.

Fixation du câble d'alimentation dans la décharge de traction (Illustration D2)

ATTENTION
Il est interdit d'utiliser l'appareil sans décharge de traction afin d'éviter tout endommagement de la combinaison fiche/connecteur et du câble. Afin d'être fixé de manière sûre à l'appareil, le câble doit être accroché à la décharge de traction. Il n'est alors plus possible de débrancher la prise du câble de l'appareil. De plus, le câble se positionne ainsi automatiquement de l'autre côté lorsque la tondeuse se retourne.

- Former une bride semi-circulaire avec le câble – à environ 80 cm du raccord du câble de liaison.
- Introduire le câble dans la décharge de traction depuis le bas et le nouer autour de la nervure de fixation.
- Saisir le câble aux deux extrémités et tirer fermement sur la décharge de traction.

Mise en marche du moteur (Illustration A2)

Ne démarrer le moteur qu'en étant placé derrière la tondeuse.
Dans tous les cas, placer la tondeuse sur une surface plane, non recouverte d'herbe haute (une herbe trop haute enraye le démarrage de la barre de coupe et rend le processus de démarrage difficile). Lors du démarrage ou de l'allumage du moteur, la machine ne doit pas être mise sur l'arête mais doit être placée par l'abaissement de la barre de guidage, si nécessaire, dans une position en biais de sorte que l'outil de coupe soit orienté dans le sens opposé à l'utilisateur, mais toutefois que dans la mesure absolument nécessaire. Avant de replacer l'appareil au sol, les deux mains doivent se trouver sur la partie supérieure de la barre.

- Pour mettre le moteur en marche, appuyez et maintenez le bouton rouge.
- Avec l'autre main, tirez l'étrier de commande sur la partie supérieure du guidon. Pendant le fonctionnement, l'étrier de commande doivent être maintenus dans cette position.
- Ensuite, le bouton rouge peut être relâché.

IMPORTANT
Si le moteur ne fonctionne pas 5 secondes après avoir été mis en route,

1. relâcher l'étrier de commande
2. débrancher la fiche de secteur !
3. vérifier la ligne de raccordement
4. vérifier l'alimentation en courant à la maison (sécurité)
5. vérifier si d'éventuelles obstructions sont présentes dans l'espace de coupure
6. faire contrôler la machine par un atelier spécialisé.

11 ARRÊT DU MOTEUR (ILLUSTRATION F)

Pour arrêter le moteur, relâchez l'étrier de commande. Le moteur s'éteint et le frein automatique de la lame immobilise l'outil de coup en 3 secondes.

12 ARRÊT D'URGENCE

Désenclencher l'étrier de commande de sécurité.
– La lame s'arrête.
– Le moteur s'arrête.

ATTENTION
Avant chaque utilisation de la tondeuse, vérifier que l'étrier de commande de sécurité d'arrêt du moteur fonctionne correctement :

– **Si l'étrier de commande de sécurité est relâché, la lame doit s'arrêter dans un délai de 3 secondes.**

Si ce n'est pas le cas, se rendre à l'atelier spécialisé autorisé le plus proche.

13 DISPOSITIF DE RÉCUPÉRATION DE L'HERBE

Consigne de sécurité !
Explication des symboles, voir tableau page 3

Fonctionnement avec sac de récupération de l'herbe

ATTENTION
En cas de fonctionnement avec un sac de ramassage d'herbe, celui-ci doit être entièrement monté et en parfait état sur le plan technique.

Pendant la tonte, veillez à vider le sac de récupération de l'herbe à temps. Le signal turbo sur le sac de récupération vous indique quand il est temps de vider le sac.

IMPORTANT
Veillez à ce que le déflecteur (1) S1 ne soit pas déformé pendant la manipulation.

Signal turbo (indicateur de niveau de remplissage du sac de récupération) (Illustration J + K)

Un indicateur, situé sur le dessus du sac de récupération de l'herbe permet de constater si le sac est vide ou plein:

– Pendant la tonte et lorsque le sac de récupération est vide, le signal turbo se gonfle J.
– Lorsque le sac est plein, le signal turbo se dégonfle, arrêtez immédiatement de tondre et videz le sac de récupération de l'herbe K.

IMPORTANT
Si le tissu du sac de récupération est très sale, le signal turbo ne se gonfle pas. Il est alors conseillé de le nettoyer immédiatement. Seul un sac perméable à l'air permet une récupération parfaite de l'herbe coupée.

IMPORTANT
Ne nettoyez pas le sac de récupération à l'eau chaude!

Vidage de l'herbe du sac de récupération (Illustration L)

– Arrêtez le moteur.
– Relevez le clapet d'éjection de l'herbe.
– Suspendez le sac de récupération plein sur l'étrier de transport de la tondeuse; le clapet d'éjection se ferme automatiquement.
– Videz le sac en le tenant par l'étrier de transport et par le fond du sac en le secouant afin de faire tomber toute l'herbe.

Fonctionnement sans sac de récupération de l'herbe

MISE EN GARDE
Si la tondeuse est utilisée sans le sac de récupération de l'herbe, le clapet d'éjection doit toujours être fermé (rabattu vers le bas) sur le carter.

14 L'OPERATION DE TONTE

Consigne de sécurité !
Explication des symboles, voir tableau page 3

Tonte sur des terrains en pente

ATTENTION
La tondeuse peut être conduite sur des talus et des pentes avec une inclinaison jusqu'à 58% (30°).
Pour des raisons de sécurité, nous vous recommandons toutefois urgemment de ne pas épuiser ce potentiel théorique. Veillez toujours à une stabilité sûre. Généralement, les tondeuses manuelles ne doivent pas être utilisées sur des pentes de plus de 26% (inclinaison de 15%). Vous risquez de perdre la stabilité.

Positionnement du câble pendant la tonte

Poser le câble de manière si large que la machine puisse le resserrer en continu sur la pelouse déjà traitée. Lors de la rotation de l'appareil, la décharge de traction déplace le câble automatiquement sur l'autre côté de la barre.
Veiller à éloigner le câble de l'outil de coupe et à ne pas former de nervure.
Contrôler avant chaque tonte la présence de dommages sur le connecteur et ne l'utiliser que dans un état parfait.

Contrôle de la sécurité de fonctionnement

La tondeuse est équipée d'un dispositif d'arrêt du moteur.
Avant chaque utilisation de la tondeuse, contrôler si l'étrier de commande de sécurité d'arrêt du moteur fonctionne de manière irréprochable. Si l'étrier de commande est relâché, le moteur et la barre de coupe doivent s'arrêter en l'espace de trois secondes. Dans tous les cas, l'étrier doit revenir dans la position montrée sur l'image "Description des composants" après avoir été relâché.
Si ce n'est pas le cas, une inspection immédiate doit être réalisée par un atelier spécialisé autorisé.

Risque de blessures !
Si la course d'inertie de la lame est plus longue, ne plus utiliser l'appareil et l'amener à un atelier spécialisé.

Mesure de la course d'inertie
Après le démarrage du moteur électrique, la lame tourne et un bruit de vent est audible. La course d'inertie correspond à la durée du bruit de vent après la coupure du moteur électrique, elle peut être mesurée à l'aide d'un chronomètre.
Ne pas manipuler ou désactiver les dispositifs de sécurité et de protection de la machine !

Veiller à ce que tous les dispositifs de protection soient correctement fixés et non endommagés !

Vérifier si la partie supérieure de la barre (isolation) est endommagée. Si le tuyau flexible de recouvrement est endommagé, il est impératif de se rendre dans l'atelier spécialisé habilité le plus proche car sinon, le contact avec les pièces conductrices de courant peut provoquer des blessures (décharge électrique).

Pour éviter une mise en danger, vérifiez l'état et l'assise de la lame avant chaque tonte. Toujours faire installer la vis de fixation de la lame par un atelier spécialisé habilité car la norme DIN EN 60335 prévoit un contrôle de l'isolation après avoir effectué des travaux de réparation et d'entretien sur les pièces d'isolation (par ex. vis de la lame). Remplacer obligatoirement une lame usée ou endommagée. (Voir à ce propos le chapitre « Entretien de la barre de coupe »)

Vérifier toutes les 10 heures de fonctionnement la position et l'usure du ventilateur, de l'embrayage de la lame et du carter du ventilateur. En outre, contrôler la bonne assise des vis et des écrous de l'appareil et resserrer éventuellement !

Si la tondeuse est bloquée, par ex. à cause du heurt d'un obstacle, charger un atelier spécialisé habilité de vérifier si des pièces de la tondeuse ont été endommagées ou déformées. Toujours faire réaliser les réparations éventuellement nécessaires par un atelier spécialisé habilité.

Si la machine commence à vibrer inhabituellement fortement ou à émettre des bruits inhabituels, une inspection immédiate doit être réalisée par un atelier spécialisé autorisé.

Restrictions horaires

En Allemagne, l'utilisation de tondeuses à gazon est régie par la loi fédérale sur la protection contre les émissions (32. BImSch-V).

De plus, des restrictions régionales sont également possibles (par ex. pour respecter un temps de repos le midi). Renseignez-vous auprès des autorités locales compétentes.

Conseils pour l'entretien des pelouses (Illustration M)

AVERTISSEMENT
Avant de tondre, retirez tous les corps étrangers (pierres, bois, branches, etc.) de la pelouse ; faites toutefois attention à ce que d'autres objets ne traînent pas lorsque vous tondez.

Sur demande, vous recevrez des instructions concernant l'entretien de votre pelouse auprès de votre revendeur. Vous trouverez également des informations et des conseils sur la tonte sur le site Internet du fabricant.

15 INTERVALLES D'ENTRETIEN

ATTENTION
Eviter les dommages ! Sous des conditions extrêmes ou inhabituelles, des intervalles d'entretien plus courts que ceux indiqués sont éventuellement nécessaires. Si vous constatez des défauts, adressez-vous à un atelier autorisé.

Effectuer les entretiens de routine de la machine conformément aux intervalles d'entretien suivants.
En plus de ceux indiqués dans ce mode d'emploi, respecter les intervalles d'entretien suivants.

Avant la première mise en service
- Contrôler le serrage de tous les vissages.
- Contrôler la vis de lame et la faire éventuellement resserrer par un atelier spécialisé.
- Contrôler si l'étrier de commande de sécurité pour le frein du moteur fonctionne de manière irréprochable.
- Contrôler si tous les dispositifs de protection sont correctement fixés et non endommagés.

Avant chaque utilisation
- Contrôler la pelouse et retirer tous les corps étrangers.
- Contrôler la zone du câble de limitation (si une tondeuse automatique est également utilisée pour l'entretien de la pelouse).
- Contrôler l'état et le serrage de la lame et faire éventuellement resserrer la vis de lame par un atelier spécialisé.
- Contrôler si l'étrier de commande de sécurité pour le frein du moteur fonctionne de manière irréprochable.
- Contrôler si tous les dispositifs de protection sont correctement fixés et non endommagés.
- Contrôler l'usure ou la perte de fonction du dispositif de récupération d'herbe.
- Vérifier si la partie supérieure de la barre (isolation) est endommagée.
- Contrôler les dommages et le vieillissement sur le câble de liaison.

Toutes les 10 heures de fonctionnement
- Contrôler le serrage de tous les vissages.
- Vérifier la position et l'usure du ventilateur, de l'embrayage de la lame et du carter du ventilateur.

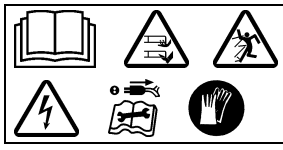
Après chaque utilisation
- Nettoyer la tondeuse.
- Contrôler les dommages et l'usure sur la lame.

Toutes les 15 à 20 heures de fonctionnement ou une fois par an
- Graisser le palier des roues.

16 ENTRETIEN ET MAINTENANCE DE LA TONDEUSE

Un entretien régulier est la meilleure garantie pour une longue durée de vie et un fonctionnement irréprochable ! Un entretien insuffisant de votre appareil entraîne des défauts de sécurité !

Utilisez exclusivement des pièces de rechange originales, elles seules vous garantissent sécurité et qualité.



Consigne de sécurité !
Explication des symboles, voir tableau page 3

Nettoyage (Illustration O)

Eliminer les résidus de tonte et les impuretés juste après la tonte. Mettre la tondeuse sur le côté et utiliser une brosse ou des chiffons pour le nettoyage.

ATTENTION
Ne pas insérer les doigts dans les orifices du carter du ventilateur et maintenir le

ventilateur. Si la barre de coupe est tournée lors du nettoyage, il y a un risque de se coincer les doigts entre le ventilateur et le carter du ventilateur !

IMPORTANT

Ne jamais asperger la tondeuse d'eau. Cela pourrait endommager l'installation électrique.

Stockage

Rangez la machine dans un endroit fermé et sec après l'avoir nettoyée et non accessible aux enfants. Laissez le moteur se refroidir avant de ranger la machine dans un endroit fermé.

Escamotage du guidon (Illustration A1)

REMARQUE

Avant de rabattre la barre, régler la hauteur de coupe sur la position 3 (40 mm) ou plus haut **I**. Dans les deux positions de coupes inférieures, il n'est pas possible de rabattre la barre entièrement.

- Afin de gagner de la place pour le stockage et pour le transport, desserrer les quatre écrous à oreilles jusqu'à ce qu'il soit possible de replier la barre de guidage en forme de Z sur le moteur sans résistance **A1**.
  Les réajustements dentés en plastique situés à l'extrémité de la barre inférieure doivent être dégagés de l'évidement sur le carter.
- Lors de cette opération, ne pas plier ou ne pas écraser le câble.

ATTENTION

Lors du rabattage de la barre à des fins de transport ou de stockage, il est possible que le fait de desserrer les écrous à oreilles et de dégager les réajustements dentés en plastique de l'évidement sur le carter fasse renverser involontairement la barre. De plus, des points d'écrasement peuvent se former entre la partie inférieure, supérieure de la barre et le carter. Un risque de blessures existe !

IMPORTANT

Veiller à ce que les câbles ne soient pas pincés, écrasés, tournés ou tendus lorsque les barres de guidage sont pliées et dépliées ! Toujours guider les câbles sur le côté extérieur du raccord de la barre. Un câble endommagé peut entraîner un défaut technique de l'appareil.

Transport et sécurité de la tondeuse (Illustration N)

- Si l'appareil doit être porté, ne pas le tenir par la trappe d'éjection ! Saisissez la poignée à l'avant et à l'arrière (voir figure **N**).
  Avant de soulever ou de porter la machine, renseignez-vous sur son poids (voir caractéristiques techniques). Soulever des poids importants peut provoquer des ennuis de santé.
  Nous recommandons de toujours soulever ou porter l'appareil à deux personnes minimum.
- Transporter l'appareil à la verticale sur les 4 roues afin d'éviter des dommages sur l'appareil et des blessures.
- Stationnez le moyen de transport sur un sol plat pour que l'appareil ne glisse pas avant d'être sécurisé.
- Décrocher le sac de ramassage d'herbe et le protéger séparément pendant le transport.
- Fixez en toute sécurité l'appareil avec les moyens de fixation de la charge autorisés (p. ex. sangles avec élément de serrage) sur ou dans le véhicule. Les sangles sont des bandes constituées de fibres synthétiques. Chaque sangle d'amarrage est marquée d'une étiquette. L'étiquette contient des indications importantes. Respecter les indications de cette étiquette lors de l'utilisation de la sangle d'amarrage.
- Il est recommandé de sécuriser les charges susceptibles de rouler avec quatre sangles de serrage. Sécurisez les roues de l'appareil de telle sorte qu'il ne puisse pas bouger durant le trajet.

ATTENTION

Ne serrez pas les sangles à fond. Une fixation trop forte de l'appareil risque de l'endommager.

Maintenance de la lame

Une lame acérée garantit une coupe optimale. Avant chaque tonte, vérifiez l'état et l'assise de la lame. La vis de fixation de lame doit toujours être serrée par un atelier spécialisé. Si la vis de lame est trop ou pas assez serrée, cela peut provoquer le dommage ou le détachement du raccord de lame ou de la barre de coupe, ce qui peut entraîner de graves blessures. Remplacer obligatoirement une lame usée ou endommagée.

Affûtage et équilibrage de la lame (Illustration Q)

MISE EN GARDE

Confiez toujours l'affûtage et l'équilibrage de la lame à un atelier spécialisé autorisé, un contrôle d'isolation devant être effectué sur les pièces isolantes après tous travaux de réparation et d'entretien (par ex. vis de lame) selon la norme DIN EN 60335.

Une lame mal affûtée et non équilibrée peut occasionner de fortes vibrations et endommager la tondeuse à gazon.

Le fil des lames ne doit être aiguisé que jusqu'à ce que le repère (1) sur la lame (bague) (voir illustration **Q**) ait été atteint. Tenez compte de l'angle d'affûtage de 30 °. Votre atelier spécialisé peut contrôler cette valeur (limite d'usure) pour vous !

AVERTISSEMENT

Une lame dont la limite d'usure (marquage) est dépassée peut se rompre et être éjectée, ce qui risque de provoquer de graves blessures.

Remplacement de la lame

AVERTISSEMENT

Toujours faire remplacer la barre de coupe par un atelier spécialisé habilité car la norme DIN EN 60335 prévoit un contrôle de l'isolation après avoir effectué des travaux de réparation et d'entretien sur les pièces d'isolation (par ex. vis de la lame).

Un embrayage de lame mal monté peut par ailleurs provoquer le détachement de la barre de coupe, ce qui peut entraîner de graves blessures.

- En cas de remplacement, n'utiliser que des barres de coupe d'origine. Des pièces de rechange non équivalentes peuvent endommager la machine et représenter un risque pour votre sécurité.
- Les outils de coupe de rechange doivent être pourvus durablement du nom et / ou du logo d'entreprise du fabricant ou du fournisseur ainsi que du numéro de pièce.

Maintenance des roues (Illustration S)

Une fois par an ou toutes les 15 à 20 heures de fonctionnement, graisser les paliers des roues.

- Retirer le chapeau de roue **S**.
- A l'aide d'une clé à douille, desserrer l'écrou six-pans, retirer la rondelle et les roues.
- Après avoir graissé les paliers avec de la graisse pour roulement « KAJO-graisse longue durée LZR 2 », remettre les roues en place, poser la rondelle, la fixer au moyen de l'écrou six-pans et serrer de telle sorte que les roues puissent encore pivoter légèrement mais sans jeu. Remettre en place le chapeau de roue.

17 CAUSES DE DERANGEMENTS ET ELIMINATION

Dérangements	Causes possibles	Remède
Le moteur ne démarre pas 5 secondes après la mise en route de l'appareil.	Pas de tension réseau.	Brancher la fiche de secteur **C2**. Vérifier la sécurité.
	Câble de liaison endommagé.	Faire contrôler la machine par un atelier spécialisé.
	Hauteur de coupe réglée trop bas (la pelouse trop haute empêche le moteur de démarrer).	Régler une hauteur de coupe plus grande **I**. Basculer la machine lors du démarrage.
	Trop de déchets d'herbe dans le carter.	Eliminer l'herbe de l'espace de coupe, maintenir l'entrebâillement entre les ventilateurs et le carter propre (retirer au préalable la fiche de secteur !).
		Faire contrôler la machine par un atelier spécialisé.
Fortes vibrations		Faites contrôler par un atelier autorisé.
La coupe est irrégulière, **le gazon jaunit**	La lame est émoussée.	Faites aiguiser et équilibrer par un atelier autorisé **Q**.
	La hauteur de coupe est trop basse.	Réglez une hauteur de coupe plus importante **I**.
	Tonte trop rapide	Adapter la vitesse de tonte.
	Chevauchement des passages de coupe insuffisant.	De l'herbe trop haute peut nécessiter plusieurs passages de tonte.

	Brins du gazon entremêlés, gazon non meuble.	Des améliorations sensibles peuvent être obtenues grâce à l'emploi d'un scarificateur.
Le dispositif d'éjection de l'herbe est bouché	Signal turbo non respecté **J** + **K**.	Evacuation de l'herbe du sac de récupération **L**.
	La hauteur de coupe est trop basse par rapport à la hauteur de l'herbe devant être tondue.	Réglez une hauteur de coupe plus importante **I**.
	Tonte trop rapide	Adapter la vitesse de tonte.
	Herbe mouillée.	Attendre que l'herbe sèche.

Les réparations sur les appareils électriques ne doivent être exécutées que par un personnel qualifié. Ne pas réparer soi-même svp!

En cas de pannes ou de défauts qui ne sont pas mentionnés dans le présent mode d'emploi, veuillez vous adresser à l'atelier autorisé le plus proche. Ceci vaut notamment pour les appareils à moteur électrique car un essai de protection d'isolation doit toujours être effectué lors des réparations.

Votre atelier autorisé vous viendra volontiers en aide si vous ne voulez pas procéder vous-même aux travaux de maintenance décrits dans le présent mode d'emploi.

18 CARACTÉRISTIQUES TECHNIQUES

Moteur

Moteur	Moteur à courant alternatif
Tension d'alimentation	230 V
Puissance	1300 W
Vitesse de rotation du moteur	3000 min^{-1}

Tondeuse

Carter	Plastique résistant aux chocs (PP)
Largeur de coupe	400 mm
Hauteurs de coupe	Centrale, 24, 32, 40, 50, 60, 75 mm
Poignée réglable en hauteur	triple
Contenu du sac de récupération	44 litres
Poids	22 kg
Longueur	1400 mm
Largeur	455 mm
Hauteur	970 mm
Roues avant / arrière	Ø 150 mm / Ø 180 mm
Logement avant / arrièr	Roulement à billes conique

Niveau de puissance acoustique

Niveau de puissance acoustique assuré ; mesuré selon 2000/14/CE	L_{wa} = 96 dB(A)

Niveau de pression sonore

Niveau de pression sonore d'émission au poste d'opérateur; mesuré selon EN 60335-2-77	L_{pA} = 83 dB(A)
Incertitudes de mesure ; selon ISO 4871	1,5 dB

Vibrations

Vibrations sur la poignée ; mesurées selon EN 60335-2-77	a_{hW} = 1 m/s^2
Incertitudes de mesure ; selon EN 12096	0,5 m/s^2

19 PIÈCES DÉTACHÉES ORIGINALES

Graisse pour roulement	SAA11300
Barre de coupe	Pour des raisons de sécurité, toujours faire remplacer la barre de coupe par un atelier spécialisé habilité. Cet atelier spécialisé possède les numéros de pièce de rechange correspondants de la barre de coupe.

1 Introduction ... 2
2 Explanation of the rating plate affixed to the machine ... 2
3 Explanation of the pictograms ... 2
4 Explanation of the symbols ... 2
5 Proper use ... 3
6 General Safety Guidelines for the hand-held rotary lawnmower (electric) ... 3
General safety instructions ... 3
Preparatory measures ... 3
Handling ... 4
Maintenance and storage ... 5
7 Description of components ... 5
8 Preparation ... 5
Opening out the handle (Illustration A1 + E1 + B1) ... 6
Assemble the collecting sack and hang it onto the mower (Illustration Q1 + R1 + S1) ... 6
Adjusting the cutting height (Illustration I) ... 6
9 Before using the lawnmower for the first time ... 6
10 Starting the machine ... 6
Attaching the connecting cable (Illustration C2) ... 6
Attaching the connecting cable to the strain relief fitting (Illustration D2) ... 6
Starting the motor (Illustration A2) ... 7
11 Switching off the Motor (Illustration F) ... 7
12 Emergency stopping ... 7
13 Grass collector ... 7
Operation with grass collector ... 7
Turbo signal (shows when the grass collector is full) (Illustration J + K) ... 7
Emptying the grass collector (Illustration L) ... 7
Operation without grass collector ... 7
14 Mowing ... 7
Mowing on slopes ... 7
Handling the cable during use ... 7
Checking operating safety ... 7
Time restrictions ... 8
Tips on caring for your lawn (Illustration M) ... 8
15 Service intervals ... 8
16 Care and servicing of your lawnmower ... 8
Cleaning (Illustration O) ... 8
Storage ... 8
Collapsing the handle (Illustration A1) ... 8
Transporting and securing the equipment (Illustration N) ... 8
Maintenance of the blade ... 8
Sharpening and balancing the blade (Illustration Q) ... 8
Replacing the blade ... 9
Servicing the wheels (Illustration S) ... 9
17 Troubleshooting ... 9
18 Technical data ... 9
Motor ... 9
Mower ... 9
Sound power level ... 9
Sound pressure level ... 9
Vibrations ... 9
19 Original spare parts ... 9
Declaration of Conformity ... see the back, after the last language

1 INTRODUCTION

Dear Garden Lover,

Where pride in a trim lawn is coupled with a love of gardening, gardeners really appreciate good gardening equipment. You have made an excellent choice in purchasing your new lawn mower. It combines the power of a major traditional brand with the innovations of modern high-tech. You will feel this when you are working with it and be very pleased with the wonderful result.

Yet before you start work on your lawn, here is some important information that you should always observe.

Before you start your mower for the first time, read this operation manual through carefully to familiarise yourself with the correct operation and maintenance of the machine and to avoid injury or damage to your lawn mower.

Use the lawn mower carefully. The pictograms on the equipment draw your attention to the most important precautionary measures.

The safety instructions in this operating manual are marked with symbols.

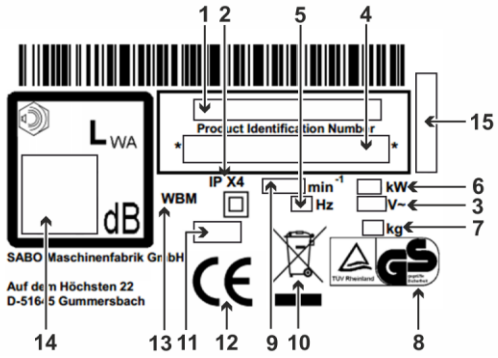
The meaning of the pictograms and symbols is explained in the following chapters.

The terms "left" and "right" always refer to the left and right-hand side of the equipment seen in the direction of movement.

Your mower will work reliably when the technical instructions are followed exactly. We would like to point out that any damage to the mower caused by operator faults is not covered by warranty / guarantee obligations.

We hope you enjoy cultivating your lawn.

2 EXPLANATION OF THE RATING PLATE AFFIXED TO THE MACHINE



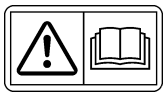
1 Model
2 Protection type
3 Connection voltage
4 Product identification number
5 Network frequency
6 Power
7 Weight
8 Tested safety (depending on model)
9 Motor speed
10 Electrical appliances should not be disposed of with household waste. Equipment, accessories and packaging must be disposed of in an environmentally friendly way
11 Year of manufacture
12 CE conformity symbol
13 Hand-guided lawn-mower
14 Guaranteed sound power level
15 Serial number

These operating instructions apply for the following models:

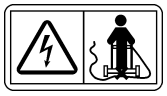
40-EL SPIRIT (SA754, SA1029): Cutting width 400 mm

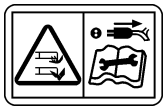
See the rating plate for the correct model designation for your equipment and the serial number.

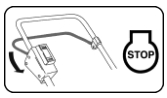
3 EXPLANATION OF THE PICTOGRAMS


Read and follow the operator's manual and safety instructions!

Risk caused by thrown elements when the motor is running – Observe the safety distance / Keep all persons outside the danger area!


Keep supply flexible cord away from cutting blades.


Caution, sharp cutting blades. Keep hands and feet away from the blades! – Switch the motor off and remove the plug from mains before performing any cleaning and maintenance work or if cord is damaged.



Motor **STOP**

Electrical appliances must not be disposed of as household waste. Send equipment, accessories and packaging for environmental recycling.

4 EXPLANATION OF THE SYMBOLS

WARNING
Always read and follow the operating instructions and general safety regulations carefully. Keep the operating instructions for reference purposes.
Proper use also includes adherence to the operation, maintenance and service conditions prescribed by the manufacturer.

WARNING
Keep all persons outside the danger area!
Contact with the rotating blade can cause severe injury.
Objects ejected at high speed can cause severe injury.
You must never mow the lawn if there are other persons nearby, especially children or animals.

WARNING
Electric shock can lead to serious injuries.
The electrical equipment must not be modified.
Check the connection cable for signs of damage and ageing before you start a new mowing job. Make sure the cable can move freely, do not kink, chafe or squash it.
Damaged connection cables must be replaced.
Do not spray the device off with water. The electrical system could become damaged.
Always have an authorised professional workshop replace, regrind and balance the blade, since an insulation protection test always has to be carried out after repairs or maintenance work on insulation parts (e.g. blade screw) in accordance with the applicable standard DIN EN 60335.

WARNING
Electric shock can lead to serious injuries.
Never move over live wires when the cutting tool is switched on.
Before and during the mowing process, check the area for live wires and remove them if possible.
If a live wire is damaged, switch off the equipment and disconnect the wire from the supply grid.

WARNING
Watch out for sharp blades! Contact with the rotating blade can cause severe foot injuries.
Only start the engine when standing behind the mower.
Ensure that your feet do not get under the housing.

WARNING

Watch out for sharp blades! Contact with the rotating blade can cause severe hand and foot injuries.

When the engine is running, always observe the safety distance to the machine which is maintained by the handlebar.

Ensure that your hands and feet do not get under the housing.

WARNING

Objects thrown upwards can cause serious injuries.

Before mowing areas covered in leaves in particular, remove all stones, sticks, wires, toys and other objects from the lawn.

Never use the equipment with the protective devices damaged or missing.

Missing or damaged safety and protective devices are a safety hazard for both you and other people.

Before initial operation, check that the cutting blade screw is fastened, then examine the cutter bar for a tight fit, wear and damage every time you intend to use the mower. Have an authorised workshop replace a worn or damaged blade. Have an authorised workshop tighten the cutting blade screw.

WARNING

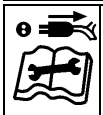
Electric shock can lead to serious injuries.

Keep the connection cable away from the cutting blade.

When starting the mower make sure the connection cable is not near the housing.

Do not mow over the connection cable.

In the event of damage, switch the mower off and wait for the blade to come to a standstill, remove the plug from the mains immediately. Do not touch the connection cable before it has been disconnected from the mains supply. Damaged connection cables must be replaced.



CAUTION

If the mains plug is not disconnected from the mains during work on the equipment, the motor may start up and this can result in serious injuries.

Switch the motor off and disconnect the mains plug before carrying out any maintenance and repair work. When servicing the cutter blades note that they can be moved even when the voltage source is switched off.

Consult the operating instructions for respective cleaning or maintenance instructions.

Insufficient equipment maintenance will lead to safety-related faults.

WARNING

Contact with the rotating blade can cause severe hand and foot injury.

Objects ejected at high speeds can cause severe injury.

Switch the motor off and wait until the blade comes to stop:

- if the mower has to be lifted or tilted, e.g. in order to transport it;
- when moving off the lawn onto paths or roads;
- if the machine is left unattended for any time;
- before adjusting the cutting height;
- before removing the collector bag;

CAUTION

Contact with the sharp edges of the blade and other sharp edges of the machine can cause severe injury.

Protective gloves must be worn at all times during maintenance and cleaning work.

5 PROPER USE

- The equipment is exclusively designed for mowing grass and lawn areas within the context of gardening and landscape care ("Proper use"). Any use going beyond this is considered not proper; the manufacturer is not liable for any damage resulting from such use, the risk is borne by the user alone. Proper use also includes adherence to the operation, maintenance and service conditions prescribed by the manufacturer.
- Special care is required during use in public areas, parks, sports facilities, on roads and in agricultural and forestry operations.
- The mower must not be used in particular for trimming bushes, hedges and shrubs, for cutting twining plants or greenery on roofs and in flower baskets or boxes, for extraction or blowing on pavements.
- The use of any additional equipment and attachments not approved by the manufacturer is prohibited. If such additional equipment and attachments are used, the CE conformity and guarantee are considered null and void. Unauthorised modifications to this lawn mower exclude the manufacturer from liability for any damage resulting from these modifications.

6 GENERAL SAFETY GUIDELINES FOR THE HAND-HELD ROTARY LAWNMOWER (ELECTRIC)

General safety instructions

Always read the operating instructions carefully for your own protection and to guarantee perfect function. Familiarise yourself with the operating elements and correct machine operation. Keep the operating instructions for reference purposes.

- Remember that the machine operator or user is responsible for accidents with other persons or their property.
- These operating instructions belong to the machine and must be handed over to the new owner in the event of the machine being sold.
- Never allow children and persons under 16 years of age or other persons not familiar with the operating instructions to use the machine. Local regulations can specify the minimum age of the user.
- Explain the potential hazards and how to avoid accidents to all those who are to use the equipment. This equipment may only be used, serviced and repaired by persons who are familiar with it and have been informed about the hazards.
- This equipment is not intended to be used by persons with limited physical, sensory or mental aptitude or lack of experience and/or knowledge unless they are supervised by a person responsible for their safety and have received instructions from this person as to how the equipment is used. This supervisor must decide in advance whether the person with limited physical, sensory or mental aptitude is suitable for this task.

Never use the mower while persons, particularly children, or animals are nearby.

- Keep your machine safely! Unused equipment should be kept in dry, closed rooms inaccessible to children.
- Machine safety and protective devices must not be manipulated or disabled.
- The laying of cables must not be manipulated, e.g. by removing cable clamps or attaching additional cable ties! The cables must lie against the outside of the bar in such a way that they are neither crushed nor overstretched when the bar is folded. A damaged cable may result in a technical defect of the equipment.

Preparatory measures

- When mowing, you must always wear a strong, closed, non-slip pair of shoes or safety shoes and long trousers. Avoid wearing loose clothing or clothing with cords or belts hanging down. Do not mow whilst you are barefooted or wearing sandals. Wear protective goggles to protect your eyes.
- Loud noises can lead to hearing impairments. Wear ear protection.

Before and during mowing, check the whole area the equipment is being used on and remove all stones, sticks, wires, toys and other objects which can be caught and catapulted out.

Before and during the mowing process, check the area for live wires and remove them if possible.

Never move over live wires when the cutting tool is switched on. Risk of electric shock!

If a live wire is damaged, switch off the equipment and disconnect the wire from the supply grid.

- If you also use a mowing robot for lawn care, the following safety instructions must be heeded with regard to the working area of the mowing robot:
  - Before mowing on these areas, always check the range of the boundary wire.
  - If the wires are laid in the ground they must be checked, no wires may be visible, with particular attention necessary at the charging station.
  - If the boundary wires are laid above ground they should be routed tight directly on the ground and not lie loose in the grass. The wires must be sufficiently fixed using boundary staples, see the operating manual.
  - The boundary staples must not project, if this is the case push them firmly in place.
  - Remove any residual wires before starting to mow.

In the cases described above, there is a risk of the wire being pulled in and wound up by the tool; this can lead to serious injury.

- Low-hanging branches and similar obstacles can injure the operator or interfere with the mowing operation. Before mowing, identify potential obstacles such as low-hanging branches, and trim back or remove those obstacles.
- In order to guarantee the proper and safe operation of garden equipment, a connection cable of the minimum quality H05 RN-F (alternatively H05 VV-F) in accordance with DIN/VDE 0282/4 with a cross-section of 3 x 1.5 mm² and a connection plug made of or covered with rubber in accordance with DIN/VDE 0620-2-1 are required. Connection must be to a CEE 7/4 socket 230 V AC.
- When a childproof cable is used, care must be taken that the fuse works perfectly (smoothly) as otherwise the device connection plug could become damaged.
- The plug must be fitted with a 16 amp slow fuse.
- We recommend that a residual current operated device with a maximum breaking current of maximum 30 mA or equivalent safety equipment be used.

The electrical equipment must not be modified.
The connection cable must be checked for signs of damage and ageing before every new mowing job and may only be used in a perfect condition.

- If the unit is to be operated via a generator, an authorised specialist workshop should first be consulted with regard to a suitable generator.
- Before use, always carry out a visual inspection to see whether the cutting tool, attachment screws and the complete cutting unit are worn or damaged. To avoid unbalance, worn or damaged blades and attachment screws must be replaced by an authorised workshop.
- The condition of the pictograms must be checked every time the device is used. Worn or damaged pictograms must be replaced.

Handling

- The machine must not be operated in potentially explosive surroundings.

The connecting cable must kept away from the cutting tool. Whilst you are mowing the lawn, do not drive over the connecting cable with the machine; when guiding the connecting cable, always make sure that you are keeping a safe distance.

If the connection cable is damaged, switch the equipment off and wait for the blade to come to a standstill. Disconnect the mains plug immediately. Do not touch the connection cable before it has been disconnected from the mains supply. Damaged connection cables must be replaced.
Make sure the cable can move freely, do not kink, chafe or squash it.

- Do not mow in bad weather when lightning could strike.
- Do not wear radio or music headphones. Safe service and operation requires your full attention.
- Only mow during daylight or if the lighting is good. Always push the machine at walking pace.
- Please adjust the driving speed depending on the person and the terrain. Increase the speed gradually until you reached an adequate driving speed.
- Use care when approaching blind corners, shrubs, trees, or other obstacles that may obscure vision.
- Do not move too closely to holes, trenches and banks. The equipment can suddenly topple over when a wheel suddenly gives way over the edge of a trench or a bank or when an edge suddenly yields.
- Please be careful when mowing underneath playground equipment (e.g. swings). The equipment could get into an unsafe position. This may result in risk of injury.
- Do not operate the equipment when you are sick, tired or under the influence of alcohol, medicine or drugs.
- Avoid using the machine if possible on wet grass, in order to avoid the danger of slipping.
- Always make sure that you are standing securely whilst mowing slopes. Always mow at right angles to the slope, never mow straight up or down. Please be especially careful when you change direction when mowing on a slope.
- Do not mow excessively steep slopes! Mowing slopes always means additional risks. Your lawnmower is powerful enough to mow on slopes with a gradient of up to 58% (30° angle). For safety reasons, however, we urgently recommend you do not exploit this theoretical performance potential. Always make sure you have a firm stance. Manually guided lawnmowers should never be used for slopes with a gradient in excess of 26% (15° angle of slope). Stability may be lost.
- Please be especially careful when turning the machine or pulling it towards yourself.
- If you walk backwards whilst using the machine, you can easily stumble so this should be avoided. Avoid unnatural body positions. Ensure that you are standing securely and keep your balance at all times.
- Always observe the safety distance to the machine which is maintained by the handlebar.
- In order to avoid the machine slipping when being carried, always hold the machine by the grip devices provided (carrying handle, housing, handlebar ends or transverse bar of the lower handlebar section). Do not grasp the machine by the ejection flap!
- Note the weight of the machine before lifting or carrying it (see technical data). Lifting heavy weights can lead to health problems.
- Never lift or carry the machine when the engine is running.
- Never use the machine with safety and protective devices damaged or missing. Missing or damaged safety and protective devices are a safety hazard for both you and other people.

Safety equipment includes (see chapter **Component description):**

– Motor stop safety control bar (1)
The lawn mower is equipped with a motor stop device.
During operation and in the event of a hazard, the electric motor is switched off by releasing the motor stop bar.
The electric motor and the blade must come to a standstill within 3 seconds.
After release, the bar must always return to the position shown in the "component description" diagram.
If this is not the case, it must be checked immediately by an authorised workshop.
Risk of injury!
If the blade run-on time is longer, stop using the equipment and take it to an authorised workshop.
Measuring run-on time
After the electric motor has been started, the blade rotates and a wind-like noise can be heard.
The run-on time corresponds to the duration of the wind-like noise after the electric motor has been switched off, it can be measured using a stopwatch.
The function of the safety control bar must never be put out of operation.
It is important to make sure that the safety control bar functions correctly. If this is not the case, have it repaired by an authorised specialist workshop.

Protective equipment includes (see chapter **Component description):**

– Housing, grass collecting bag, ejection flap (3).
The protective devices protect the user against objects being ejected at high speed.
The machine must not be operated with a damaged housing or without a properly fitted collecting bag or ejection flap on the housing.

– Housing
This protection unit protects against injuries through contact with the rotating cutting blade bar.
The equipment must not be operated with a damaged housing. Please make sure that hands and feet are not placed underneath the housing.

– Cover hose at upper part of bar (11), engine hood (5) and engine bracket (6), switch-plug combination with cable (2, 12), connection cable, cutting blade screw
This protection unit protects against injuries through contact with electrical power carrying parts.
The electrical equipment must not be modified.
Damaged connection cables must be replaced. Please use a connection cable with a minimum quality of
H 05 RN-F (alternatively H05 VV-F) in accordance with DIN/VDE 0282/4.
In accordance with the existing standard DIN EN 60335, an insulation protection test must be made after repair and maintenance work at insulation parts.

The safety devices must not be modified.

- Start or operate the starter switch with great care and according to the manufacturer's instructions.
- During the starting process, do not switch on the drive if available.

When you start the machine, make sure that your feet are at a sufficiently safe distance away from the cutting blades.

When the engine is started, the machine must not be tilted on end, if necessary it must be tilted by pressing the guide bar down so that the cutting tool is pointing in the direction away from the user, but only as far as absolutely necessary. For as long as the equipment has not been lowered to the ground again, both your hands must be on the top part of the bar.

Do not start the engine when persons or animals are standing in front of the mower.
When using equipment with a side ejector, do not start the engine when you are standing in front of the ejector channel or other people/animals are located in the ejection area.

Never put your hands or feet near or under revolving parts. Always make sure that your hands or feet do not get under the housing. Always maintain a safe distance from the ejector opening.

Stop the engine by releasing the motor stop bar, pull the plug, make sure that all moving parts have come to a complete standstill:
- if you intend to leave the machine;
- before inspecting the connection cable;
- before you inspect, clean or carry out work on the machine;
- before unblocking jams or removing blockages in the ejection channel;
- if a foreign body has been encountered;
- when the machine starts to vibrate strangely.

- If a foreign object has been encountered or if the machine becomes blocked, e.g. by driving onto an obstacle, a specialist dealer must check whether parts of the machine have been damaged or deformed. Any necessary repairs must also be carried out by an authorized specialist workshop.
- If the machine starts to vibrate unusually heavily or to make unusual noises, please have it checked immediately by an authorised workshop.
  Heavy vibrations on your hands can damage your health. Please contact an authorised workshop immediately if heavy vibrations occur.
- **WARNING**
  The noise and vibration levels shown in these operating instructions are the maximum levels for use of the machine.
  The use of an unbalanced cutting element, the excessive speed of movement, or the absence of maintenance have a significant influence on noise emissions and vibrations. Consequently, it is necessary to take preventive steps to eliminate possible damage due to high levels of noise and stress from vibration.
  Maintain the machine well, wear ear protection devices, and take breaks while working.
  Adhere to the maintenance work listed in this operating manual and have the equipment checked and serviced regularly by an authorised workshop.

Switch off the motor by releasing the cutter safety control bar and make sure that all moving parts have come to a complete stop,
- if you have to lift or tilt the machine, e.g. for transport purposes;
- if you transport the machine to and from the mowing surface again and again;
- when driving outside the lawn;
- if you leave the machine for a short time;
- when you wish to adjust the cutting height;
- before you remove the grass collecting bag;

Maintenance and storage

- Insufficient equipment maintenance will lead to safety-related faults.
- Ensure that all screws have been tightened securely and that the machine is in a safe working condition.

The ejection flap must only be opened and the grass collector removed when the motor is turned off.

Before you start mowing, always check the grass collecting equipment for wear or loss of functionality.

Before you start mowing, always check the condition and firm attachment of the cutting blade. The blade attachment screw must always be tightened by an authorised workshop since an insulation protection test always has to be carried out after repairs or maintenance work on insulation parts (e.g. blade screw) in accordance with the applicable standard DIN EN 60335. A worn or damaged blade must always be replaced.

Always have the replacement, sharpening or balancing of the blade carried out by an authorised workshop, since according to the applicable standard DIN EN 60335, an insulation test must always be carried out following repairs or maintenance work to insulating components (e.g. blade screws).

- For reasons of safety, always replace worn or damaged parts.

Protective gloves must be worn at all times during maintenance and cleaning work.

- When handling operating fluids, such as lubricants, suitable protective equipment (e.g. suitable protective gloves) must be worn.
  The data sheets of the operating fluids must be observed.

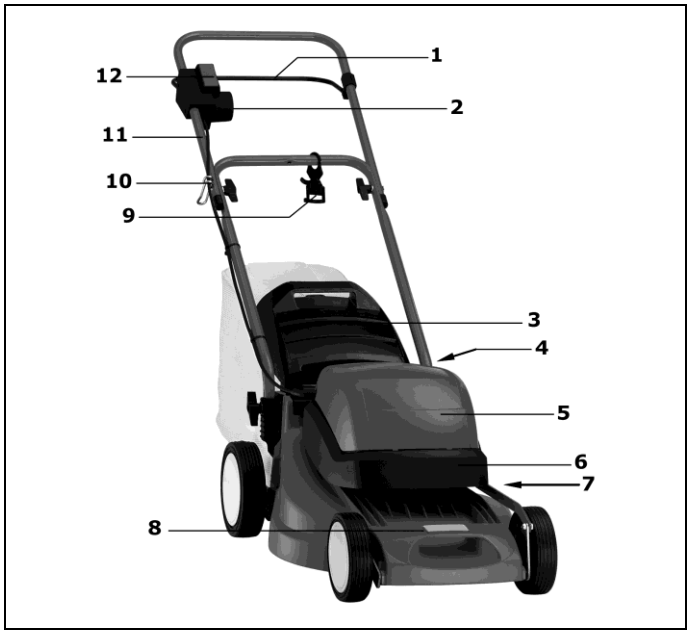
Maintenance and cleaning work may only be carried out with the motor switched off and mains plug disconnected. When servicing the cutter blades note that they can be moved even when the voltage source is switched off. Regular maintenance is essential for safety and top performance.

Do not clean the machine with running water or pressure cleaners. This could damage the electrical system.

For reasons of warranty and safety, only genuine spare parts may be used. Non-equivalent spare parts can damage the machine and are a safety hazard.

- **Notes for Switzerland:**
  Electric appliances must only be operated if a residual current operated device with a maximum breaking current of 30 mA is also integrated into the circuit.
- **Notes for Austria:**
  The socket coupler of the connecting cable must be splashproof.

7 DESCRIPTION OF COMPONENTS



1 Actuating grip for motor (safety grip)
2 Cable connection plug
3 Ejection flap
4 Handle (carrying handle rear) with push button for adjusting the height
5 Electric motor hood
6 Motor bracket
7 Cutting height indicator
8 Carrying handle front
9 Strain relief device for electric cable
10 Cable guide
11 Casing on the upper part of the bar
12 Locking button (red)

8 PREPARATION

The following parts are included in the packaging for assembly of the mower:
- Mower with preassembled handle

- Collecting bag, collecting bag frame, chute
- Tool bag with the following contents:
  - Operator's manual with Declaration of Conformity
  - Warranty conditions (depending on model)
  - Various fixing parts.

In the unlikely event of a missing part, please contact your dealer.

Opening out the handle (Illustration A1 + E1 + B1)

IMPORTANT

Make sure that the cables are not pinched, squeezed, twisted or overstretched when the handlebars are folded apart or collapsed! Always run the cables along the outside of the bar connection. A damaged cable may result in a technical defect of the equipment.

NOTE

Before the handlebars are raised, the cutting height must be set to position 3 (40 mm) or higher I. The handlebar cannot be pivoted backwards completely in the two lower cutting positions.

- Pull the folded-up Z-shaped guide spar apart and upward A1.
- When upper and lower handle are aligned tighten the two wing-nuts by hand E1.
- Push both ends of the bottom part of the handle with the toothed plastic adapters backwards until they click into the toothed recess on the mower housing B1. In this way, three different handle heights can be set.
- Tighten the two wing-nuts on both sides by hand B1.
- Insert the cable into the cable guide. This is to prevent the cable from being trapped when folding the handle E1.
- Fasten the cable to the lower part of the handle with the aid of cable ties from the tool bag. When folding the upper handlebar section, ensure that the cable is not trapped.

CAUTION

When you activate the bar height adjustment, when loosening the wing nuts B1 used to secure the bar bottom to the housing (only loosen sufficiently to ensure that the bar can be moved freely) and snapping the toothed plastic adaptations from the cut-out on the housing, it is possible that unintentional upsetting of the bar may occur. In addition, this may result in crushed points between the bar bottom and the housing. This may result in a risk of injury!

Assemble the collecting sack and hang it onto the mower (Illustration Q1 + R1 + S1)

- Press the lateral retaining clip (2) of the chute (1) onto the collecting bag frame Q1.
- From below, hang the bar (3) of the crossbar into the chute.
- Then press the lower retaining clips (4) onto the crossbar of the collecting bag frame.
- First insert the grass bag frame with the clip forward into the grass bag. Align the upper seams of the bag with the clip.
- Press the retaining profiles of the collecting sack onto the bars of the collecting sack frame R1.
- Open the ejection flap of the mower upwards.
- Pick up the collecting sack by the carrying strap, place the chute (1) at the collecting sack opening into the ejection flap and hang it in the mower casing with its two side hooks upwards S1.
- Attach ejection flap to collector.

Adjusting the cutting height (Illustration I)

Safety instruction!
See table for explanation of symbols page 3

The cutting height is adjusted behing the motor.

- Press the grey push button with your thumb and lift or lower the mower handle to bring it into the required position.
- Release the push button: the lever now engages in the required cutting height.
- The marking on the left of the housing shows the adjusted cutting height.

IMPORTANT

Mowing at the lowest cutting height should only be carried out on level and plane lawns!

Please observe that the lower cutting height settings may only be used for optimal conditions. If you select cutting height that is too low, the turf can be damaged and under certain circumstances it can even be destroyed.

Besides the cutting height, also the moving speed influences the cutting pattern and collection result. Adapt the cutting height and moving speed to the grass height to be cut.

9 BEFORE USING THE LAWNMOWER FOR THE FIRST TIME

Safety instruction!
See table for explanation of symbols page 3

Check all screw connections for a tight fit. Tighten the screws if necessary. Attachment of the cutter bar must be checked in particular (refer here to the chapter "Cutter bar care").

The blade attachment screw must always be tightened by an authorised workshop since an insulation protection test always has to be carried out after repairs or maintenance work on insulation parts (e.g. blade screw) in accordance with the applicable standard DIN EN 60335.

The lawn mower is equipped with a motor stop device.
Before using the equipment for the first time, make sure that the motor stop safety control bar is working perfectly. When the control bar is released, the motor and cutter bar must come to a standstill within three seconds.
After release, the bar must always return to the position shown in the "component description" diagram.
If this is not the case, it must be checked immediately by an authorised workshop.

Risk of injury!
If the blade run-on time is longer, stop using the equipment and take it to an authorised workshop.

Measuring run-on time
After the electric motor has been started, the blade rotates and a wind-like noise can be heard.
The run-on time corresponds to the duration of the wind-like noise after the electric motor has been switched off, it can be measured using a stopwatch.

Machine safety and protective devices must not be manipulated or disabled!

Make sure that all protective devices have been attached properly and are not damaged.

10 STARTING THE MACHINE

Safety instruction!
See table for explanation of symbols page 3

IMPORTANT

If the unit is to be operated via a generator, an authorised specialist workshop should first be consulted with regard to a suitable generator.

Attaching the connecting cable (Illustration C2)

NOTE

In order to guarantee the proper and safe operation of the garden equipment, a connection cable of the minimum quality H05 RN-F (alternatively H05 VV-F) in accordance with DIN/VDE 0282/4 with a cross-section of 3 x 1.5 mm² and a connection plug made of or covered with rubber in accordance with DIN/VDE 0620-2-1 are required. Connection must be to a CEE 7/4 socket 230 V AC, slow-blow 16 A fuse.

When a childproof cable is used, care must be taken that the fuse works perfectly (smoothly) as otherwise the device connection plug could become damaged.

- Plug the cable into the switch/plug combination on the upper handle.
- Only then should the connecting cable be connected to the mains.
- When removing the cable always disconnect the cable plug from the mains first.

Attaching the connecting cable to the strain relief fitting (Illustration D2)

ATTENTION

The unit may not be used without the cable relief in order to prevent damages to the switch/plug combination and to the cable. The cable must be hung in the cable relief on the unit to ensure that it is fixed safely. This prevents the cable socket from being pulled off the unit. Moreover, the cable aligns itself automatically on the other side when cornering.

- Form a semi-circular loop in the cable, keep a distance of approx. 80 cm from the connection cable coupling.
- Insert the cable from the bottom into the cable relief and loop it around the fastening post.
- Hold the cable by both ends and pull it firmly into the cable relief.

Starting the motor (Illustration A2)

Only start the engine when you are standing behind the mower.
Always place the mower on a level area which is not covered with high grass (if the grass is too high it will block the cutter bar start-up and make starting the mower more difficult). When the engine is started, the machine must not be tilted on end, if necessary it must be tilted by pressing the guide bar down so that the cutting tool is pointing in the direction away from the user, but only as far as absolutely necessary. As long as the mower has not been lowered to the ground again, both your hands must be on the top part of the bar.

– To switch on the motor, first press and hold the red button.
– With the other hand, pull the safety grip on the upper handlebar section. The grip must be held in this position during operation.
– The red button can then be released.

IMPORTANT
If the motor does not start 5 seconds after the unit is started, then

1. Let go of the switch holder
2. Pull the plug!
3. Check the power cable
4. Check the power supply at the building (fuse)
5. Check the unit for blockages in the mowing chamber
6 Get it checked by an authorised specialist workshop.

11 SWITCHING OFF THE MOTOR (ILLUSTRATION F)

To switch off the motor, release the safety grip. The motor will be switched off and the automatic blade brake stops the blade within 3 seconds.

12 EMERGENCY STOPPING

Release the safety grip.

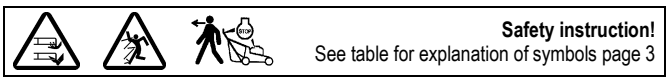
– The blade will stop.
– The motor will stop.

ATTENTION
Before every mowing job, make sure that the motor stop safety control bar is working perfectly.

– When the safety control bar is released, the cutter must come to a standstill within 3 seconds.

If this is not the case, please consult your nearest authorised workshop.

13 GRASS COLLECTOR



Safety instruction!
See table for explanation of symbols page 3

Operation with grass collector

WARNING
When operating the equipment with a collecting bag, the bag must be completely assembled and in technically perfect condition.

While mowing, ensure that the collector is emptied in good time. The turbo signal on the collector will indicate when the collector should be emptied.

IMPORTANT
Make sure that the chute (1) S1 is not bent when handling the collector.

Turbo signal (shows when the grass collector is full) (Illustration J + K)

There is an indicator on the top of the collector that shows whether the collector is empty or full:

– The collector indicator inflates if the collector is empty and during the mowing J.
– If the collector is full, the indicator collapses; once this happens, stop mowing immediately and empty the collector K.

IMPORTANT
If the fabric of the grass collector is very dirty the turbo indicator will not inflate – in this case, clean the fabric immediately. The grass collector will only collect grass perfectly if it is permeable to air.

IMPORTANT
Do not clean the grass collector with hot water!

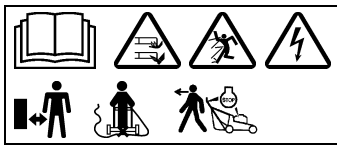
Emptying the grass collector (Illustration L)

– Switch off engine.
– Lift ejection flap.
– Unhinge the full grass collector from the mower at the carrying strap – the ejection flap closes automatically.
– Empty the collector thoroughly whilst holding it by the carrying strap and on the bottom.

Operation without grass collector

WARNING
When mowing without grass collector the ejection flap on the mower housing must always be closed (flap down).

14 MOWING



Safety instruction!
See table for explanation of symbols page 3

Mowing on slopes

NOTE
The mower can be used on banks and slopes with a gradient of up to 58% (30° angle).
For safety reasons, however, we urgently recommend you do not exploit this theoretical performance potential. Always make sure you have a firm stance. Manually guided lawnmowers should never be used for slopes with a gradient in excess of 26% (15° angle of slope). Stability may be lost.

Handling the cable during use

Prepare the cable in such a way that the machine can pull it behind easily over the lawn area already mown. When the mower is turned, the cable relief automatically places the cable on the other side of the handle bar.
Make sure that the cable is kept away from the cutting tools and does not form any loops.
Examine the mains connection cable before any mowing for signs of damage and only use it if it is in perfect condition.

Checking operating safety

The lawnmower is equipped with a motor stop device.
Before every mowing job, make sure that the motor stop safety control bar is working perfectly. When the control bar is released, the motor and cutter bar must come to a standstill within three seconds.
After release, the bar must always return to the position shown in the "component description" diagram.
If this is not the case, it must be checked immediately by an authorised workshop.

Risk of injury!
If the blade run-on time is longer, stop using the equipment and take it to an authorised workshop.

Measuring run-on time
After the electric motor has been started, the blade rotates and a wind-like noise can be heard.
The run-on time corresponds to the duration of the wind-like noise after the electric motor has been switched off, it can be measured using a stopwatch.
Machine safety and protective devices must not be manipulated or disabled.

Make sure that all protective devices have been attached properly and are not damaged.

Check the upper part of the bar (insulation) for damage. If the casing should be damaged, contact the nearest authorised workshop without delay, since otherwise injuries (electric shock) can occur through touching the live parts.

To avoid risk, check the condition and firm attachment of the blade before every mowing job. The blade attachment screw must always be tightened by an authorised workshop since an insulation protection test always has to be carried out after repairs and maintenance work on insulation parts (e.g. blade screw) in accordance with the applicable standard DIN EN 60335. A worn or damaged blade must always be replaced. (refer here to the chapter "Cutter blade care")

In addition, check the fan, blade coupling and fan housing every 10 operating hours for wear and a tight fit. Also check equipment screws and nuts for a firm fit and tighten if necessary.

If the mower mechanism becomes blocked e.g. by colliding with an obstacle, have an authorised workshop check whether any parts of the mower are damaged or deformed. Always have any necessary repairs done by an authorised workshop too.

If the machine starts to vibrate unusually heavily or to make unusual noises, please have it checked immediately by an authorised workshop.

Time restrictions

In Germany, the set hours for operating lawnmowers are regulated in the "32nd Ordinance implementing the Federal Emissions Protection Act (32nd BImSch-V)".

In addition, there may be regional restrictions (e.g. to protect midday peace), which can be issued by the respective local authority.

Tips on caring for your lawn (Illustration M)

WARNING

Remove any objects (stones, wood, branches, etc.) from the lawn before each cut; but still watch out for objects lying around during the mowing process.

Ask your dealer about lawn care instructions. Information and instructions about mowing can also be found on the manufacturer website.

15 SERVICE INTERVALS

IMPORTANT

Avoid damage! Under extreme or unusual conditions, shorter servicing intervals than the ones specified below may be necessary. If you establish any problems, please contact an authorised workshop.

Carry out routine servicing on the machine in line with the following servicing intervals.

Work must be carried out at the following servicing intervals in addition to the maintenance work listed in these operating instructions.

Before initial use

- Check all screw connections for a tight fit.
- Check the cutting blade screw and have an authorised workshop tighten it if necessary.
- Check whether the safety control bar for the engine brake is working perfectly.
- Check that all protective devices have been attached properly and are not damaged.

Before every operation

- Check the lawn area and remove any objects.
- Check the area of the boundary wires (if an automatic mower is being used for lawn care).
- Check the condition and firm fit of the blade, if necessary have an authorised workshop tighten the blade screw.
- Check whether the safety control bar for the engine brake is working perfectly.
- Check that all protective devices have been attached properly and are not damaged.
- Check grass collecting equipment for wear or loss of functionality.
- Check the upper part of the bar (insulation) for damage.
- Check the connection cable for damage and ageing.

Every 10 operating hours

- Check all screw connections for a tight fit.
- Check the fan, blade coupling and fan housing regularly for wear and a tight fit.

After every operation

- Clean the mower.
- Check the blade for damage and wear.

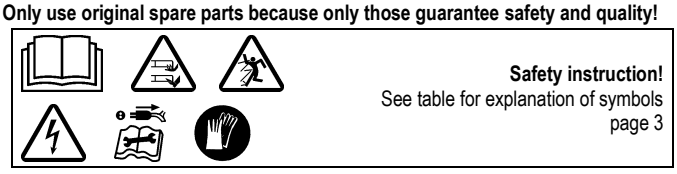
Every 15-20 operating hours or annually

- Lubricate the wheel bearings.

16 CARE AND SERVICING OF YOUR LAWNMOWER

Regular care is the best way to guarantee a long service life and problem-free operation. Insufficient equipment maintenance will lead to safety-related faults!

Only use original spare parts because only those guarantee safety and quality!



Safety instruction!
See table for explanation of symbols page 3

Cleaning (Illustration O)

Remove dirt and grass residue immediately after finishing mowing. Place the mower on its side and use a brush or cloth to clean.

ATTENTION

Do not put your fingers into the openings of the fan housing and hold onto the fan. If the blade bar is rotated during cleaning, there is a risk that your fingers may become caught between the fan and the fan housing!

IMPORTANT

Never spray the mower with water. This may damage the electrical systems.

Storage

Always keep the machine in a clean condition in a closed, dry room out of reach of children. Always allow the engine to cool down before you store the machine in a closed room.

Collapsing the handle (Illustration A1)

NOTE

Before the handlebar is folded over, the cutting height must be set to position 3 (40 mm) or higher I. The handlebar cannot be folded completely in the two lower cutting positions.

– To save storage space or for transportation, loosen the four wing nuts so that the guide tube can be folded together without resistance in a Z-shape above the engine A1.
The toothed plastic adaptations on the bottom bar end must snap out of the cut-out on the housing.
– Do not kink nor squeeze the cable in the process.

CAUTION

When folding the bar for transport and storage purposes, when loosening the wing nuts and snapping the toothed plastic adaptations from the cut-out on the housing, it is possible that unintentional upsetting of the bar may occur. In addition, this may result in crushed points between the top and bottom part of the bar as well as the housing. This may result in a risk of injury!

IMPORTANT

Make sure that the cables are not pinched, squeezed, twisted or overstretched when the handlebars are folded apart or collapsed! Always run the cables along the outside of the bar connection. A damaged cable may result in a technical defect of the equipment.

Transporting and securing the equipment (Illustration N)

– If the equipment has to be carried, do not hold the ejection flap! Hold the carrying handle at the front and at the back (see Figure N).
Please take the weight of the machine into consideration before lifting it (see Technical Data). Lifting large weights can result in health problems.
We recommend that two people should always lift or carry the equipment.
– Transport the unit upright on all 4 wheels to avoid damage to the equipment and personal injury.
– Park the means of transport on level ground so that the equipment cannot roll away before it is secured.
– Remove the collecting bag and secure it separately during transport.
– Secure the equipment with approved load-securing devices (e.g. tie-down straps with clamping elements) on or inside the vehicle. Tie-down straps are belt bands made of synthetic fibres. Every tie-down strap is marked with a label. The label contains important details for application. The information on this label must be heeded when using the tie-down strap.
– For loaded goods that can roll, we recommend using direct strapping with four lashing straps. Secure the wheels of the equipment in such a way that it does not move during transportation.

NOTE

Do not tighten the belts too firmly. Fixing the equipment too firmly can cause damage.

Maintenance of the blade

A sharp blade guarantees optimum cutting performance. Before you start mowing, always check the condition and firm attachment of the cutting blade. The blade attachment screw must always be tightened by an authorised workshop. If the blade screw is too tight or too loose, the blade coupling and cutter bar can become damaged or loose which can lead to serious injuries. A worn or damaged blade must always be replaced.

Sharpening and balancing the blade (Illustration Q)

WARNING

The sharpening and balancing of the blade should be carried out only by an authorized specialist workshop, since according to the applicable standard DIN EN 60335, an insulation test must always be carried out following repairs or maintenance work to insulating components (e.g. blade screws).

An improperly sharpened or unbalanced blade can cause severe vibrations, and damage the lawnmower.

The cutting edges of the blade must only be ground down to the mark (1) (see illustration **Q**) on the blade (ring). Warning! Keep to a grinding angle of 30°. Your professional workshop can check this value - (grinding limit) for you!

WARNING
A blade by which the wear limit (marking) has been exceeded can break off and spin away; this can cause severe injuries.

Replacing the blade

WARNING

The cutter bar must always be replaced by an authorised workshop since an insulation protection test always has to be carried out after repairs and maintenance work on insulation parts (e.g. blade screw) in accordance with the applicable standard DIN EN 60335.

In addition, a wrongly assembled cutting blade coupling can allow the cutter bar to become loose, which can lead to serious injuries.

- Only use genuine cutter bars for replacement. Non-equivalent spare parts can damage the machine and are a safety hazard.
- Replacement cutting tool must be marked permanently with the name and/or company logo of the manufacturer or supplier and the part number.

Servicing the wheels (Illustration **S**)

Lubricate the wheel bearings once a year or every 15-20 operating hours.
- Remove the wheel caps **S**.
- Use a socket wrench to loosen the hexagon nut, washer and wheels.
- After the bearings have been lubricated with roller bearing grease "KAJO-Longlife grease LZR 2", push the wheels back in place, replace the washer, fix the hexagon nut and tighten until the wheels can just about turn easily but without play. Replace the wheel caps.

17 TROUBLESHOOTING

Fault	Possible cause	Remedy
If the motor does not start 5 seconds after the unit is started	No power supply.	Connect the plug **C2**. Check the fuse.
	Power cable damaged.	Get it checked by an authorised workshop.
	Cutting height has been set too low (grass is too high and blocks the starting of the motor).	Set a higher cutting height **I**. Machine tilts when starting it.
	Too much grass waste in the housing.	Clean the cutting chamber of grass, ensure that the gap between fan and housing is kept clean (pull the plug first!).
		Get it checked by an authorised workshop.
Extreme vibration		Have it checked by an authorized dealer
Unclean cut, lawn is yellow	Blade blunt.	Have it sharpened and balanced by an authorized dealer **Q**.
	Cutting height too low.	Adjust to higher cutting height **I**.
	Mowing too fast.	Adjust mowing speed.
	Insufficient overlapping of cuts when mowing.	Tall grass conditions may dictate that more overlapping of cuts is required.
	Lawn becomes matted.	A lawn scarifier can remedy the problem considerably
Ejection blocked	Turbo signal has not been detected **J** + **K**.	Empty the grass collector **L**.
	Cutting height too low for grass that is too high.	Adjust to higher cutting height **I**.
	Pushing mower too fast.	Adjust mowing speed.
	Grass not dry.	Let grass dry.

Repairs to electrical machines must always be performed only by qualified electricians. Please do not repair them yourself.

In the case of faults and defects which have not been listed here, please contact the nearest authorized dealer. This applies in particular to appliances with electrical motors, as when these are repaired they must always undergo an insulation protection test.

Your authorized dealer will also help you if you do not wish to perform any of the maintenance work described here yourself.

18 TECHNICAL DATA

Motor

Motor	Alternating current motor
Connection voltage	230 V
Power	1300 W
Motor speed	3000 min^{-1}

Mower

Housing	Impact-resistant plastic (PP)
Cutting width	400 mm
Cutting heights	Central, 24, 32, 40, 50, 60, 75 mm
Adjustable-height handlebar	3-way
Grass collector capacity	44 litres
Weight	22 kg
Length	1400 mm
Width	455 mm
Height	970 mm
Wheels front / rear	Ø 150 mm / Ø 180 mm
Bearing front / rear	Cup-and-cone bearing

Sound power level

Guaranteed sound power level; measured according to 2000/14/EC	L_{wa} = 96 dB(A)

Sound pressure level

Emission sound pressure level at operator's workplace; measured according to EN 60335-2-77	L_{pA} = 83 dB(A)
Measuring inaccuracy; according to ISO 4871	1.5 dB

Vibrations

Vibrations on the lawnmower's handlebar; measured according to EN 60335-2-77	a_{hW} = 1 m/s^2
Measuring inaccuracy; according to EN12096	0.5 m/s^2

19 ORIGINAL SPARE PARTS

Roller bearing grease	SAA11300
Cutter bar	For safety reasons, the cutter bar must always be replaced by an authorised workshop. This workshop has the respective spare part numbers for the cutter bar available.

1 Inleiding 2

2 Verklaring van het op de machine aangebrachte typeplaatje 2

3 Verduidelijking van de pictogrammen 2

4 Verklaring van de symbolen 2

5 Gebruik conform de voorschriften 3

6 Algemene veiligheidsvoorschriften voor handmatig bestuurde cirkelmaaiers (elektro) 3

Algemene veiligheidsinstructies 3
Voorbereidende maatregelen 3
Gebruik 4
Onderhoud en opslag 5

7 Beschrijving van de componenten 6

8 Voorbereidende werkzaamheden 6

Geleidestangen omhoog plaatsten (Afbeelding A1 + E1 + B1) 6
Grasopvangzak monteren en dan in de maaier inhangen (Afbeelding Q1 + R1 + S1) 6
Instellen van de maaihoogte (Afbeelding I) 6

9 Voor de eerste ingebruikneming 6

10 Ingebruikname van de maaimachine 7

Aanbrengen van de kabel (Afbeelding C2) 7
Bevestigen van de kabel in de trekontlasting (Afbeelding D2) 7
Starten van de motor (Afbeelding A2) 7

11 Uitschakelen van de motor (Afbeelding F) 7

12 Stoppen in geval van nood 7

13 Grasopvanginrichting 7

Gebruik met grasopvangzak 7
Turbosignaal (vulstandsindicatie van de grasopvangzak) (Afbeelding J + K) 7
Leegmaken van de opvangzak (Afbeelding L) 7
Gebruik zonder opvangzak 7

14 Het maaien 8

Maaien op hellingen 8
Voeren van de kabel bij het maaien 8
Controle van de bedrijfsveiligheid 8
Tijdelijke beperkingen 8
Tips voor de verzorging van het gazon (Afbeelding M) 8

15 Onderhoudsintervallen 8

16 Verzorging en onderhoud van de maaier 8

Reiniging (Afbeelding O) 8
Opbergen 9
Neerklappen van de geleidestangen (Afbeelding A1) 9
Transport en beveiliging van het apparaat (Afbeelding N) 9
Onderhoud van de messenbalk 9
Bijslijpen en uitbalanceren van de messenbalk (Afbeelding Q) 9
Vervangen van de messenbalk 9
Onderhoud van de wielen (Afbeelding S) 9

17 Oorzaken van storingen en het verhelpen daarvan 9

18 Technische gegevens 10

Motor 10
Maaier 10
Geluidsvermogen 10
Geluidsdrukniveau 10
Trillingen 10

19 Originele onderdelen 10

Conformiteitsverklaring ..... zie achter, na de laatste taal

1 INLEIDING

Beste tuinliefhebber,

als bij de trots op een verzorgd gazon ook nog het plezier aan het werk in de tuin komt, dan weet men pas wat men aan zijn tuingereedschappen heeft. Met uw nieuwe grasmaaier heeft u een goede keuze getroffen. Hij verenigt de sterke prestaties van een merk met een rijke traditie met de innovaties van moderne high-tech snufjes. Dat merkt u als u ermee werkt, en dat verheugt u als u het wonderlijke resultaat ziet.

Maar voordat u een begin maakt met de verzorging van uw gazon, hier wat belangrijke informatie, waarmee u absoluut rekening moet houden.

Voordat u de maaier voor de eerste keer in gebruik neemt, leest u deze gebruiksaanwijzing aandachtig door om u vertrouwd te maken met de correcte bediening en het onderhoud van de machine en om verwondingen en schade aan uw grasmaaier te vermijden.

Gebruik de grasmaaier voorzichtig. De op het apparaat aangebrachte pictogrammen wijzen u op de belangrijkste voorzorgsmaatregelen.

De veiligheidsinstructies in deze gebruiksaanwijzing zijn gekenmerkt met symbolen.

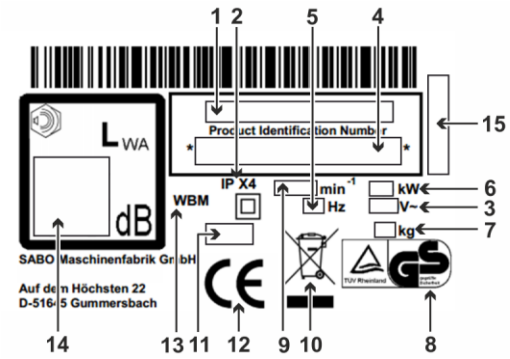
De betekenis van de pictogrammen en symbolen wordt in de volgende hoofdstukken uitgelegd.

De benamingen links en rechts hebben altijd betrekking op de in rijrichting geziene linker- of rechterkant van het apparaat.

Als de technische aanwijzingen zorgvuldig in acht worden genomen, zal uw grasmaaier betrouwbaar werken. Wij wijzen erop dat schade aan de maaier als gevolg van bedieningsfouten niet onder de garantieplicht vallen.

Wij wensen u veel plezier bij de verzorging van gazon en terrein.

2 VERKLARING VAN HET OP DE MACHINE AANGEBRACHTE TYPEPLAATJE



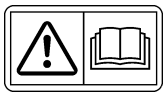
1 Model
2 Beschermklasse
3 Aansluitspanning
4 Productidentificatienummer
5 Netfrequentie
6 Vermogen
7 Gewicht
8 Gecontroleerde veiligheid (afhankelijk van het model)
9 Motortoerental
10 Elektrische apparaten horen niet bij het huisvuil. Apparaat, toebehoren en verpakking naar een milieuvriendelijk recyclagepunt brengen.
11 Bouwjaar
12 CE conformiteitsteken
13 Handgeleide grasmaaier
14 Gegarandeerd geluidsdrukniveau
15 Serienummer

Deze gebruiksaanwijzing geldt voor de volgende modellen:

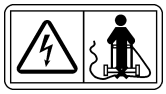
40-EL SPIRIT (SA754, SA1029): Snijbreedte 400 mm

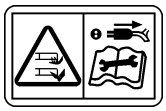
Gelieve de correcte modelbenaming van uw apparaat en het serienummer af te leiden van het typeplaatje.

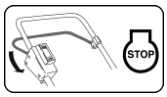
3 VERDUIDELIJKING VAN DE PICTOGRAMMEN


Vóór inbedrijfstelling de gebruiksaanwijzing en veiligheidsinstructies lezen en in acht nemen!

Gevaar door weggeslingerde delen bij lopende motor - veiligheidsafstand aanhouden / derden uit de gevarenzone houden!


Aansluitsnoer van de snijmessen verwijderd houden.


Opgelet voor scherpe messen! Contact met roterende mesbalk vermijden! Erop letten dat handen en voeten niet onder de behuizing komen! – Vóór reinigings- en onderhoudswerkzaamheden of bij beschadigde leiding de motor afzetten en de stekker uit het stopcontact trekken.



Motor **STOP**

Elektrische apparaten horen niet bij het huisvuil; breng apparaat, toebehoren en verpakking naar een milieuvriendelijk recyclagepunt.

4 VERKLARING VAN DE SYMBOLEN

WAARSCHUWING

Gebruiksaanwijzing en algemene veiligheidsvoorschriften zorgvuldig lezen en in acht nemen. De gebruiksaanwijzing bewaren om hem te kunnen raadplegen.

Tot het doelmatig gebruik behoort ook de naleving van de door de fabrikant voorgeschreven operationele, onderhouds- en instandhoudingsvoorwaarden.

WAARSCHUWING

Derden uit de gevaarszone verwijderd houden!

Het contact met de roterende messenbalk kan tot zware letsels leiden.

Omhoog geslingerde voorwerpen kunnen zware letsels veroorzaken.

Maai nooit, terwijl personen, bijzonder kinderen, of dieren in de omgeving zijn.

WAARSCHUWING

Elektrische schok kan zware verwondingen veroorzaken.

De elektrische uitrusting mag niet veranderd worden.

De aansluitleiding elke keer voordat u gaat maaien controleren op tekenen van beschadiging en veroudering. Erop letten dat de kabel vrij ligt, niet knikken, schuren of samendrukken.

Defecte aansluitleidingen moeten worden vervangen.

Het apparaat niet afsluiten met water. De elektrische installatie zou beschadigd kunnen raken.

Het vervangen, naslijpen en uitlijnen van het mes altijd laten uitvoeren door een erkend vakbedrijf, aangezien na reparatie- en onderhoudswerkzaamheden aan isolatiedelen (bijv. messchroef) conform de bestaande richtlijn DIN EN 60335 een controle van de isolatieveiligheid moet worden uitgevoerd.

WAARSCHUWING

Elektrische schok kan zware verwondingen veroorzaken.

Rijd nooit met ingeschakeld snijgereedschap over stroomvoerende kabels.

Controleer voor en tijdens het maaien het terrein op stroomvoerende kabels en verwijder deze indien mogelijk.

Bij beschadiging van een stroomvoerende kabel het apparaat uitzetten en de kabel van het voedingsnet loskoppelen.

WAARSCHUWING

Let op voor scherpe messen! Het contact met de roterende messenbalk kan tot zware voetletsels leiden.
De motor alleen achter de maaier staand starten.
Er op letten, dat de voeten niet onder de behuizing komen.

WAARSCHUWING

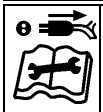
Let op voor scherpe messen! Het contact met de roterende messenbalk kan tot zware hand- en voetletsels leiden.
Bij lopende motor/messen de door de lengte van de stuurboom geboden veiligheidsafstand aanhouden.
Er op letten, dat handen en voeten niet onder de behuizing komen.

WAARSCHUWING

Omhoog geslingerde voorwerpen kunnen zware verwondingen veroorzaken.
Vóór het maaien, met name bij met loof bedekte vlakken, alle stenen, stokken, draden, speelgoed en andere vreemde voorwerpen verwijderen van het gazon.
Het apparaat nooit gebruiken met beschadigde of ontbrekende beschermingrichtingen.
Ontbrekende of beschadigde veiligheids- en beschermingrichtingen brengen uw veiligheid en de veiligheid van andere personen in gevaar.
Vóór de eerste inbedrijfstelling de bevestiging van de messchroef controleren, daarna de mesbalk vóór elk maaien onderzoeken op goede bevestiging, slijtage en schade. Een versleten of beschadigd mes door een geautoriseerde werkplaats laten vervangen. De schroef van het mes door een geautoriseerde vakwerkplaats laten vastdraaien.

WAARSCHUWING

Elektrische schok kan zware verwondingen veroorzaken.
Aansluitleiding uit de buurt houden van het snijmes.
Bij het starten erop letten dat de aansluitkabel niet in de buurt van het huis ligt.
Bij het maaien niet over de aansluitkabel rijden.
Bij beschadiging het apparaat uitschakelen en wachten tot het mes stilstaat, meteen de netstekker uittrekken. De aansluitleiding niet aanraken voordat hij van het stroomnet geïsoleerd is. Defecte aansluitleidingen moeten worden vervangen.



VOORZICHTIG

Als bij werkzaamheden aan het apparaat de netstekker niet wordt uitgetrokken, zou de motor gestart kunnen worden en kunnen zware verwondingen het gevolg zijn.
Vóór onderhouds- en reparatiewerkzaamheden de motor uitschakelen en de netstekker uittrekken. Houd er bij het onderhouden van de snijmessen rekening mee, dat zelfs als de spanningbron is uitgeschakeld de snijmessen bewogen kunnen worden.
Voor reinigings- of onderhoudsinstructies de gebruiksaanwijzing raadplegen.
Onvoldoende onderhoud van uw apparaat leidt tot veiligheidsrelevante gebreken.

WAARSCHUWING

Het contact met de roterende messenbalk kan tot zware hand- en voetletsels. Omhoog geslingerde voorwerpen kunnen zware letsels veroorzaken.
De motor uitschakelen en wachten tot de messenbalk stil staat:
- wanneer de maaier opgeheven of gekanteld moet worden, bijv. voor transport;
- bij het niet op het gazon rijden op wegen of straten;
- wanneer de machine gedurende korte tijd zonder toezicht achterblijft;
- voor de maaihoogte wordt ingesteld;
- voor de grasopvangzak wordt afgenomen.

VOORZICHTIG

Het contact met de scherpe kanten van de messenbalk en met andere scherpe kanten van het toestel kan tot letsels leiden.
Bij onderhouds- en reinigingswerkzaamheden steeds veiligheidshandschoenen dragen.

5 GEBRUIK CONFORM DE VOORSCHRIFTEN

- Het apparaat is uitsluitend bedoeld voor het maaien van gras en gazon in het kader van de tuin- en landschapsverzorging ("Doelmatig gebruik"). Elke daarboven uitgaande inzet geldt als niet doelmatig; voor hieruit resulterende schade is de fabrikant niet aansprakelijk; het risico hiervoor draagt alleen de gebruiker. Tot het doelmatig gebruik behoort ook de naleving van de door de fabrikant voorgeschreven operationele, onderhouds- en instandhoudingsvoorwaarden.
- Bij de inzet in publieke plantsoenen, parken, op sportterreinen, straten en in agrarische en bosbouwbedrijven is bijzondere voorzichtigheid vereist.
- De maaier mag met name niet worden ingezet voor het snoeien van struikgewas, heggen en struiken, voor het snoeien van rankende klimplanten of van begroeiing op daken en balkons, noch voor het afzuigen en/of vrij blazen van stoepen.
- Het gebruik van alle door de fabrikant niet vrijgegeven aanvullende en aanbouwapparaten is niet toegelaten. Bij gebruik van zulke aanvullende en aanbouwapparaten komen de CE-conformiteit en het recht op garantie te vervallen. Eigenmachtige veranderingen aan deze grasmaaier sluiten een aansprakelijkheid van de fabrikant voor daaruit resulterende schade uit.

6 ALGEMENE VEILIGHEIDSVOORSCHRIFTEN VOOR HANDMATIG BESTUURDE CIRKELMAAIERS (ELEKTRO)

Algemene veiligheidsinstructies

Lees voor uw eigen veiligheid en om een goede werking te garanderen zorgvuldig de gebruiksaanwijzing. Maak u vertrouwd met de bedieningselementen en het juiste gebruik van de machine. De gebruiksaanwijzing bewaren om hem te kunnen raadplegen.

- Denk eraan dat de bediener van de machine of de gebruiker verantwoordelijk is voor ongevallen met andere personen of hun eigendom.
- Deze gebruiksaanwijzing hoort bij de machine en moet in het geval van doorverkoop aan de koper van het apparaat worden overhandigd.
- Sta nooit toe dat kinderen en personen onder 16 jaar, noch andere personen die de gebruiksaanwijzing niet kennen, de machine gebruiken. Plaatselijke voorschriften kunnen de minimumleeftijd van de gebruiker vastleggen.
- Geef iedereen die met het apparaat moet werken uitleg over de mogelijk gevaarlijke momenten, en over hoe ongevallen kunnen worden vermeden. Dit apparaat mag alleen door personen gebruikt, onderhouden en gerepareerd worden, die hiermee vertrouwd en over de gevaren onderricht zijn.
- Dit apparaat is niet ervoor bedoeld om te worden gebruikt door personen met beperkte fysieke, sensorische of mentale vermogens en/of bij gebrek aan kennis, tenzij een voor hun veiligheid verantwoordelijke persoon op hen toeziet en hen aanwijzingen geeft hoe het apparaat gebruikt moet worden. Deze toezichthouder moet van tevoren beslissen of de persoon met beperkte fysieke, sensorische of mentale vermogens voor deze activiteit geschikt is.

Maai nooit als er personen, met name kinderen, of dieren in de buurt zijn.

- Berg uw machine veilig op! Ongebruikte apparaten moeten in een droge, afgesloten ruimte en ontoegankelijk voor kinderen bewaard worden.
- Veiligheids- en beschermingrichtingen van de machine mogen niet gemanipuleerd of gedeactiveerd worden!
- De kabelinstallering mag niet worden gemanipuleerd, bijv. door verwijderen van kabelklemmen of aanbrengen van extra kabelbinders! De kabels moeten zodanig tegen de buitenkant van de boom liggen dat ze bij het neerklappen van de boom niet verpletterd of overbelast worden. Een beschadigde kabel kan tot een technisch defect van de machine leiden.

Voorbereidende maatregelen

- Tijdens het maaien moet altijd stevig, gesloten, antislip schoeisel of werkschoenen en een lange broek worden gedragen. Vermijd het dragen van losse kleding of kleding met hangende touwen of riemen. Maai niet op blote voeten of in sandalen. Ter bescherming van de ogen draagt u een veiligheidsbril.
- Luide geluiden kunnen tot gehoorschade leiden. Gehoorbescherming dragen.

Controleer vóór en tijdens het maaien het terrein waarop het apparaat wordt ingezet volledig, en verwijder alle stenen, stokken, draden, speelgoed en andere vreemde voorwerpen die gegrepen en weggeslingerd kunnen worden.

Controleer voor en tijdens het maaien het terrein op stroomvoerende kabels en verwijder deze indien mogelijk.

Rijd nooit met ingeschakeld snijgereedschap over stroomvoerende kabels. Gevaar: elektrische schok!

Bij beschadiging van een stroomvoerende kabel het apparaat uitzetten en de kabel van het voedingsnet loskoppelen.

- Wanneer u voor het onderhoud van uw gazon ook een maairobot gebruikt, moeten de volgende veiligheidsinstructies met betrekking tot werkoppervlak van de maairobot in acht worden genomen:
  - Vóór het maaien op deze oppervlakken moet altijd het bereik van de begrenzingskabel worden gecontroleerd.
  - Wanneer de kabels in de aarde zijn gelegd, moeten deze worden gecontroleerd, er mogen geen kabels te zien zijn, speciale aandacht is geboden voor het laadstation.
  - Wanneer de begrenzingskabels bovengronds zijn gelegd, moeten deze direct op de ondergrond gespannen verlopen en niet slap rondslingeren in het gras. De kabels moeten voldoende door begrenzingsnagels gefixeerd zijn, zie gebruiksaanwijzing.
  - De begrenzingsnagels mogen niet uitsteken, anders moeten ze ingedrukt worden.
  - Rondslingerende kabelresten voor het maaien verwijderen.

  Bij de hierboven beschreven omstandigheden bestaat het gevaar dat de kabel door het werkgereedschap naar binnen getrokken en opgewikkeld wordt, wat kan leiden tot ernstige verwondingen.
- Naar beneden hangende takken en soortgelijke hindernissen kunnen de gebruiker verwonden of het maaien belemmeren. Vóór het maaien op mogelijke hindernissen zoals bijv. naar beneden hangende takken letten en deze snoeien of verwijderen.
- Om het goede en veilige bedrijf van een tuinapparaat te garanderen is een aansluitkabel van de minimum kwaliteit H05 RN-F (alternatief H05 VV-F) volgens DIN/VDE 0282/4, met een diameter van 3 x 1,5 mm² en een rubber of met rubber beklede aansluitkoppeling volgens DIN/VDE 0620-2-1 vereist. De aansluiting moet gebeuren aan een geaarde contactdoos 230 V wisselstroom.
- Bij gebruik van een kabel met kinderbeveiliging moet men erop letten dat de beveiliging foutloos werkt (licht loopt), aangezien anders de aansluitstekker van het apparaat kan worden beschadigd.
- De aansluitcontactdoos moet van een trage 16 A zekering zijn voorzien.
- Het gebruik van differentiaalstroom beveiligingsinrichtingen met een nominale differentiaalstroom van max. 30 mA of een gelijkwaardige beveiliging wordt aanbevolen.

De elektrische uitrusting mag niet veranderd worden.
De aansluitleiding moet vóór elk maaien op tekenen van beschadiging en veroudering gecontroleerd worden en mag alleen in foutloze toestand worden gebruikt.

- Als het apparaat aan een stroomopwekker moet werken, eerst een geautoriseerde vakwerkplaats vragen welke stroomopwekker geschikt is.
- Vóór het gebruik moet altijd door een zichtcontrole gecontroleerd worden of het snijgereedschap, bevestigingsschroeven en de hele snijeenheid versleten of beschadigd zijn. Ter vermijding van onbalans moeten versleten of beschadigde messen en bevestigingsschroeven door een geautoriseerde vakwerkplaats worden vervangen.
- De toestand van de pictogrammen moet bij elke inzet gecontroleerd worden. Versleten of beschadigde pictogrammen moeten worden vervangen.

Gebruik

- Het machine mag niet in explosiegevaarlijke omgeving worden gebruikt.

Aansluitkabels uit de buurt van de snijdinrichting houden. Bij het maaien niet met de machine over de aansluitkabel rijden en bij het geleiden van de aansluitkabel steeds veiligheidsafstand aanhouden.

Indien de aansluitkabel beschadigd wordt, het apparaat uitschakelen en wachten tot het mes stilstaat. Meteen de netstekker uittrekken. De aansluitleiding niet aanraken voordat hij van het stroomnet geïsoleerd is. Defecte aansluitleidingen moeten worden vervangen.
Erop letten dat de kabel vrij ligt, niet knikken, schuren of samendrukken.

- Maai niet bij slecht weer, als het gevaar van blikseminslag bestaat.
- Geen koptelefoon dragen om naar de radio of muziek te luisteren. Veiligheid bij het onderhoud en het bedrijf vereisen onbeperkte aandacht.
- Maai alleen bij daglicht of met voldoende licht. Bestuur de machine stapvoets.
- De rijsnelheid aan de persoon en het terrein aanpassen. Verhoog de snelheid langzaam, totdat u de bij u passende rijsnelheid hebt bereikt.
- Bijzonder voorzichtig zijn als onoverzichtelijke hoeken, struiken, bomen of andere hindernissen het zicht kunnen beïnvloeden.
- niet te dicht bij gaten, sloten en taluds rijden. De machine kan plotseling over de kop gaan als een wiel over de rand van een gat of talud rijdt of als een rand plotseling meegeeft.
- Voorzichtig bij het maaien onder speeltoestellen (bv. schommels). Het apparaat zou in een onveilige positie kunnen komen. Er bestaat gevaar voor letsel.
- De machine niet tijdens ziekte, moeheid of onder invloed van alcohol, medicijnen of drugs bedienen.
- Indien mogelijk moet het gebruik van het toestel bij nat weer worden vermeden. Er bestaat gevaar voor uitglijden.
- Zorg ervoor dat u op hellingen altijd stevig staat. Maai op een helling in dwarsrichting, nooit naar boven of naar beneden. Wees bijzonder voorzichtig als u op een helling van rijrichting verandert.
- Maai niet op al te steile hellingen! Het maaien op hellingen brengt extra gevaren met zich mee. Uw grasmaaier is zo krachtig, dat hij nog kan maaien op hellingen die tot 58% (30° helling) aflopen. Om veiligheidsredenen raden wij u echter dringend aan om dit theoretische potentieel niet te volle te benutten. Zorg altijd voor een stabiele stand. In principe mogen met de hand geleide grasmaaiers bij hellingen steiler dan 26% (15° helling) niet worden ingezet. Het gevaar dreigt dat de stabiliteit verloren gaat.
- Wees bijzonder voorzichtig als u de machine omkeert of deze naar u toe trekt.
- Bij achterwaartse bewegingen met de machine kunt u struikelen. Vermijd achteruitlopen. Vermijd abnormale lichaamshoudingen. Zorg ervoor dat u stevig staat en niet uw evenwicht verliest.
- Houd de door de lengte van de stuurboom bepaalde veilige afstand aan.
- Om een afglijden van het toestel tijdens het dragen te verhinderen, dient u het toestel steeds vast te nemen met de daarvoor voorziene grijpinrichtingen (draaggreep, behuizing, duwstangeinden of onderste gedeelte van de duwstang). Niet vastnemen aan de uitwerpklep!
- Neem voor het optillen of dragen het gewicht van de machine in acht (zie technische gegevens). Het optillen van grote gewichten kan leiden tot problemen met de gezondheid.
- Til de machine nooit op en draag deze nooit met draaiende motor.
- Gebruik de machine nooit met beschadigde of ontbrekende veiligheids- en beschermingsinrichtingen.
  Ontbrekende of beschadigde veiligheids- en beschermingsinrichtingen brengen uw veiligheid en de veiligheid van andere personen in gevaar.

Veiligheidsinrichtingen zijn (zie hoofdstuk **Beschrijving van de componenten):**

- Veiligheidsschakelbeugel motorstop (1)
  De grasmaaier is uitgerust met een motorstop-inrichting.
  In het lopende bedrijf en op een moment van gevaar wordt door de beugel voor de motorstop los te laten de elektrische motor uitgeschakeld.
  De elektrische motor en het mes moeten binnen 3 seconden tot stilstand komen.
  De beugel moet na het loslaten in elk geval weer in de in de afbeelding „Beschrijving van de componenten“ getoonde positie terugspringen.
  Als dit niet het geval is, dan moet dit onmiddellijk door een geautoriseerde vakwerkplaats gecontroleerd worden.
  Verwondingsgevaar!
  Als de nalooptijd van het apparaat groter is, het apparaat niet meer gebruiken en naar een geautoriseerde vakwerkplaats brengen.
  Meten van de nalooptijd
  Na het starten van de elektrische motor draait het mes en is een windgeluid hoorbaar.
  De nalooptijd komt overeen met de duur van het windgeluid na het uitschakelen van de elektrische motor, en deze kan met een stopwatch worden gemeten.
  De functie van de veiligheidsschakelbeugel mag in geen geval buiten werking worden gesteld.
  Men moet controleren of de veiligheidsschakelbeugel werkt zoals voorgeschreven. Als dat niet het geval is, moet hij door een erkend vakbedrijf gerepareerd worden.

Beschermingsinrichtingen zijn (zie hoofdstuk **Beschrijving van de componenten):**

- Behuizing, grasopvangzak, uitwerpklep, deflector (3)
  Deze beschermingsinrichtingen beschermen tegen letsels door omhoog geslingerde voorwerpen.

Het toestel mag niet met beschadigde behuizing c.q. zonder reglementair bevestigde opvangzak resp. deflector of tegen de behuizing aanliggende uitwerpklep worden gebruikt.

– Behuizing
Deze beveiligingsvoorziening beschermt tegen letsel door contact met de roterende mesbalk.
Het apparaat mag niet met beschadigde behuizing worden gebruikt.
Erop letten dat handen en voeten niet onder de behuizing komen.

– Overtrekslang aan bovengedeelte van duwboom (11), motorkap (5) en motorconsole (6), schakelaar-stekker-combinatie met kabel (2, 12), aansluitkabel, messchroef
Deze beveiligingsvoorzieningen beschermen tegen letsel door aanraking van onder spanning staande onderdelen.
De elektrische uitrusting mag niet worden veranderd.
Defecte aansluitkabels moeten worden vervangen. Een aansluitkabel met minimale kwaliteit H 05 RN-F (alternatief H05 VV-F) conform DIN/VDE 0282/4 gebruiken.
Na reparatie- of onderhoudswerkzaamheden aan isolatieonderdelen moet conform bestaande norm
DIN EN 60335 een isolatiecontrole worden uitgevoerd.

De beschermingsinrichtingen mogen niet veranderd worden.

- Start of bedien de aanloopschakelaar voorzichtig, overeenkomstig de aanwijzingen van de producent.
- Tijdens het startproces de aandrijving, indien voorhanden, niet inschakelen.

Let er bij het in bedrijf nemen op dat uw voeten op een veilige afstand van het maaisysteem staan.

Bij het starten van de motor mag de machine niet omhoog worden gekanteld, maar, indien vereist, door de duwboom omlaag te duwen slechts zo schuin worden gezet, dat het maaimes in de van de gebruiker afgewende richting wijst, maar niet verder dan absoluut noodzakelijk is. Voordat het apparaat weer op de grond staat, moeten beide handen zich aan het bovenste deel van de duwboom bevinden.

Start de motor niet, als er personen of dieren voor de maaier staan.
Bij apparaten met zijdelingse uitwerp mag u de motor niet starten, als u voor het uitwerpkanaal staat of als er zich personen of dieren in het uitwerpbereik bevinden.

Houd handen en voeten altijd uit de buurt van draaiende onderdelen. Zorg ervoor dat handen en voeten niet onder de behuizing komen. Houd u altijd verwijderd van de uitwerpopening.

Schakel de motor uit door de beugel voor de motorstop los te laten, trek de netstekker uit, en vergewis u ervan dat alle bewogen delen volkomen stilstaan:

- als de machine wordt verlaten;
- voordat u de aansluitleiding controleert;
- voordat u de machine controleert, reinigt of werkzaamheden eraan uitvoert;
- voordat u blokkeringen losmaakt of verstoppingen in het uitwerpkanaal elimineert;
- als er een vreemd voorwerp werd geraakt;
- als de machine ongewoon begint te trillen.

- Wanneer er een vreemd voorwerp werd getroffen en als de machine blokkeert, bijv. als u tegen een hard voorwerp rijdt, moet u een vakhandelaar laten controleren of er onderdelen van de machine beschadigd of vervormd zijn. Ook de mogelijk noodzakelijke reparaties steeds door een geautoriseerde vakwerkplaats laten uitvoeren.
- Als de machine ongewoon sterk begint te trillen of abnormale geluiden begint te maken, dan is een onmiddellijke controle door een geautoriseerde vakwerkplaats vereist.
  Hoge trillingen op uw handen kunnen schadelijk zijn voor de gezondheid. Wend u als er sterke trillingen optreden meteen tot een geautoriseerde vakwerkplaats.
- **WAARSCHUWING**
  De in deze bedieningshandleiding vermelde geluids- en trillingsniveaus zijn de maximum waarden voor de inzet van het apparaat.
  De inzet van een snij-element in onbalans, overmatige bewegingssnelheid of gebrekkig onderhoud zijn van aanzienlijke invloed op geluidsemissie en trillingen. Daarom is het noodzakelijk om voorzorgsmaatregelen te treffen, zodat eventuele schade als gevolg van hoge geluidsniveaus en belasting door trilling wordt vermeden.
  Onderhoud het apparaat goed, draag een gehoorbescherming, en neem pauzes tijdens het werk.

De in deze bedieningshandleiding opgesomde onderhoudswerkzaamheden uitvoeren en het apparaat regelmatig door een geautoriseerde werkplaats laten controleren en onderhouden.

Schakel de motor uit door de veiligheidsschakelbeugel motorstop los te laten en zorg ervoor dat alle bewegende delen volledig stilstaan,

- als u de machine moet optillen of kantelen, bijv. voor het transport;
- als u de machine naar en weg van het maaiveld transporteert;
- bij het rijden buiten het gazon;
- als u de machine korte tijd verlaat;
- als u de snijhoogte wilt verstellen;
- voordat u de grasvangzak verwijdert.

Onderhoud en opslag

- Onvoldoende onderhoud van uw apparaat leidt tot veiligheidsrelevante gebreken.
- Zorg ervoor dat alle schroefverbindingen goed zijn vastgeschroefd en dat het toestel in een veilige arbeidstoestand is.

U mag alleen bij uitgeschakelde motor de uitwerpklep openen en de grasopvangzak verwijderen.

Controleer elke keer voordat u gaat maaien of de grasopvangbak niet versleten is en of die nog goed functioneert.

Controleer elke keer voordat u gaat maaien de toestand en de goede bevestiging van het mes. De bevestigingsschroef van het mes moet altijd door een geautoriseerde vakwerkplaats worden aangedraaid, aangezien na reparatie- en onderhoudswerkzaamheden aan isolatiedelen (bijv. messchroef) conform de bestaande norm DIN EN 60335 een controle van de isolatieveiligheid moet worden uitgevoerd. Een versleten of beschadigd mes moet absoluut worden vervangen

Het uitwisselen, bijslijpen en uitbalanceren van het mes steeds door een geautoriseerde vakwerkplaats laten uitvoeren, omdat na reparatie- of onderhoudswerkzaamheden aan isolatiedelen (bijv. Messenschroef) overeenkomstig de bestaande norm DIN EN 60335 een isolatiecontrole dient te worden uitgevoerd.

- Vervang om veiligheidsredenen versleten of beschadigde onderdelen.

Draag bij onderhouds- en reinigingswerkzaamheden altijd veiligheidshandschoenen.

- Bij de omgang met bedrijfsmiddelen, zoals smeermiddelen, moet geschikte persoonlijke beschermingsmiddelen (bijv. geschikte veiligheidshandschoenen) worden gedragen.
  De gegevensbladen van de bedrijfsmiddelen moeten in acht worden genomen.

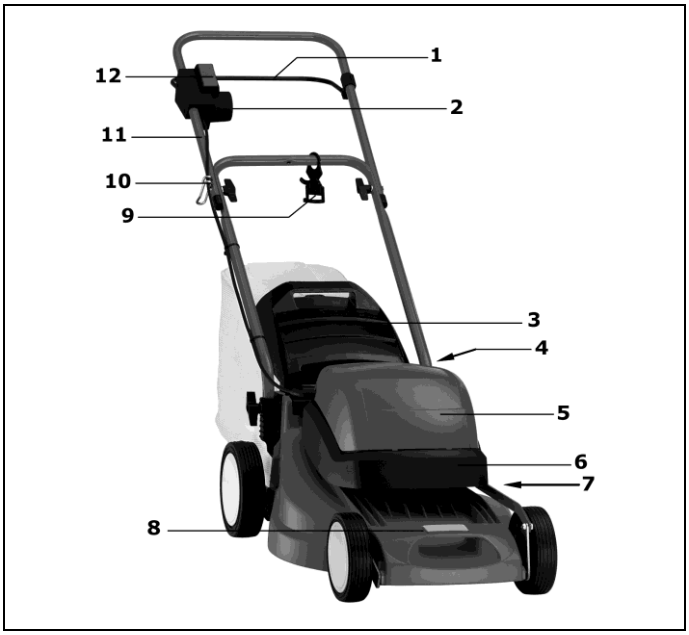
Onderhouds- en reinigingswerkzaamheden mogen alleen worden uitgevoerd bij uitgeschakelde motor en uitgetrokken netstekker. Houd er bij het onderhouden van de snijmessen rekening mee, dat zelfs als de spanningbron is uitgeschakeld de snijmessen bewogen kunnen worden. Een regelmatig onderhoud is onontbeerlijk voor de veiligheid en het behoud van het prestatievermogen.

De machine niet onder stromend water of met drukreinigingsapparaten reinigen. De elektrische inrichting zou beschadigd kunnen worden.

Om garantie- en veiligheidsredenen mogen er alleen originele onderdelen worden gebruikt.
Niet gelijkwaardige onderdelen kunnen de machine beschadigen en uw veiligheid in gevaar brengen.

- **Opmerkingen voor Zwitserland:**
  Elektro-machines mogen alleen worden gebruikt wanneer een differentiaalstroom beveiligingsschakelaar met de max. schakelstroom van 30 mA is voorgeschakeld.
- **Opmerking voor Oostenrijk:**
  De koppelingscontactdoos van de aansluitkabel moet tegen spatwater beschermd zijn.

7 BESCHRIJVING VAN DE COMPONENTEN



1 Activeringsbeugel voor motor (veiligheidsschakelbeugel)
2 Elektriciteitskabel aansluitstekker
3 Uitwerpklep
4 Verstelgreep voor instelling maaihoogte (draaggreep achter) met druktoets
5 Kap elektromotor
6 Motordrager
7 Aanwijzing snijhoogte
8 Draaggreep voor
9 Trekontlasting voor elektriciteitskabel
10 Kabelgeleiding
11 Overtrekslang aan het bovenstuk van de duwboom
12 Vergrendelingknop (rood)

8 VOORBEREIDENDE WERKZAAMHEDEN

Voor de montage bevinden zich de volgende afzonderlijke delen in de verpakking:

- Maaier met gemonteerde stuurboom
- Opvangdoek, opvangzakframe, schans
- Gereedschapszakje met volgende inhoud:
  - Bedieningshandleiding met Conformiteitsverklaring
  - Garantiebepalingen (afhankelijk van het model)
  - Diverse montageonderdelen.

Mocht er toch een onderdeel ontbreken, neem dan contact op met uw gespecialiseerde vakhandelaar.

Geleidestangen omhoog plaatsten (Afbeelding A1 + E1 + B1)

BELANGRIJK

Let erop, dat de kabel bij het uit elkaar- en dichtklappen van de stuurbomen niet ingeklemd, bekneld, verdraaid of overstrekt kan worden! De kabel altijd aan van de buitenkant van de boomverbinding leiden. Een beschadigde kabel kan tot een technisch defect van de machine leiden.

AANWIJZING

Vóór het optillen van de bomen moet de snijhoogte op positie 3 (40 mm) of hoger worden ingesteld I. In de beide onderste snijposities kan de boom niet volledig naar achter worden gezwenkt.

– De z-vormig in elkaar geklapte stang naar boven toe uit elkaar trekken A1.
– Als het bovenste en onderste gedeelte van de stang in één vlak liggen de beide vleugelmoeren met de hand vastdraaien E1.
– Zwenk op het onderste gedeelte van de geleidestang de uiteinden met de getande kunststof aanpassingen zover naar achteren totdat deze in de eveneens getande uitsparing op de behuizing van de maaier vastklikken B1.
  Hierdoor kunt u de stang op drie verschillende hoogten instellen.
– De beide vleugelmoeren met de hand stevig vastdraaien B1.
– De kabel in de kabelgeleiding trekken. Daardoor wordt een vastklemmen van de kabel verhinderd bij het omklappen van de geleidestangen E1.
– De kabel met behulp van de kabelbinder uit de gereedschapszakje aan de onderste geleidestang bevestigen. Bij het omklappen van het bovenste deel van de geleidestang er op letten, dat de kabel vrij beweegbaar is.

VOORZICHTIG

Bij de activering van de hoogteverstelling van de duwboom kan het gebeuren dat de boom ongewild omslaat bij het losdraaien van de vleugelmoeren B1 voor de bevestiging van het onderstuk aan de behuizing (maar zo ver losdraaien, dat de boom vrij kan worden bewogen) en het lossprингen van de getande kunststof adapters uit de uitsparing aan de behuizing. Bovendien kunnen er tussen onderstuk van de duwboom en behuizing plaatsen ontstaan waar u zich kunt kneuzen. Er bestaat verwondingsgevaar!

Grasopvangzak monteren en dan in de maaier inhangen (Afbeelding Q1 + R1 + S1)

– De zijdelingse houderklem (2) van de schans (1) op het opvangzakframe drukken Q1.
– Langs onder de beugel (3) van de dwarse stang in de schans inhangen.
– Daarna de onderste houderklemmen (4) op de dwarse stang van het opvangzakframe drukken.
– Het frame van de opvangzak met de beugel vooraan in het opvangdoek plaatsen. De bovenste naden van het opvangdoek aan de beugel uitlijnen.
– De profielen van de opvangzak op de stangen van het frame drukken R1.
– De uitwerpklep van de maaier naar boven openen.
– Til de opvangzak op met de draaggreep, plaats de schans (1) aan de opening van de opvangzak en hang deze met zijn beide zijdelingse haken boven in de maaierbehuizing S1.
– De uitwerpklep op de opvangzak klappen.

Instellen van de maaihoogte (Afbeelding I)

Veiligheidsinstructie!
Verklaring van de symbolen zie tabel pagina 3

De maaihoogte wordt achter de motor ingesteld.

– Druk met de duim op de grijze druktoets, breng de maaier in de gewenste positie door de greep aan de maaier omhoog of omlaag te bewegen.
– Door het loslaten van de druktoets arrêteert de hendel in de gewenste maaihoogte.
– De markering links op de maaier toont de ingestelde maaihoogte aan.

BELANGRIJK

Het maaien op de laagste snijhoogte mag alleen gebeuren op vlakke en gladde grasmatten!

Gelieve er rekening mee te houden dat de onderste snijhoogte-instellingen alleen bij optimale omstandigheden gebruikt mogen worden. Als u de snijhoogte te laag kiest, dan kan de grasnerf beschadigd en onder bepaalde omstandigheden zelfs vernield worden.

Naast de snijhoogte beïnvloedt ook de rijsnelheid het snijbeeld en vangresultaat. Snijhoogte en rijsnelheid aanpassen aan de hoogte van het te snijden het gras.

9 VOOR DE EERSTE INGEBRUIKNEMING

Veiligheidsinstructie!
Verklaring van de symbolen zie tabel pagina 3

Alle schroefverbindingen controleren op goede bevestiging. De schroeven eventueel aandraaien! Met name de bevestiging van de mesbalk moet gecontroleerd worden (zie hiervoor hoofdstuk „Onderhoud van de mesbalk“).

De bevestigingsschroef van het mes altijd door een geautoriseerde vakwerkplaats laten aandraaien, aangezien na reparatie- of onderhoudswerkzaamheden aan isolatiedelen (bijv. messchroef) conform de bestaande norm DIN EN 60335 een controle van de isolatieveiligheid moet worden uitgevoerd.

De grasmaaier is uitgerust met een motorstop-inrichting.
Vóór de eerste inbedrijfstelling controleren of de veiligheidsschakelbeugel voor de motorstop foutloos functioneert. Als de schakelbeugel wordt losgelaten, dan moeten motor en mesbalk binnen drie seconden tot stilstand komen.
De beugel moet na het loslaten in elk geval weer in de in de afbeelding „Beschrijving van de componenten“ getoonde positie terugspringen.
Als dit niet het geval is, dan moet dit onmiddellijk door een geautoriseerde vakwerkplaats gecontroleerd worden.

Verwondingsgevaar!
Als de nalooptijd van het apparaat groter is, het apparaat niet meer gebruiken en naar een geautoriseerde vakwerkplaats brengen.

Meten van de nalooptijd
Na het starten van de elektrische motor draait het mes en is een windgeluid hoorbaar. De nalooptijd komt overeen met de duur van het windgeluid na het uitschakelen van de elektrische motor, en deze kan met een stopwatch worden gemeten.

Veiligheids- en beschermingrichtingen van de machine mogen niet gemanipuleerd of gedeactiveerd worden!

Erop letten dat alle beschermingrichtingen zoals voorgeschreven aangebracht en niet beschadigd zijn!

10 INGEBRUIKNAME VAN DE MAAIMACHINE

Veiligheidsinstructie!
Verklaring van de symbolen zie tabel pagina 3

BELANGRIJK
Als het apparaat aan een stroomopwekker moet werken, eerst een geautoriseerde vakwerkplaats vragen welke stroomopwekker geschikt is.

Aanbrengen van de kabel (Afbeelding C2)

OPGELET
Om het goede en veilige bedrijf van het tuinapparaat te garanderen is een aansluitkabel van de minimum kwaliteit H05 RN-F (alternatief H05 VV-F) volgens DIN/VDE 0282/4, met een diameter van 3 x 1,5 mm² en een rubber of met rubber beklede aansluitkoppeling volgens DIN/VDE 0620-2-1 vereist. De aansluiting moet gebeuren aan een geaarde contactdoos 230 V wisselstroom, beveiliging 16 A traag.

Bij gebruik van een kabel met kinderbeveiliging moet men erop letten dat de beveiliging foutloos werkt (licht loopt), aangezien anders de aansluitstekker van het apparaat kan worden beschadigd.

- De aansluitkabel eerst in de schakelaar-stekker-combinatie aan de bovenste stang insteken.
- Dan pas de kabel aan het stroomnet aansluiten.
- Bij verwijderen van de kabel altijd eerst de stekker uit de contactdoos trekken.

Bevestigen van de kabel in de trekontlasting (Afbeelding D2)

OPGELET
Om beschadigingen van de schakelaar-stekkercombinatie en van de kabel te verhinderen mag het apparaat niet zonder snoerontlasting gebruikt worden. De kabel moet in de snoerontlasting worden gehangen om hem veilig aan het apparaat te bevestigen. Daardoor wordt verhinderd dat hij uit de kabelstekkerdoos aan het apparaat wordt getrokken. Bovendien wordt de kabel op deze manier bij het draaien automatisch naar de andere kant omgelegd.

- In de kabel een lus in de vorm van een halve cirkel vormen - ca. 80 cm van de aansluitkoppeling van de kabel vandaan.
- De kabel in de snoerontlasting van beneden uit erdoor steken en rond de bevestigingsbeugels slaan.
- Kabel aan beide uiteinden vastpakken en strak trekken in de snoerontlasting.

Starten van de motor (Afbeelding A2)

De motor alleen starten als u achter de maaier staat.
De maaier in elk geval op een vlak, niet met hoog gras begroeide ondergrond zetten (te hoog gras remt de aanloop van de mesbalk en bemoeilijkt het startproces). Bij het starten van de motor mag de machine niet omhoog worden gekanteld, maar, indien vereist, door de duwboom omlaag te duwen slechts zo schuin worden gezet, dat het snijgereedschap in de van de gebruiker afgewende richting wijst, maar niet verder dan absoluut noodzakelijk is. Voordat het apparaat weer op de grond staat, moeten beide handen zich aan het bovenste deel van de duwboom bevinden.

- Voor het inschakelen van de motor eerst op de rode knop drukken en deze ingedrukt houden.
- Met de andere hand de schakelbeugel tegen het bovenste deel van de duwboom drukken. Tijdens de werking moet de schakelbeugel in deze positie worden vastgehouden.
- De rode knop kan dan losgelaten worden.

BELANGRIJK
Als de motor na 5 seconden na inschakelen van het apparaat niet aanloopt, dan

1. Schakelbeugel weer loslaten
2. Netstekker uittrekken!
3. Aansluitleiding controleren
4. Spanning aan het huis (zekering) controleren
5. Apparaat controleren op blokkeringen in de maairuimte
6. Door een geautoriseerde vakwerkplaats laten controleren.

11 UITSCHAKELEN VAN DE MOTOR (AFBEELDING F)

Om de motor uit te schakelen, de schakelbeugel loslaten. De motor wordt uitgeschakeld en de automatische messenrem brengt het messensysteem binnen 3 seconden tot stilstand.

12 STOPPEN IN GEVAL VAN NOOD

Veiligheidsschakelbeugel loslaten.

- Het mes komt tot stilstand.
- De motor wordt uitgeschakeld.

OPGELET
Controleer voor elke maaibeurt of de veiligheidsschakelbeugel motorstop foutloos functioneert:

- **Als de veiligheidsschakelbeugel wordt losgelaten, dan moet het mes binnen 3 seconden blijven stilstaan.**

Zoek anders de dichtstbijzijnde geautoriseerde vakwerkplaats op.

13 GRASOPVANGINRICHTING

Veiligheidsinstructie!
Verklaring van de symbolen zie tabel pagina 3

Gebruik met grasopvangzak

WAARSCHUWING
Bij gebruik van de grasvangzak moet deze volledig gemonteerd en in perfecte technische staat zijn.

Let er bij het maaien op, dat de opvangzak op tijd wordt leeggemaakt. Het turbosignaal op de opvangzak geeft het juiste tijdstip aan om de zak leeg te maken.

BELANGRIJK
Men moet erop letten dat bij het hanteren met de opvangzak de schans (1) S1 niet verbogen wordt.

Turbosignaal (vulstandsindicatie van de grasopvangzak) (Afbeelding J + K)

Aan de bovenkant van de opvangzak is een indicatie geplaatst, waarmee men zien kan of de opvangzak leeg of vol is:

- Indien de opvangzak leeg is gaat het signaal onder het maaien bol staan J.
- Indien de opvangzak vol is valt het signaal in elkaar; dan moet het maaien dadelijk gestaakt en de opvangzak leeg gemaakt worden K.

BELANGRIJK
Indien het weefsel van de opvangzak erg vuil is gaat het signaal niet bol staan. Het weefsel moet dan worden schoongemaakt! Alleen met een luchtdoorlatende opvangzak is een foutloos opnemen van het gras mogelijk.

BELANGRIJK
Opvangzak niet met warm water reinigen!

Leegmaken van de opvangzak (Afbeelding L)

- Motor uitschakelen.
- Uitwerpklep openen.
- De gevulde opvangzak van de maaier met de draagbeugel uit de maaier loshaken – de uitwerpklep sluit automatisch.
- Opvangzak aan de draagbeugel en aan de onderzijde van de bodem vasthoudend grondig uitschudden.

Gebruik zonder opvangzak

WAARSCHUWING
Bij het gebruik zonder opvangzak moet de uitwerpklep aan het maaichassis steeds gesloten zijn (naar onder geklapt).

14 HET MAAIEN

Veiligheidsinstructie!
Verklaring van de symbolen
zie tabel pagina 3

Maaien op hellingen

OPGELET
De maaier kan in bermen en op hellingen die tot 58% (30° helling) aflopen, worden ingezet.
Om veiligheidsredenen raden wij u echter dringend aan om dit theoretische potentieel niet te volle te benutten. Zorg altijd voor een stabiele stand. In principe mogen met de hand geleide grasmaaiers bij hellingen steiler dan 26% (15° helling) niet worden ingezet. Het gevaar dreigt dat de stabiliteit verloren gaat.

Voeren van de kabel bij het maaien

De kabel zo klaar leggen, dat de machine hem lopend over het reeds gemaaide gazon losjes kan meetrekken. Bij het keren van het apparaat legt de ontlasting de kabel automatisch om op de andere zijde van de duwboom.
Erop letten dat de kabel uit de buurt van het snijgereedschap wordt gehouden en geen lussen vormt.
De netaansluitleiding elke keer voordat u gaat maaien onderzoeken op tekenen van beschadigingen en alleen gebruiken in foutloze toestand.

Controle van de bedrijfsveiligheid

De grasmaaier is uitgerust met een motorstop-inrichting.
Vóór elk maaien controleren of de veiligheidsschakelbeugel voor de motorstop foutloos functioneert. Als de schakelbeugel wordt losgelaten, dan moeten motor en mesbalk binnen drie seconden tot stilstand komen.
De beugel moet na het loslaten in elk geval weer in de in de afbeelding „Beschrijving van de componenten“ getoonde positie terugspringen.
Als dit niet het geval is, dan moet dit onmiddellijk door een geautoriseerde vakwerkplaats gecontroleerd worden.

Verwondingsgevaar!
Als de nalooptijd van het apparaat groter is, het apparaat niet meer gebruiken en naar een geautoriseerde vakwerkplaats brengen.

Meten van de nalooptijd
Na het starten van de elektrische motor draait het mes en is een windgeluid hoorbaar. De nalooptijd komt overeen met de duur van het windgeluid na het uitschakelen van de elektrische motor, en deze kan met een stopwatch worden gemeten.
Veiligheids- en beschermingrichtingen van de machine mogen niet gemanipuleerd of gedeactiveerd worden!

Erop letten dat alle beschermingrichtingen zoals voorgeschreven aangebracht en niet beschadigd zijn!

Het bovenste gedeelte van de duwboom (isolatie) controleren op beschadigingen. Als de overtrekslang beschadigd is, absoluut de dichtstbijzijnde geautoriseerde vakwerkplaats opzoeken, aangezien anders verwondingen (elektrische schok) door aanraking van spanninggeleidende delen het gevolg kunnen zijn.

Ter vermijding van een gevaar elke keer voordat u gaat maaien de toestand en de goede bevestiging van het mes controleren. De bevestigingsschroef van het mes moet altijd door een geautoriseerde vakwerkplaats worden aangedraaid, aangezien na reparatie- of onderhoudswerkzaamheden aan isolatiedelen (bijv. messchroef) conform de bestaande norm DIN EN 60335 een controle van de isolatieveiligheid moet worden uitgevoerd. Een versleten of beschadigd mes moet absoluut worden vervangen (zie hiervoor hoofdstuk „Onderhoud van de mesbalk”).

Om de 10 bedrijfsuren ventilator, meskoppeling en ventilatorhuis controleren op slijtage en zitting. Daarnaast schroeven en moeren van het apparaat controleren op goede bevestiging en eventueel aandraaien!

Bij blokkering van het maaiwerk, bijv. door tegen een hindernis aan te rijden, door een geautoriseerde vakwerkplaats laten controleren of delen van de maaier beschadigd of vervormd zijn. Ook de eventueel noodzakelijke reparaties altijd door een geautoriseerde vakwerkplaats laten uitvoeren.

Als de machine ongewoon sterk begint te trillen of abnormale geluiden begint te maken, dan is een onmiddellijke controle door een geautoriseerde vakwerkplaats vereist.

Tijdelijke beperkingen

In Duitsland is de tijdelijke werking van grasmaaiers in de 32e verordening tot uitvoering van de bundes-Immissionsschutzgesetz (32e BImSch-V)“ geregeld.

Bovendien zijn regionale beperkingen mogelijk (bijvoorbeeld om de middagrust te beschermen), die door de verantwoordelijke lokale autoriteit aan u kunnen worden gecommuniceerd.

Tips voor de verzorging van het gazon (Afbeelding M)

WAARSCHUWING
Verwijder vóór elke maaibeurt alle vreemde voorwerpen (stenen, hout, takken enz.) van het gazon; let echter ook tijdens het maaien nog op rondslingerende voorwerpen.

Een instructie over het thema gazonverzorging krijgt u op aanvraag van uw handelaar. Informatie en instructies voor het maaien vindt u ook op de homepage van de fabrikant.

15 ONDERHOUDSINTERVALLEN

BELANGRIJK
Vermijd schade! Onder extreme resp. uitzonderlijke voorwaarden zijn eventueel kortere onderhoudsintervallen vereist dan hierboven vermeld. Indien u gebreken vaststelt, gelieve u dan te wenden tot een geautoriseerde vakwerkplaats.

Routineonderhoud aan de machine uitvoeren conform de volgende onderhoudsintervallen.
De volgende onderhoudsintervallen moeten worden aangehouden naast de in deze gebruiksaanwijzing opgesomde intervallen voor onderhoudswerkzaamheden.

Vóór de eerste inbedrijfstelling
- Alle schroefverbindingen controleren op goede bevestiging.
- De messchroef controleren en eventueel door een geautoriseerde vakwerkplaats laten vastdraaien.
- Controleren of de veiligheidsschakelbeugel voor de motorrem foutloos werkt.
- Controleren of alle beschermingrichtingen zoals voorgeschreven aangebracht en niet beschadigd zijn!

Vóór elk bedrijf
- Gazon controleren en alle vreemde voorwerpen verwijderen.
- Radius van de begrenzingskabel controleren (indien ook een automatische maaier wordt ingezet voor de verzorging van het gazon).
- Toestand en goede bevestiging van het mes controleren, de messchroef eventueel door een geautoriseerde vakwerkplaats laten vastdraaien.
- Controleren of de veiligheidsschakelbeugel voor de motorrem foutloos werkt.
- Controleren of alle beschermingrichtingen zoals voorgeschreven aangebracht en niet beschadigd zijn!
- Grasopvanginrichting controleren op slijtage of slechter functioneren.
- Het bovenste gedeelte van de duwboom (isolatie) controleren op beschadigingen.
- De aansluitleiding controleren op beschadigingen en veroudering.

Om de 10 bedrijfsuren
- Alle schroefverbindingen controleren op goede bevestiging.
- Ventilator, meskoppeling en ventilatorhuis controleren op slijtage en zitting.

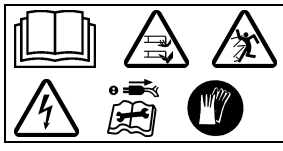
Na elk bedrijf
- De maaier schoonmaken.
- Het mes controleren op beschadigingen en slijtage.

Om de 15-20 bedrijfsuren of jaarlijks
- De lagers van de wielen invetten.

16 VERZORGING EN ONDERHOUD VAN DE MAAIER

Regelmatige verzorging is de beste garantie voor een lange levensduur en een storingsvrij bedrijf! Onvoldoende onderhoud van uw apparaat leidt tot veiligheidsrelevante gebreken!

Gebruik uitsluitend originele onderdelen, want alleen deze staan borg voor veiligheid en kwaliteit!



Veiligheidsinstructie!
Verklaring van de symbolen
zie tabel pagina 3

Reiniging (Afbeelding O)

Vuil en grasresten direct na het maaien verwijderen. De maaier op zijn zijkant leggen en voor de reiniging een borstel of doek gebruiken.

OPGELET
De vingers niet in de openingen van het ventilatorhuis steken en de ventilator vasthouden. Als de mesbalk bij het reinigen gedraaid wordt, bestaat het gevaar dat de vingers geplet raken tussen ventilator en ventilatorhuis!

BELANGRIJK
De maaier nooit afspuiten met water. De elektrische installatie zou beschadigd kunnen worden.

Opbergen

De machine moet altijd in schone toestand in een droge, gesloten ruimte buiten bereik van kinderen worden bewaard. Laat de motor afkoelen voordat u de machine in gesloten ruimten opbergt.

Neerklappen van de geleidestangen (Afbeelding A1)

AANWIJZING

Vóór het omklappen van de boom moet de snijhoogte op positie 3 (40 mm) of hoger worden ingesteld I. In de beide onderste snijposities kan de boom niet volledig naar achter worden geklapt.

– Voor plaatsbesparende opslag of voor transport de vier vleugelmoeren zo ver losdraaien, dat de duwboom zonder weerstand in Z-vorm boven de motor in elkaar kan worden geklapt A1.
De getande kunststof adapters aan het onderste uiteinde van de duwboom moeten lossspringen uit de uitsparing aan de behuizing.
– De kabel hierbij niet knikken of beknellen.

VOORZICHTIG
Bij het omleggen van de duwboom voor transport- en opslagdoeleinden kan de boom ongewild omslaan bij het losdraaien van de vleugelmoeren en het lossspringen van de kunststof adapters uit de uitsparing aan de behuizing. Bovendien kunnen er tussen onderstuk van de duwboom, bovenstuk en behuizing plaatsen ontstaan waar u zich kunt kneuzen. Er bestaat verwondingsgevaar!

BELANGRIJK
Let erop, dat de kabel bij het uit elkaar- en dichtklappen van de stuurbomen niet ingeklemd, bekneld, verdraaid of overstrekt kan worden! De kabel altijd aan van de buitenkant van de boomverbinding leiden. Een beschadigde kabel kan tot een technisch defect van de machine leiden.

Transport en beveiliging van het apparaat (Afbeelding N)

– Als het apparaat gedragen moet worden, het niet vastpakken aan de uitwerpklep! Pak het voor en achter vast aan de draaggreep (zie afbeelding N).
Houd bij het optillen of dragen rekening met het gewicht van de machine (zie Technische gegevens). Het optillen van zware gewichten kan problemen met de gezondheid veroorzaken.
Wij raden aan om het apparaat altijd met minstens twee personen op te tillen of te dragen.
– Het apparaat op alle 4 wielen staand transporteren, om beschadigingen van de machine en verwondingen van personen te vermijden.
– Het transportmiddel parkeren op vlakke ondergrond, opdat het apparaat niet kan wegrollen voordat het wordt vastgezet.
– De grasvangzak uithangen en tijdens het transport apart vastmaken.
– Het apparaat met toegelaten borgmiddelen (bijv. sjorriemen met spanelement) veilig bevestigen op of in het voertuig. Sjorriemen zijn banden van synthetische vezels. Elke sjorriem is gekenmerkt met een etiket. Het etiket geeft belangrijke informatie over het gebruik. De aanwijzingen op dit etiket moeten bij gebruik van de sjorriem in acht worden genomen.
– Bij ladingen die kunnen rollen wordt aanbevolen om ze direct vast te sjorren met vier spanriemen. Beveilig het apparaat aan de wielen zo, dat het zich tijdens de rit niet beweegt.

OPGELET
De riemen niet te strak aantrekken. Als het apparaat te strak wordt vastgezet, dan kunnen beschadigingen het gevolg zijn.

Onderhoud van de messenbalk

Een scherp mes garandeert optimaal snijresultaat. Controleer elke keer voordat u gaat maaien de toestand en de goede bevestiging van het mes. De bevestigingsschroef van het mes moet altijd door een geautoriseerde vakwerkplaats worden aangedraaid. Als de messchroef te los of te vast wordt aangedraaid, dan kunnen meskoppeling en mesbalk beschadigd worden of loskomen, hetgeen zware verwondingen kan veroorzaken. Een versleten of beschadigd mes moet absoluut worden vervangen

Bijslijpen en uitbalanceren van de messenbalk (Afbeelding Q)

WAARSCHUWING
Het bijslijpen en uitbalanceren van de messenbalk steeds door een geautoriseerde vakwerkplaats laten uitvoeren, omdat na reparatie- en onderhoudswerkzaamheden aan isolatiedelen (bijv. messenschroef) overeenkomstig de bestaande norm DIN EN 60335 een controle van de isolatiebeveiliging dient te worden uitgevoerd.

Een ondeskundig geslepen en niet uitgebalanceerd mes kan sterke vibraties veroorzaken en de gazonmaaier beschadigen.

De snijvlakken van de messenbalk mogen alleen worden bijgeslepen totdat de markering (1) op de messenbalk (ring) (zie afbeelding Q) is bereikt. OPGELET! Slijphoek van 30° in acht nemen.
Uw vakbedrijf kan deze waarde (slijtagelimiet) voor u controleren!

WAARSCHUWING
Een mes waarbij de slijtagegrens (markering) werd overschreden kan breken en weggeslingerd worden, hetgeen zware verwondingen kan veroorzaken.

Vervangen van de messenbalk

WAARSCHUWING
Het vervangen van de mesbalk moet door een geautoriseerde vakwerkplaats worden uitgevoerd, aangezien na reparatie- of onderhoudswerkzaamheden aan isolatiedelen (bijv. messchroef) conform de bestaande norm DIN EN 60335 een controle van de isolatieveiligheid moet worden uitgevoerd.

Bovendien kan door een verkeerd gemonteerde meskoppeling de mesbalk loskomen, hetgeen zware verwondingen tot gevolg kan hebben.

– Bij de vervanging alleen originele mesbalken gebruiken. Niet gelijkwaardige onderdelen kunnen de machine beschadigen en uw veiligheid in gevaar brengen.
– Snijgereedschappen ter vervanging moeten permanent met de naam en/of het logo van de firma of leverancier en met het deel-nr. zijn gekenmerkt.

Onderhoud van de wielen (Afbeelding S)

Eenmaal per jaar of om de 15-20 bedrijfsuren de lagers van de wielen invetten.
– Wielkappen eraf nehmen S.
– Met een steeksleutel de zeskantmoer losdraaien, schijf en wielen eraf trekken.
– Nadat de lagers met een wentellagervet „KAJO-langetermijnvet LZR 2“ werden ingevet, de wielen erop schuiven, schijf erop zetten, met de zeskantmoer bevestigen en weer zo ver vastdraaien, dat de wielen nog licht maar zonder speling gedraaid kunnen worden. Wielkap weer erin zetten.

17 OORZAKEN VAN STORINGEN EN HET VERHELPEN DAARVAN

Storingen	Mogelijke oorzaken	Oplossing
Motor loopt na 5 seconden na inschakelen van het apparaat niet aan	Geen netspanning.	Netstekker aansluiten C2. Zekering controleren.
	Aansluitkabel beschadigd.	Door een geautoriseerde vakwerkplaats laten controleren.
	Snijhoogte te laag ingesteld (te hoog gras belemmert de aanloop van de motor).	Grotere snijhoogte instellen I. Machine bij het starten kantelen.
	Te veel grasafval in de behuizing.	Snijruimte ontdoen van gras, spleet tussen ventilator en behuizing schoon houden (eerst netstekker uittrekken!).
		Door een geautoriseerde vakwerkplaats laten controleren.
Sterke trillingen (vibratie)		Door een geautoriseerde vakwerkplaats laten controleren.
Snit onzuiver, gazon wordt geel	Messenbalk bot.	Door een geautoriseerde vakwerkplaats laten bijslijpen en uitbalanceren Q.
	Maaihoogte te gering.	Grotere maaihoogte instellen I.
	Maaien met te hoge snelheid.	Maaisnelheid aanpassen.
	Maaibanen niet voldoende overlapt.	Bij hoog gras moeten de maaibanen eventueel verder overlappen.
	Gazon is warboel.	Door een verticuteermachine te gebruiken kan de kwaliteit van het gazon merkbaar beter worden.

Uitworp verstopt	Niet op turbosignaal gelet **J** + **K**.	Leegmaken van de opvangzak **L**.
	Maaihoogte te gering terwijl het gras te lang is.	Grotere Maaihoogte instellen **I**.
	Maaien met te hoge snelheid.	Maainsnelheid aanpassen.
	Gras is vocht.	Gazon laten drogen.

Reparaties aan elektrische apparaten mogen alleen worden uitgevoerd door elektrotechnisch vakpersoneel. A.u.b. nooit zelf repareren!

Neem in geval van hier niet nader beschreven storingen en defecten contact op met de dichtstbijzijnde geautoriseerde vakwerkplaats. Dit geldt vooral voor apparaten met elektromotor, aangezien bij de reparatie van deze apparaten altijd een controle van de isolatiebescherming moet worden uitgevoerd.

Uw geautoriseerde vakwerkplaats is u ook graag van dienst, wanneer u de hier beschreven onderhoudswerkzaamheden liever niet zelf uitvoert.

18 TECHNISCHE GEGEVENS

Motor

Motor	Wisselstrommotor
Aansluitspanning	230 V
Vermogen	1300 W
Toerental motor	3000 min^{-1}

Maaier

Behuizing	Slagbestendige kunststof (PP)
Maaibreedte	400 mm
Maaihoogte	Zentrale, 24, 32, 40, 50, 60, 75 mm
Stuurboom in hoogte regelbaar	3-voudig
Capaciteit opvangzak	44 liter
Gewicht	22 kg
Lengte	1400 mm
Breedte	455 mm
Hoogte	970 mm
Wielen voor / achter	Ø 150 mm / Ø 180 mm
Lagers voor / achter	Conische kogellagers

Geluidsvermogen

Gegarandeerd geluidsvermogen; gemeten conform 2000/14/CE	L_{wa} = 96 dB(A)

Geluidsdrukniveau

Emissie - geluidsdrukniveau op de plaats van de operator; gemeten volgens EN 60335-2-77	L_{pA} = 83 dB(A)
Meetonzekerheden; conform ISO 4871	1,5 dB

Trillingen

Trillingen aan de stuurboom; gemeten volgens EN 60335-2-77	a_{hW} = 1 m/s^2
Meetonzekerheden; conform EN12096	0,5 m/s^2

19 ORIGINELE ONDERDELEN

Wentellagervet	SAA11300
Mesbalk	Het vervangen van de mesbalk mag om veiligheidsredenen alleen worden uitgevoerd door een geautoriseerde vakwerkplaats. Deze vakwerkplaats kent ook het bijhorende onderdeelnummer van de mesbalk.

1 Introducción 2

2 Explicación de la placa de características instalada en la máquina 2

3 Explicación de los pictogramas 2

4 Explicación de los símbolos 2

5 Uso conforme a su destino 3

6 Normas generales de seguridad para el cortacésped de cuchillas curvas guiada a mono (eléctrico) 3

Advertencias generales sobre la seguridad 3

Medidas preparatorias 3

Manejo 4

Mantenimiento y almacenamiento 5

7 Descripción de los componentes 6

8 Trabajos preliminares 6

Levantar el larguero de guía (Ilustración A1 + E1 + B1) 6

Hay que ensamblar el saco colector y colgarlo en el cortacésped (Ilustración Q1 + R1 + S1) 6

Regulación de la altura de corte (Ilustración I) 6

9 Antes del primer uso 6

10 Puesta en marcha del cortacésped 7

Colocación del cable de conexión (Ilustración C2) 7

Colocación del cable de conexión en el dispositivo de contratación (Ilustración D2) 7

Puesta en marcha del motor (Ilustración A2) 7

11 Apagado del motor (Ilustración F) 7

12 Parada de emergencia 7

13 Dispositivo colector de hierba 7

Funcionamiento con la bolsa colectora de césped 7

Turboseñal (para indicar cuando la bolsa está llena) (Ilustración J + K) 7

Vaciado de la bolsa colectora (Ilustración L) 7

Funcionamiento sin bolsa colectora 8

14 Siega 8

Siega en laderas 8

Manejo del cable durante el funcionamiento 8

Verificación de la seguridad de funcionamiento 8

Restricción de horarios 8

Indicaciones para el cuidado del césped (Ilustración M) 8

15 Intervalos de mantenimiento 8

16 Cuidado y mantenimiento del cortacésped 8

Limpieza (Ilustración O) 9

Cómo guardar el aparato 9

Plegado del larguero de guía (Ilustración A1) 9

Transporte y aseguramiento del aparato (Ilustración N) 9

Mantenimiento de la cuchilla 9

Afilado posterior y equilibrado de la cuchilla (Ilustración Q) 9

Sustitución de la cuchilla 9

Mantenimiento de las ruedas (Ilustración S) 9

17 Causas de averías y su eliminación 9

18 Datos técnicos 10

Motor 10

Cortacésped 10

Nivel de potencia acústica 10

Nivel de la presión acústica 10

Vibraciones 10

19 Recambios originales y accesorios 10

Declaración de conformidad ..... véase el final del documento, tras el último idioma

1 INTRODUCCIÓN

Estimados amigos de la jardinería:

Cuando a la diversión por la jardinería se le suma el orgullo de tener un jardín bien cuidado, sólo entonces podrá apreciar sus utensilios de jardinería. Con su nuevo cortacésped ha realizado una buena elección. Aúna la potencia de una gran marca con una larga tradición con la alta tecnología moderna e innovadora. Esto podrá percibirlo al trabajar con el cortacésped y se sentirá orgulloso cuando pueda apreciar el fantástico resultado.

No obstante, antes de empezar con el cuidado del césped, aquí le presentamos información importante que deberá tener en cuenta.

Antes de poner en servicio el cortacésped por primera vez, lea con atención el manual de servicio para familiarizarse con el correcto manejo y mantenimiento de la máquina y para evitar lesiones o daños en su cortacésped.

Emplee el cortacésped con cuidado. Los pictogramas mostrados en el aparato le indican las medidas de precaución más importantes.

Las instrucciones de seguridad de este manual de instrucciones están marcadas con símbolos.

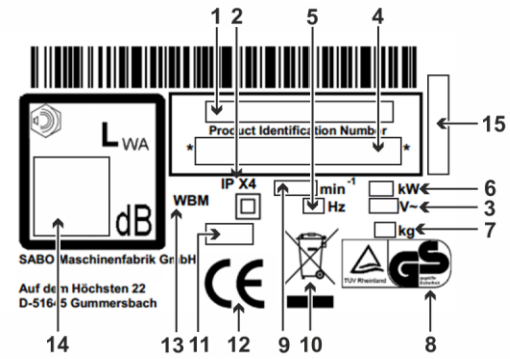
El significado de los pictogramas y símbolos se explica en los siguientes capítulos.

Las designaciones izquierda o derecha se refieren siempre al lado derecho o izquierdo del aparato visto en dirección de la marcha.

Si observa detalladamente las instrucciones técnicas, su cortacésped funcionará correctamente. Le indicamos que los daños en el cortacésped provocados por errores de manejo no están incluidos en la obligación de garantía.

Disfrute del cuidado de su jardín o parcela.

2 EXPLICACIÓN DE LA PLACA DE CARACTERÍSTICAS INSTALADA EN LA MÁQUINA



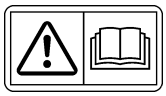
1 Modelo
2 Tipo de protección
3 Tensión de conexión
4 Número de identificación del producto
5 Frecuencia de la red
6 Potencia
7 Peso
8 Seguridad controlada (dependiendo del modelo)
9 Velocidad del motor
10 Los aparatos eléctricos no deben desecharse con la basura doméstica. El aparato, los accesorios y el embalaje deberán ser reciclados de forma ecológica
11 Año de construcción
12 Marca de conformidad CE
13 Cortacésped manual
14 Nivel garantizado de potencia acústica
15 Número de serie

Este manual de instrucciones es válido para los siguientes modelos:

40-EL SPIRIT (SA754, SA1029): Anchura de corte 400 mm

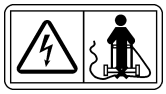
Consulte la designación correcta de modelo de su aparato y el número de serie en la placa de características.

3 EXPLICACIÓN DE LOS PICTOGRAMAS

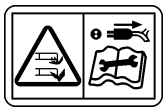


¡Lea y observe el manual de instrucciones y las indicaciones de seguridad antes de la puesta en servicio!

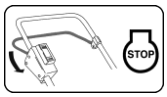
Peligro de piezas sueltas con el motor en marcha - Respetar la distancia de seguridad /¡Mantener alejados a terceros de la zona peligrosa!



Mantenga alejado de las cuchillas cortantes el cable de conexión.



¡Tenga cuidado con las cuchillas afiladas! ¡Evite el contacto con la barra portacuchilla giratoria! ¡Evite colocar las manos y los pies bajo la carcasa! – Antes de comenzar las tareas de limpieza y mantenimiento, o si el cable está dañado, apague el motor y retire la clavija del enchufe.



PARADA del motor

Los aparatos eléctricos no pueden echarse a la basura doméstica. El aparato, los accesorios y el envase tienen que entregarse para que sean reciclados de un modo ecológico.

4 EXPLICACIÓN DE LOS SÍMBOLOS

ADVERTENCIA

Lea el manual de instrucciones y las indicaciones generales de seguridad con detenimiento y respételos. Guarde el manual de instrucciones para posteriores consultas.

El uso previsto del producto incluye también el cumplimiento de las condiciones de funcionamiento, mantenimiento y cuidado según las instrucciones del fabricante.

AVISO

¡Mantener alejados del área de peligro a terceros!

El contacto con la cuchilla rotativa puede causar graves lesiones.

Los objetos lanzados alto al aire pueden causar graves lesiones.

No siegue jamás mientras que personas, especialmente niños, o animales se encuentren cerca.

ADVERTENCIA

La descarga eléctrica puede generar lesiones graves.

El equipamiento eléctrico no deberá ser modificado.

Antes de empezar a cortar el césped, controlar que la línea de conexión no muestre señales de daños o desgaste. Controlar que el cable esté libre, no esté doblado, no roce o esté aplastado

Si las líneas de alimentación mostraran daños, estas deberán ser sustituidas.

El aparato no se deberá rociar con agua. Se podrían dañar las piezas eléctricas.

La sustitución, el afilado y equilibrado de la cuchilla deberán ser realizados por un taller especializado ya que después de trabajos de reparación o mantenimiento en las piezas de aislamiento (p. ej. tornillo de la cuchilla) deberá llevarse a cabo una comprobación de protección aislante según la norma vigente DIN EN 60335.

ADVERTENCIA

Un choque eléctrico puede generar lesiones graves.

No pase nunca sobre cables con corriente con la barra de corte en funcionamiento.

Tanto antes de iniciar como durante la tarea de cortar el césped deberá controlar siempre el terreno a tratar y, si fuera posible, quitar los posibles cables con corriente.

En caso de daños en un cable con corriente, deberá apagar inmediatamente el aparato y separar el cable de la red eléctrica.

AVISO

¡Precaución con las cuchillas afiladas! El contacto con la cuchillas rotativa puede causar lesiones graves en los pies.
Arrancar el motor sólo estando detrás del cortacésped.
Ponga cuidado en no meter los pies por debajo de la carcasa.

AVISO

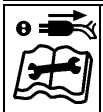
¡Precaución con las cuchillas afiladas! El contacto con las cuchillas rotativas puede causar graves lesiones en las manos y en los pies.
Con el motor/la cuchilla en marcha se tiene que observar la distancia de seguridad dada por el largo del larguero de guía.
Ponga cuidado en no meter las manos ni los pies por debajo de la carcasa.

ADVERTENCIA

Los objetos arrojados al aire pueden provocar graves lesiones.
Antes de cortar el césped, retire todas las piedras, palos, alambres, juguetes y otros cuerpos extraños, sobre todo en las superficies cubiertas por hojas.
No utilice nunca el aparato si carece de los dispositivos de protección o estos están dañados.
Los dispositivos de protección o de seguridad ausentes o dañados ponen en peligro su seguridad y la seguridad de otras personas.
Antes de la primera puesta en servicio, compruebe la fijación del tornillo de la cuchilla; a continuación controle la sujeción, el desgaste o los daños en la barra portacuchilla. Las cuchillas desgastadas o dañadas deberán ser reemplazadas por un taller competente autorizado. El apriete del tornillo de la cuchilla deberá ser efectuado también por un taller competente autorizado.

ADVERTENCIA

La descarga eléctrica puede generar lesiones graves.
Mantener las líneas de alimentación alejadas de la cuchilla.
Al arrancar la máquina, cerciorarse que el cable de conexión no se encuentre cerca de la carcasa.
No pasar por encima del cable de conexión mientras corta el césped.
En caso de daños, apagar el aparato y esperar siempre hasta que la cuchilla se detenga, desenchufar inmediatamente el enchufe. No tocar la línea de alimentación hasta que no esté desconectada de la red eléctrica. Si las líneas de alimentación mostraran daños, estas deberán ser sustituidas.



CUIDADO

Si se realizan trabajos en el aparato sin haber extraído la clavija de red, el motor se podría poner en marcha y provocar lesiones graves.
Antes de efectuar las tareas de reparación o mantenimiento, desconecte el motor y retire el enchufe. Durante el mantenimiento de la cuchilla de corte, compruebe que ésta puede moverse incluso con la fuente de alimentación apagada.
Si desea leer las indicaciones de limpieza o mantenimiento, puede consultar el manual de instrucciones.
El mantenimiento insuficiente de su aparato provoca graves deficiencias relacionadas con la seguridad.

AVISO

El contacto con la cuchilla rotativa puede causar graves lesiones en las manos y en los pies. Los objetos lanzados hacia arriba pueden originar graves lesiones.
Apague el motor y espere hasta que se haya detenido la cuchilla rotativa:

- si debe levantarse o darse vuelta el cortacésped, p. ej., para transportarlo;
- al moverse fuera del césped en caminos o carreteras;
- si la máquina queda desatendida durante corto tiempo;
- antes de que se ajuste el alto de corte;
- antes de quitarse el saco de la hierba.

PRECAUCIÓN

El contacto con los bordes afilados de la cuchilla y con otros bordes afilados del aparato puede causar lesiones.
Hay que llevar siempre guantes de protección al efectuar trabajos de mantenimiento y limpieza.

5 USO CONFORME A SU DESTINO

- El equipo está destinado exclusivamente al corte de hierba y césped en el ámbito de la jardinería y conservación del paisaje ("Uso conforme al fin previsto"). Cualquier otro uso se considera como no apropiado; en ese caso, el fabricante no se responsabiliza de los daños ocasionados; el riesgo corre a cargo del usuario exclusivamente. El uso conforme al fin previsto incluye también el cumplimiento de las condiciones de servicio, mantenimiento y conservación prescritas por el fabricante.
- En caso de uso en lugares públicos, parques, centros deportivos, calles y en explotaciones agrícolas o forestales, deberá tenerse una especial precaución.
- No está permitido utilizar el cortacésped para podar arbustos, setos o matas, para cortar plantas trepadoras o la vegetación en tejados o tiestos, para aspirar y/o soplar en caminos peatonales.
- No está permitido el uso de equipos auxiliares no autorizados por el fabricante. En caso de uso de este tipo de equipos auxiliares, se extinguirá la conformidad CE y el derecho de garantía. Las modificaciones arbitrarias en el cortacésped eliminan la responsabilidad del fabricante frente a los daños ocasionados.

6 NORMAS GENERALES DE SEGURIDAD PARA EL CORTACÉSPED DE CUCHILLAS CURVAS GUIADA A MONO (ELÉCTRICO)

Advertencias generales sobre la seguridad

Para su propia seguridad y para garantizar el funcionamiento adecuado del producto, debe leer el presente manual de instrucciones con detenimiento. Familiarícese con los elementos de manejo y el uso apropiado de la máquina. Guarde el manual de instrucciones para posteriores consultas.

- Tenga en cuenta que el operario de la máquina o el usuario es el responsable en caso de accidentes con otras personas o su propiedad.
- El presente manual de instrucciones es parte integrante de la máquina y en caso de una posterior venta, deberá ser entregado al comprador del producto.
- No permita nunca que niños o jóvenes menores de 16 años u otras personas que no hayan leído el manual de instrucciones usen la máquina. Las disposiciones locales pueden determinar la edad mínima del usuario.
- Explique a toda persona que deba trabajar con el aparato posibles momentos peligrosos y cómo puede evitar posibles accidentes. El uso de la máquina y todo trabajo de mantenimiento y reparación sólo deberán ser realizados por personas que conocen la máquina y han sido debidamente informadas sobre posibles peligros.
- Este aparato no está determinado para ser usado por personas que presenten una disminución en sus facultades físicas, sensoriales o mentales o no posean la suficiente experiencia y/o conocimientos, salvo que sean vigilados por una persona responsable de su seguridad y reciban de ésta las instrucciones necesarias sobre la utilización del aparato. Esta persona debe decidir, antes del comienzo del trabajo, si la persona con las facultades físicas, sensoriales o mentales disminuidas es apta para esta tarea.

No corte nunca el césped cuando otras personas, especialmente niños, o animales estén cerca.

- ¡Guarde su máquina en un lugar seguro! Si no emplea su aparato, almacénelo en un lugar seco y cerrado, así como fuera del alcance de los niños.
- ¡No está permitido manipular o desactivar los dispositivos de protección o de seguridad de la máquina!
- ¡No está permitido manipular el cableado, p.ej. retirando las abrazaderas de los cables o colocando bridas adicionales! Los cables deben recorrer la parte exterior del larguero de tal forma que se evite aplastarlos o estirarlos excesivamente al plegar y desplegar el larguero. Un cable dañado puede generar una avería técnica del aparato.

Medidas preparatorias

- Durante la tarea de cortar el césped deberá usar siempre calzado cerrado, resistente y antideslizante o calzado de seguridad, así como pantalones largos. Evite usar prendas muy holgadas o con cintas o cinturones colgantes. No cortar el césped descalzo o con sandalias. Use unas gafas de seguridad para proteger sus ojos.
- Los ruidos fuertes pueden provocar daños auditivos. Llevar protección auditiva.

Antes y durante el corte del césped, compruebe completamente el entorno en el cual se emplea el aparato y retire todas las piedras, palos, alambres, juguetes y otros cuerpos extraños que podrían ser absorbidos y lanzados.

Tanto antes de iniciar como durante la tarea de cortar el césped deberá controlar siempre el terreno a tratar y, si fuera posible, quitar los posibles cables con corriente.

No pase nunca sobre cables con corriente con la barra de corte en funcionamiento. Riesgo: choque eléctrico.

En caso de daños en un cable con corriente, deberá apagar inmediatamente el aparato y separar el cable de la red eléctrica.

- Si también emplea un robot cortacésped para el cuidado del césped, deberá respetar las siguientes indicaciones de seguridad relacionadas con el área de trabajo del robot:
  - Antes de cortar el césped sobre estas superficies, deberá controlar el área del cable de limitación.
  - Si los cables se han tendido bajo tierra, deberá controlarlos para evitar que estos estén a la vista, controle especialmente la zona de la unidad de carga.
  - Si los cables limitadores se han tendido sobre tierra, deberán estar bien tensados y directamente por encima del suelo y no flojos en el césped. Los cables deben estar adecuadamente sujetos mediante puntas de limitación, véase el manual de instrucciones.
  - Las puntas de limitación no deben sobresalir, en estos casos deberá volver a hundirlas.
  - Antes de comenzar a cortar el césped, debe quitar posibles restos de cables.

  En los casos descritos más arriba se arriesga a que el cable sea absorbido por la herramienta de trabajo y se enrede, esto podría generar lesiones graves.
- Las ramas bajas y otros obstáculos similares pueden lesionar al operador o interferir con el corte de césped. Antes de cortar el césped, identificar posibles obstáculos, tales como ramas bajas, y cortarlos o eliminarlos.
- Para garantizar un funcionamiento correcto y seguro de un aparato de cuidado de jardín, se precisa un cable de conexión de una calidad mínima H05 RN-F (como alternativa H05 VV-F) según la normativa DIN/VDE 0282/4, con un corte transversal de 3 x 1,5 mm² y un acoplamiento de conexión de goma o recubierta de goma según la normativa DIN/VDE 0620-2-1. La conexión deberá realizarse a un enchufe con toma de tierra y corriente alterna de 230 V.
- En caso de emplear un cable con seguro de niños, deberá cerciorarse del correcto funcionamiento (suavidad de accionamiento) del seguro, para evitar posibles deterioros en el enchufe de conexión del aparato.
- El tomacorriente de conexión tendrá que estar asegurado con un fusible de acción lenta de 16 A.
- Se recomienda el empleo de dispositivos de protección contra corriente de defecto con una corriente de defecto nominal de máximo 30 mA o de sistemas protectores equivalentes.

El equipamiento eléctrico no deberá ser modificado.
Antes de empezar a cortar el césped, controlar que la línea de conexión no muestre señales de daños o desgaste y emplearla sólo si muestra un buen estado.

- Si el aparato se va a hacer funcionar con un generador eléctrico, deberá consultar previamente un taller especializado para que le puedan indicar qué generador eléctrico es el apropiado.
- Antes de comenzar a trabajar con la máquina se deberá realizar siempre una comprobación visual para cerciorarse de que la barra de corte, los tornillos de fijación y la unidad de corte completa no estén desgastadas o dañadas. Para evitar un posible desequilibrio, las cuchillas desgastadas o dañadas y los tornillos de fijación deberán ser reemplazados por un taller competente autorizado.
- Comprobar el estado de los pictogramas en cada uso. Sustituir los pictogramas desgastados o deteriorados.

Manejo

- El aparato no deberá utilizarse en un entorno potencialmente explosivo.

Mantener alejados los cables de conexión de la herramienta cortadora. Al segar, tenga cuidado de no pasar con el aparato por encima del cable de conexión. Para conducir el cable de conexión, mantenga siempre una distancia de seguridad.

Si el cable de conexión está dañado, apagar el aparato y esperar hasta que la cuchilla se detenga. Desenchufar inmediatamente el enchufe. No tocar la línea de alimentación hasta que no esté desconectada de la red eléctrica. Si las líneas de alimentación mostraran daños, estas deberán ser sustituidas.

Controlar que el cable esté libre, no esté doblado, no roce o esté aplastado.

- No corte el césped si hace mal tiempo y existe riesgo de rayos.
- No se deben llevar auriculares para escuchar música o la radio. El funcionamiento y el mantenimiento seguros de la máquina requieren de toda la atención del operador.
- Corte el césped sólo con luz diurna o una buena iluminación. Conduzca la máquina a velocidad de paso humano.
- Adaptar la velocidad de corte a la presencia de personas y edificios. Aumente la velocidad lentamente, hasta que haya alcanzado la velocidad de corte adecuada.
- Tenga cuidado al aproximarse a esquinas sin visibilidad, arbustos, árboles u otros objetos que puedan obstruir la visión.
- No se acerque demasiado a agujeros, zanjas o pendientes. La máquina podría girarse bruscamente en caso de que una rueda se topase con el borde de una zanja o pendiente o si un borde se derrumba.
- Cuidado al cortar el césped debajo de juegos infantiles (p. ej. hamacas). El aparato podría volverse inseguro. Existe peligro de lesiones.
- No manejar la máquina en caso de enfermedad, cansancio o bajo la influencia de alcohol, medicamentos o drogas.
- Siempre que sea posible, debe evitarse usar el aparato estando la hierba mojada. Existe el peligro de resbalamiento.
- Tenga siempre cuidado de mantener una buena posición en las pendientes. Corte siempre en forma transversal a la pendiente y nunca cuesta arriba o cuesta abajo. Tenga un cuidado especial al cambiar el sentido de marcha en la pendiente.
- ¡No corte césped en pendientes pronunciadas! El corte en pendientes representa siempre un peligro. El cortacésped es tan eficiente, que puede cortar en pendientes de hasta 58% (inclinación de 30°). Por motivos de seguridad, aconsejamos seriamente no aprovechar este potencial teórico. Mantenga siempre una posición vertical segura. Por principio, los cortacéspedes conducidos a pie no deben ser utilizados en pendientes superiores al 26% (inclinación de 15°). Existe peligro de pérdida de estabilidad.
- Tenga un cuidado especial al invertir la marcha del aparato o al atraerlo hacia usted.
- Al realizar movimientos de retroceso con la máquina hay peligro de tropezar. Evite retroceder con la máquina. Evite una postura anormal. Procure mantener una posición segura y guarde siempre el equilibrio.
- Mantenga la distancia de seguridad establecida por la longitud del larguero de guía.
- Para evitar que la máquina se resbale al transportarla, agarre siempre la máquina por los dispositivos previstos para ello (asa de transporte, carcasa, extremos del larguero o travesaño de la parte inferior del larguero guía). ¡No agarrar por la trampilla de expulsión!
- Antes de levantar o transportar la máquina, tenga en cuenta el peso de la misma (véase datos técnicos). Levantar grandes pesos puede ocasionar problemas de salud.
- No levante ni transporte nunca una máquina con el motor en marcha.
- No utilice nunca el aparato si carece de los dispositivos de protección o de seguridad o si estos están dañados.
  Los dispositivos de protección o de seguridad ausentes o dañados ponen en peligro su seguridad y la seguridad de otras personas.

Los dispositivos de seguridad son (véase capítulo **Descripción de los componentes):**

- Arco de mando de seguridad parada del motor (1)
  El cortacésped está equipado con un dispositivo de parada del motor.
  Durante el funcionamiento y en caso de peligro, se desconectará el motor eléctrico soltando el estribo de parada del motor eléctrico.
  El motor eléctrico y la cuchilla deben detenerse en un plazo de tres segundos.
  Tras soltarlo, el arco debe volver a la posición mostrada en la imagen "Descripción de los componentes".
  En caso contrario, la máquina deberá ser revisada inmediatamente por un taller competente autorizado.
  ¡Peligro de lesiones!
  Si el tiempo de inercia de la cuchilla es mayor, no emplee el equipo y llévelo a un taller especializado autorizado.
  Medición del tiempo de inercia
  Tras arrancar el motor eléctrico, gira la cuchilla y se escucha un

ruido de viento.
El tiempo de inercia corresponde a la duración del sonido del viento tras apagar el motor eléctrico, se puede medir con un cronómetro.
No está permitido poner fuera de servicio el funcionamiento del arco de mando de seguridad.
Se debe observar el correcto funcionamiento del arco de mando de seguridad. Si no funciona correctamente, debe repararse en un taller especializado autorizado.

Los dispositivos de protección son (véase capítulo **Descripción de los componentes):**

– Carcasa, bolsa colectora de hierba, trampilla de expulsión (3)
Estos dispositivos protegen contra las lesiones causadas por los objetos lanzados al aire.
No está permitido hacer trabajar el aparato con carcasa dañada o sin que estén sujetos reglamentariamente la bolsa colectora de hierba o la trampilla de expulsión junto a la carcasa.

– Carcasa
Este dispositivo de seguridad protege de lesiones por contacto con la barra de corte en rotación.
La máquina no debe ponerse en funcionamiento con la carcasa dañada. Cuidar de no meter las manos ni los pies debajo de la carcasa.

– Manguera de protección en la parte superior del larguero (11), cubierta del motor (5) y soporte del motor (6), combinación de interruptor y enchufe con cable (2, 12), cable de conexión, tornillo de cuchilla
Estos dispositivos protegen de lesiones causadas por contacto con piezas conductoras de tensión.
El equipamiento eléctrico no debe modificarse.
Los cables de conexión defectuosos deben ser sustituidos. Utilizar un cable de conexión, por lo menos de calidad H 05 RN-F (como alternativa H05 VV-F) según DIN/VDE 0282/4.
Después de trabajos de reparación o mantenimiento en piezas de aislamiento, debe llevarse a cabo una comprobación de protección aislante según la norma DIN EN 60335.

No está permitido modificar los dispositivos de protección.

- Arranque o accione el interruptor de arranque con cuidado observando las instrucciones del fabricante.
- No conectar el accionamiento, si existe, durante el proceso de arranque.

Al efectuar la puesta en marcha se deberá tener cuidado que los pies se encuentren a una distancia segura de la herramienta cortadora.

Al poner en marcha el motor, la máquina no se debe poner de canto hacia arriba, sino que se ha de poner en diagonal, en caso necesario, presionando el larguero de guía hacia abajo, de modo que la herramienta de corte quede hacia el lado contrario del usuario, pero solo a la distancia justa necesaria. Antes de que el aparato se encuentre de nuevo en el suelo, ambas manos deberán encontrarse en la parte superior del larguero.

No arrancar nunca el motor, si se encuentran personas o animales delante del cortacésped.
En aparatos con expulsión lateral, no arrancar el motor si se encuentran personas, animales o usted mismo en la zona del canal de expulsión.

No ponga nunca las manos o los pies cerca o debajo de partes en rotación. Tenga cuidado de que las manos y los pies no se encuentren debajo de la carcasa. Manténgase siempre alejado del orificio de expulsión.

Pare el motor soltando el estribo de parada del motor, desenchufe el enchufe, asegúrese de que todas las piezas giratorias estén totalmente detenidas,

- al abandonar la máquina;
- antes de comprobar el cable de conexión;
- antes de comprobar o limpiar la máquina o realizar trabajos en ella;
- antes de soltar los dispositivos de bloqueo o eliminar obstrucciones en el canal de expulsión;
- siempre que se tope con un cuerpo extraño;
- si la máquina empieza a vibrar de forma extraña.

- Si se ha cogido un cuerpo extraño y en caso de que el aparato quede bloqueado, (p. ej., al pasar por un obstáculo), es necesario dejar que el con cesionario del ramo lo examine para comprobar si se han dañado o deformado partes de la máquina. También las posibles reparaciones a llevar a cabo tienen que dejarse hacer por un taller del ramo autorizado.
- Si la máquina empieza a vibrar de forma extraña o a emitir sonidos inusuales, será necesaria una comprobación inmediata por parte de un taller profesional autorizado.
Si las manos reciben demasiadas vibraciones, pueden producirse un perjuicio a la salud. Si se producen grandes vibraciones, diríjase inmediatamente a un taller competente autorizado.
- **ADVERTENCIA**
Los niveles de ruido y vibración mostrados en este manual de instrucciones representan los niveles máximos para el uso de la máquina.
El uso de un elemento de corte no equilibrado, la excesiva velocidad de los movimientos o la ausencia de mantenimiento influyen notablemente en el nivel de ruido emitido y en las vibraciones. Por tanto, es necesario llevar a cabo medidas preventivas para eliminar los posibles daños provocados por los niveles excesivos de ruido y estrés que origina la vibración.
Mantenga la máquina en buen estado, lleve protectores acústicos y realice descansos durante el funcionamiento.
Lleve a cabo las tareas de mantenimiento descritas en este manual de instrucciones. El mantenimiento y la comprobación del aparato deberán ser realizados periódicamente por un taller especializado autorizado.

Pare el motor soltando el arco de mando de seguridad de parada del motor, y asegúrese de que todas las piezas giratorias estén totalmente detenidas,

- si se debe levantar o inclinar la máquina, por ej., para el transporte;
- si debe transportar la máquina de una superficie de corte a otra;
- si se desplaza fuera del césped;
- si abandona la máquina por un tiempo breve;
- si desea regular la altura de corte;
- antes de sacar el saco colector.

Mantenimiento y almacenamiento

- El mantenimiento insuficiente de su aparato provoca graves deficiencias relacionadas con la seguridad.
- Asegúrese de que todas las uniones roscadas estén fuertemente apretadas y que el aparato se halle en un estado de trabajo seguro.

La apertura de la tapa de descarga y el desmontaje de la bolsa colectora de hierba deberán efectuarse sólo estando desconectada el motor.

Antes de iniciar el trabajo con la máquina, controle que el saco colector no esté desgastado o fuera de funcionamiento.

Recomendamos el control del estado y de la sujeción de la cuchilla antes de comenzar a cortar el césped. El tornillo de sujeción de la cuchilla deberá ser tensado por un taller especializado ya que después de trabajos de reparación y mantenimiento en las piezas de aislamiento (p. ej. tornillo de la cuchilla) deberá llevarse a cabo una comprobación de protección aislante según la norma vigente DIN EN 60335. Deberá sustituir siempre las cuchillas desgastadas o deterioradas.

El cambio, afilado y equilibrado de la cuchilla tendrán que ser llevados a cabo por un taller especializado en la materia y autorizado para este fin, porque tras haber efectuado trabajos de reparación y mantenimiento en partes aislantes (p.ej., tornillo de la cuchilla), se tiene que llevar a cabo una revisión de la protección aislante conforme a la disposición DIN EN 60335 existente.

- Por razones de seguridad, sustituya las partes desgastadas o dañadas.

Si debe realizar trabajos de mantenimiento y de limpieza, utilice siempre guantes de protección.

- Durante el empleo de combustibles, como lubricantes, deberá usar un equipo de protección adecuado (p.ej. guantes de protección adecuados).
Respete las fichas de datos de los respectivos combustibles.

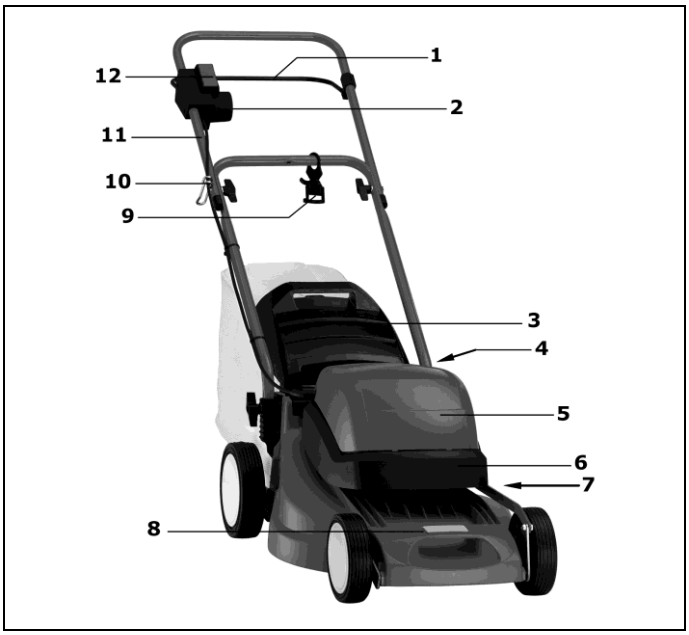
Las tareas de mantenimiento y limpieza sólo pueden realizarse con el motor desconectado y la clavija retirada. Durante el mantenimiento de la cuchilla de corte, compruebe que ésta puede moverse incluso con la fuente de alimentación apagada. El mantenimiento periódico es imprescindible para la seguridad y el cumplimiento de la potencia.

No limpie nunca la máquina bajo agua corriente o con limpiadores a presión. Se podría dañar la instalación eléctrica.

Por motivos de seguridad y de prestación de garantía, sólo se pueden emplear recambios originales.
Los recambios no equivalentes pueden dañar la máquina y poner en peligro su seguridad.

- **Nota para Suiza:**
  Los aparatos eléctricos podrán ser utilizados únicamente si se ha intercalado un interruptor de protección contra corriente de defecto con una corriente de activación máxima de 30 m A.
- **Nota para Austria:**
  El tomacorriente de acoplamiento del cable de conexión tendrá que estar protegido contra salpicaduras de agua.

7 DESCRIPCIÓN DE LOS COMPONENTES



1 Palanca de accionamiento para el motor (arco de mando de seguridad)
2 Enchufe de conexión del cable eléctrico
3 Trampilla de expulsión
4 Asa reguladora para ajustar la altura de corte (asa atrás) con pulsador
5 Cubierta del motor eléctrico
6 Soporte del motor
7 Indicador de la regulación de la altura del corte
8 Asa adelante
9 Dispositivo de contratación para el cable eléctrico
10 Guía de cable
11 Recubrimiento de goma en la parte superior del larguero
12 Botón de retención (rojo)

8 TRABAJOS PRELIMINARES

Para el montaje del cortacésped se encuentran en el embalaje las siguientes piezas individuales:

- Cortacésped con larguero guía premontado
- Paño colector, armazón del saco colector, cestón
- Bolsa de herramientas con el siguiente contenido:
  - Manual del operador con Declaracíon de conformidad
  - Condiciones de garantía (dependiendo del modelo)
  - Diversas piezas de sujeción.

En el caso improbable de que faltara alguna pieza, póngase en contacto con su concesionario.

Levantar el larguero de guía (Ilustración A1 + E1 + B1)

IMPORTANTE
¡Al plegar y desplegar los largueros, tener cuidado para no doblar, aplastar, retorcer o estirar demasiado los cables! Colocar los cables siempre por el lado exterior de la unión del larguero. Un cable dañado puede generar una avería técnica del aparato.

INDICACIÓN
Antes de alzar los largueros, la altura de corte deberá encontrase en la posición 3 (40 mm) o superior I. En las dos posiciones de corte inferiores, el larguero no se puede abatir completamente hacia atrás.

– Despliegue hacia arriba el larguero de guía plegado en forma de Z **A1**.
– Si la parte superior e inferior del larguero guía se encuentran en un plano, apriete con la mano las dos tuercas de mariposa fuertemente **E1**.
– Mueva hacia atrás los extremos con los adaptadores de plástico dentados en la parte inferior del larguero de guía hasta que éstos encajen igualmente en la entalladura dentada de la carcasa del cortacésped **B1**.
  De esta forma se pueden ajustar tres alturas diferentes del larguero.
– Apriete fuertemente a mano las tuercas de mariposa a ambos lados **B1**.
– Introduzca el cable en la guía de cable. De ese modo se evitará aprisionar el cable al plegar el larguero de guía **E1**.
– Fijar el cable al larguero inferior con la ayuda de las cintas de cables sujetacables de la bolsa de herramientas. Al plegar el larguero de guía superior hay que poner cuidado en que pueda accederse libremente al cable.

CUIDADO
Al realizar el ajuste del larguero de guía, soltar las tuercas mariposa B1 que fijan la parte inferior del larguero a la carcasa (sólo se deberán soltar hasta tal punto que el larguero se pueda mover) y desenganchar los dispositivos de bloqueo de los orificios de plástico dentados de la carcasa, se podría generar un movimiento brusco e imprevisible del larguero. Asimismo podrían producirse zonas de aplastamiento entre la parte inferior del larguero y la carcasa. ¡Peligro de lesiones!

Hay que ensamblar el saco colector y colgarlo en el cortacésped (Ilustración Q1 + R1 + S1)

– Presionar la grapa retén (2) lateral del cestón (1) en el armazón del saco colector **Q1**.
– Colgar por debajo el soporte (3) de la barra transversal en el cestón.
– Después, presionar la grapa retén inferior (4) sobre la barra transversal del armazón del saco colector.
– Primeramente incorpore en el paño colector el bastidor de la bolsa colectora con la manija. Centre las costuras superiores del paño colector en la manija.
– Presione los perfiles de retención del paño colector en las barras del armazón de la bolsa colectora en las barras del armazón del saco colector **R1**.
– Abra la trampilla de expulsión del cortacésped hacia arriba.
– Levante la bolsa colectora por el asa, coloque el cestón (1) por la abertura de la bolsa colectora en la abertura de expulsión y enganche con sus dos ganchos laterales en la parte superior de la carcasa del cortacésped **S1**.
– Baje la trampilla de expulsión sobre la bolsa colectora.

Regulación de la altura de corte (Ilustración I)

¡Advertencia sobre la seguridad!
Vea la explicación de los símbolos en el cuadro página 3

La altura de corte se ajusta detrás del motor.

– Apretar con el pulgar el pulsador gris, en el asa poner el mecanismo segador en la posición deseada levantándolo y bajándolo.
– Soltando el pulsador, la palanca encastra en la altura de corte deseada.
– La marca a la izquierda sobre la carcasa indica a la altura de corte ajustada.

IMPORTANTE
¡El corte en la altura de corte mínima debe ser llevado a cabo sólo en superficies de césped planas y llanas!
Tenga en cuenta, que los ajustes inferiores de altura de corte se deben utilizar sólo en caso de condiciones óptimas. Si selecciona una altura de corte demasiada baja, la capa de césped puede resultar dañada o incluso, bajo determinadas condiciones, destruida.

Además de la altura de corte, también la velocidad de marcha influye en el aspecto del corte y en el resultado colector. Adaptar la altura de corte y la velocidad de marcha a la altura del césped a cortar.

9 ANTES DEL PRIMER USO

¡Advertencia sobre la seguridad!
Vea la explicación de los símbolos en el cuadro página 3

Compruebe el asiento seguro de todas las uniones atornilladas. ¡Apriete los tornillos si fuera necesario! Se deberá comprobar especialmente la fijación de la barra portacuchilla (véase el capítulo "Mantenimiento de la barra portacuchilla").

El tornillo de sujeción de la cuchilla deberá ser tensado por un taller especializado ya que después de trabajos de reparación o mantenimiento en las piezas de aislamiento (p. ej. tornillo de la cuchilla) deberá llevarse a cabo una comprobación de protección aislante según la norma vigente DIN EN 60335.

El cortacésped está equipado con un dispositivo de parada del motor.
Antes de la primera puesta en servicio, deberá controlar el funcionamiento del arco de mando de seguridad de la parada del motor. Al soltar el arco de mando de seguridad, el motor y la barra portacuchilla deberán detenerse en un periodo de tres segundos. Tras soltarlo, el arco debe volver a la posición mostrada en la imagen "Descripción de los componentes".
En caso contrario, la máquina deberá ser revisada inmediatamente por un taller competente autorizado.

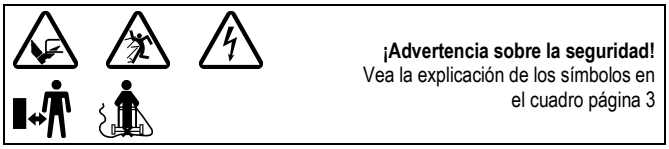
¡Peligro de lesiones!
Si el tiempo de inercia de la cuchilla es mayor, no emplee el equipo y llévelo a un taller especializado autorizado.

Medición del tiempo de inercia
Tras arrancar el motor eléctrico, gira la cuchilla y se escucha un ruido de viento.
El tiempo de inercia corresponde a la duración del sonido del viento tras apagar el motor eléctrico, se puede medir con un cronómetro.

¡No está permitido manipular o desactivar los dispositivos de protección o de seguridad de la máquina!

¡Controlar que los dispositivos de protección estén colocados de forma correcta y no muestren daños!

10 PUESTA EN MARCHA DEL CORTACÉSPED



¡Advertencia sobre la seguridad!
Vea la explicación de los símbolos en el cuadro página 3

IMPORTANTE
Si el aparato se va a hacer funcionar con un generador eléctrico, deberá consultar previamente un taller especializado para que le puedan indicar qué generador eléctrico es el apropiado.

Colocación del cable de conexión (Ilustración C2)

ATENCIÓN
Para garantizar un funcionamiento correcto y seguro del aparato de cuidado de jardín, se precisa un cable de conexión de una calidad mínima H05 RN-F (como alternativa H05 VV-F) según la normativa DIN/VDE 0282/4, con un corte transversal de 3 x 1,5 mm² y un acoplamiento de conexión de goma o recubierta de goma según la normativa DIN/VDE 0620-2-1. La conexión deberá realizarse a un enchufe con toma de tierra y corriente alterna de 230 V, protección 16 A.

En caso de emplear un cable con seguro de niños, deberá cerciorarse del correcto funcionamiento (suavidad de accionamiento) del seguro, para evitar posibles deterioros en el enchufe de conexión del aparato.

- El cable de conexión se enchufa primeramente en la combinación interruptor-enchufe en el larguero superior.
- Recién entonces conectar el cable de conexión a la red.
- Al quitar el cable sacar siempre primero el enchufe de la red.

Colocación del cable de conexión en el dispositivo de contratación (Ilustración D2)

ATENCIÓN
No debe utilizar el aparato sin descarga de tracción para evitar daños en la combinación interruptor/enchufe y el cable. Para la fijación segura en el aparato, el cable debe ser colgado en la descarga de tracción. De este modo se evita la extracción del tomacorriente en el aparato. Además, cuando se vira el cable se pone automáticamente del otro lado.

- Formar un lazo en forma de semicírculo, aprox. a 80 cm del acoplamiento del cable de conexión.
- Deslizar el cable por debajo en la descarga de tracción y formar bucles alrededor de la regleta de fijación
- Coger el cable en ambos extremos y tirar apretadamente en la descarga de tracción.

Puesta en marcha del motor (Ilustración A2)

Para arrancar el motor sólo puede permanecer detrás del cortacésped.
Coloque el cortacésped en una superficie plana no cubierta de hierba alta (la hierba demasiado alta detiene el arranque de la barra portacuchillas y dificulta el proceso de arranque). Al iniciar o arrancar el motor, la máquina no se puede inclinar en sentido vertical sino, en caso necesario, colocarla en diagonal presionando la barra guía hacia abajo de forma que la herramienta de corte se muestre hacia el lado que no esté en contacto con el usuario pero sólo a la distancia justa necesaria. Antes de que el aparato se encuentre de nuevo en el suelo, ambas manos deberán estar ubicadas en la parte superior de la barra.

- Para encender el motor hay que apretar primeramente el botón rojo y mantenerlo apretado.
- Con la otra mano se acerca el arco de mando a la parte superior del larguero. Durante el funcionamiento, el arco de mando tiene que sujetarse en esa posición.
- Entonces se puede soltar el botón rojo.

IMPORTANTE
Si 5 segundos después de haber conectado el aparato no se enciende el motor,

1. Soltar el arco de mando
2. ¡Desenchufar el enchufe!
3. Controlar la línea de conexión
4. Controlar el suministro de corriente de la casa (fusible)
5. Controlar si la zona de corte del aparato está bloqueada
6. Llevar el cortacésped a un taller especializado y autorizado para que lo puedan controlar.

11 APAGADO DEL MOTOR (ILUSTRACIÓN F)

Para parar el motor se suelta el arco de mando. Se para el motor y el freno automático de la cuchilla detiene el mecanismo segador en el lapso de 3 segundos.

12 PARADA DE EMERGENCIA

Suelte el estribo de mando de seguridad.

- La cuchilla se detendrá.
- El motor se detendrá.

ATENCIÓN
Antes de comenzar a cortar el césped, se debe controlar el correcto funcionamiento del arco de mando de seguridad de parada del motor:

- **Al soltar el arco de mando de seguridad, la cuchilla debe detenerse en el transcurso de 3 segundos.**

Si no fuera el caso, acudir a un taller especializado autorizado.

13 DISPOSITIVO COLECTOR DE HIERBA

¡Advertencia sobre la seguridad!
Vea la explicación de los símbolos en el cuadro página 3

Funcionamiento con la bolsa colectora de césped

ADVERTENCIA
Si usa un saco colector, este deberá estar completamente montado y en un estado técnico perfecto.

Al utilizar el cortacésped cuidar de vaciar a tiempo la bolsa colectora. La turboseñal sobre la bolsa colectora le avisa el momento oportuno para vaciarla.

IMPORTANTE
Al usar la bolsa colectora hay que cuidar que no se curve el cestón (1) S1.

Turboseñal (para indicar cuando la bolsa está llena) (Ilustración J + K)

En la parte superior de la bolsa hay un indicador que señala si la bolsa está vacía o llena:

- cuando la bolsa está vacía y durante el corte se hincha la señal J.
- la señal se hunde cuando la bolsa está llena; interrumpa inmediatamente el corte y vacíe la bolsa K.

IMPORTANTE
Si la tela de la bolsa está muy sucia, la señal no se hincha: límpiela inmediatamente. Sólo cuando la tela permite el paso del aire se consigue un corte de césped impecable.

IMPORTANTE
¡No lave la bolsa colectora con agua caliente!

Vaciado de la bolsa colectora (Ilustración L)

- Apague el motor
- Levante la trampilla de expulsión

– Descuelgue la bolsa colectora de la segadora por el asa. La trampilla de expulsión se cerrará automáticamente.
– Vacíe la bolsa colectora sacudiendo bien y tomándola por su manija y en el lado inferior del fondo.

Funcionamiento sin bolsa colectora

AVISO
Al trabajar sin bolsa colectora tiene que estar siempre cerrada (bajada) la trampilla de expulsión en la carcasa del cortacésped.

14 SIEGA

¡Advertencia sobre la seguridad!
Vea la explicación de los símbolos en el cuadro página 3

Siega en laderas

ATENCIÓN
El cortacésped puede ser utilizado en pendientes y declives de hasta 58% (inclinación de 30°).
Por motivos de seguridad, aconsejamos seriamente no aprovechar este potencial teórico. Mantenga siempre una posición vertical segura. Por principio, los cortacéspedes conducidos a pie no deben ser utilizados en pendientes superiores al 26% (inclinación de 15°). Existe peligro de pérdida de estabilidad.

Manejo del cable durante el funcionamiento

Colocar el cable de tal forma que la máquina lo pueda arrastrar fácilmente sobre la superficie de césped ya trabajada. Al girar el aparato, la descarga de tracción posicionará el cable, automáticamente, al otro lado del larguero.
Cerciorarse de que el cable esté alejado de la herramienta de corte y de que no forme lazos.
Antes de empezar a cortar el césped, controlar que la línea de conexión no muestre señales de daños o desgaste y emplearla sólo si muestra un buen estado.

Verificación de la seguridad de funcionamiento

El cortacésped está equipado con un dispositivo de parada del motor.
Antes de comenzar a cortar el césped, se debe controlar el correcto funcionamiento del arco de mando de seguridad de parada del motor. Al soltar el arco de mando de seguridad, el motor y la barra de corte se deben detener dentro de tres segundos. Tras soltarlo, el arco debe volver a la posición mostrada en la imagen "Descripción de los componentes".
En caso contrario, la máquina tiene que ser revisada inmediatamente por un taller especializado autorizado.

¡Peligro de lesiones!
Si el tiempo de marcha en inercia de la cuchilla es muy largo, no usar el aparato y llevarlo un taller especializado autorizado.

Medición del tiempo de marcha en inercia
Después del arranque del motor eléctrico, la cuchilla gira y se escucha un ruido aerodinámico.
El tiempo de marcha en inercia corresponde a la duración del ruido aerodinámico después de apagar el motor eléctrico, este tiempo se puede medir con un cronómetro. Los dispositivos de seguridad y de protección de la máquina no tienen que ser manipulados ni desactivados.

¡Controlar que los dispositivos de protección estén colocados de forma correcta y no presenten daños!

Controlar que la parte superior del larguero (aislamiento) no presente daños. Si el recubrimiento de goma estuviera dañado, se debe acudir sin falta a un taller especializado autorizado para evitar posibles lesiones (choque eléctrico) provocadas por contacto con las piezas que se encuentran bajo tensión.

Para evitar posibles peligros, controlar antes de cada corte el estado y la correcta sujeción de la barra de corte. El tornillo de sujeción de la cuchilla debe ser tensado siempre por un taller especializado autorizado, ya que después de trabajos de reparación o mantenimiento en las piezas aislantes (p. ej. tornillo de la cuchilla) se ha de realizar, conforme a la norma DIN EN 60335, una comprobación de la protección aislante. Una cuchilla dañada o desgastada debe ser reemplazada sin falta. (véase el capítulo "Mantenimiento de la barra portacuchilla").

Cada 10 horas de servicio se debe controlar el desgaste y la correcta fijación del ventilador, del acoplamiento de la cuchilla y de la carcasa del ventilador. ¡Comprobar además la correcta sujeción de los tornillos y las tuercas del aparato, reapretar si es necesario!

Si el mecanismo de corte está bloqueado, p. ej. debido al choque con un obstáculo, se debe llevar el cortacésped a un taller especializado autorizado para controlar si algunas piezas del aparato están dañadas o deformadas. Los posibles arreglos necesarios deben ser realizados siempre por un taller especializado autorizado.

Si la máquina empieza a vibrar de forma extraña o a emitir sonidos inusuales, será necesaria una comprobación inmediata por parte de un taller especializado autorizado.

Restricción de horarios

En Alemania, el tiempo de uso de los cortacésped está regulado en el «32.º Reglamento para la ejecución de la Ley federal sobre prevención de la contaminación («32. BImSch-V», por sus siglas en alemán)».

Asimismo, es posible que existan restricciones regionales (por ejemplo, para el horario de la siesta), sobre las cuales puede informarle la autoridad municipal competente.

Indicaciones para el cuidado del césped (Ilustración M)

ADVERTENCIA
Antes de cada corte retire todos los cuerpos extraños (piedras, madera, ramas, etc.), no obstante, durante el corte preste atención a la presencia de objetos tirados.

Previa solicitud, el distribuidor podrá ofrecerle una formación en el tema Cuidado del césped. En la página web del fabricante encontrará información e indicaciones sobre el corte del césped.

15 INTERVALOS DE MANTENIMIENTO

IMPORTANTE
¡Evite posibles daños! Bajo condiciones extremas o extraordinarias podía ser necesario realizar los trabajos de mantenimiento tras periodos de tiempo más cortos. En caso de detectar daños, rogamos se dirija a un taller especializado y autorizado.

Los trabajos rutinarios de mantenimiento de la máquina deberán realizarse según la siguiente tabla.
Además de los trabajos de mantenimiento incluidos en el manual de instrucciones, deberá realizar las siguientes tareas de mantenimiento según los periodos indicados.

Antes de la primera puesta en servicio
- Controlar la sujeción segura de los tornillos y tuercas.
- Controlar la sujeción correcta del tornillo de la cuchilla y si fuera necesario deberá ser ajustado por un taller especializado y autorizado.
- Controlar el funcionamiento del arco de mando de seguridad del freno de motor.
- Controlar que los dispositivos de protección estén colocados de forma correcta y no muestren daños

Antes de empezar a cortar el césped
- Controlar la superficie de césped y retirar todos los cuerpos extraños.
- Controlar la zona del cable de limitación (si también se emplea un cortacésped automático para el cuidado del césped).
- Controlar el estado y la fijación de la cuchilla, y si fuera necesario, el tornillo de la cuchilla deberá ser ajustado por un taller especializado y autorizado
- Controlar el funcionamiento del arco de mando de seguridad del freno de motor.
- Controlar que los dispositivos de protección estén colocados de forma correcta y no muestren daños
- Controlar que el saco colector no esté desgastado o fuera de funcionamiento.
- Controlar que la parte superior del larguero (aislamiento) no muestre daños.
- Controlar que la línea de conexión no muestre señales de daños o desgaste.

Cada 10 horas de servicio
- Controlar la sujeción segura de los tornillos y tuercas.
- Asimismo deberá controlar el desgaste y la posición del ventilador, del acoplamiento de la cuchilla y de la carcasa del ventilador.

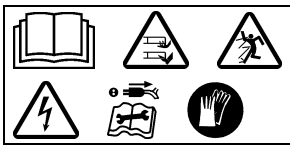
Después del servicio
- Limpiar el cortacésped
- Controlar que la cuchilla no esté dañada o desgastada.

Cada 15-20 horas de servicio o anualmente
- Engrasar los cojinetes de las ruedas.

16 CUIDADO Y MANTENIMIENTO DEL CORTACÉSPED

¡El cuidado regular es la mejor garantía de una larga vida útil y de un funcionamiento libre de averías! ¡El mantenimiento insuficiente de su aparato provoca graves deficiencias relacionadas con la seguridad!

¡Utilice piezas de repuesto originales, ya que sólo éstas garantizan seguridad y calidad!



¡Advertencia sobre la seguridad!
Vea la explicación de los símbolos en el cuadro página 3

Limpieza (Ilustración O)

Eliminar la suciedad y restos de césped inmediatamente después del corte. Poner el cortacésped sobre el lado derecho y utilizar cepillos o trapos para la limpieza.

ATENCIÓN

No meta los dedos en los orificios de la carcasa del ventilador para parar el ventilador. ¡En caso de que se girase la barra portacuchilla durante los trabajos de limpieza, existe el riesgo de aplastarse los dedos entre el ventilador y la carcasa del mismo!

IMPORTANTE

El cortacésped no se deberá rociar con agua. Se podrían dañar las piezas eléctricas.

Cómo guardar el aparato

Guarde siempre la máquina limpia en un recinto cerrado, seco e inaccesible para los niños. Deje que el motor se enfríe antes de aparcar la máquina en recintos cerrados.

Plegado del larguero de guía (Ilustración A1)

INDICACIÓN

Antes de abatir el larguero, la altura de corte deberá encontrase en la posición 3 (40 mm) o superior I. En las dos posiciones de corte inferiores, el larguero no se puede abatir completamente.

- Para guardar el aparato sin necesidad de tanto espacio o para su transporte, aflojar las tuercas mariposas para poder abatir el larguero de guía, sin necesidad de ejercer fuerza, en forma de Z sobre el motor A1.
  Los dispositivos dentados de plástico, en la parte inferior del larguero, deberán desengancharse de los orificios de la carcasa.
- Prestar atención a que el cable no se doble o aplaste.

CUIDADO

Al plegar el larguero para el transporte o almacenamiento y soltar las tuercas de mariposa para que los dispositivos dentados de plástico se desenganchen de los orificios de la carcasa, se podría generar un movimiento brusco e imprevisible del larguero. Asimismo podrían producirse zonas de aplastamiento entre la parte inferior y superior del larguero y la carcasa. ¡Peligro de lesiones!

IMPORTANTE

¡Al plegar y desplegar los largueros, tener cuidado para no doblar, aplastar, retorcer o estirar demasiado los cables! Colocar los cables siempre por el lado exterior de la unión del larguero. Un cable dañado puede generar una avería técnica del aparato.

Transporte y aseguramiento del aparato (Ilustración N)

- ¡Si fuera necesario transportar el aparato, no lo agarre por la trampilla de expulsión! Agárrelo por la parte delantera y trasera en el asa (véase imagen. N). Antes de levantar la máquina, tener en cuenta el peso (véanse los datos técnicos). Levantar grandes pesos puede provocar problemas de salud. Recomendamos que el aparato sea transportado o levantado siempre por al menos dos personas.
- Transportar el aparato derecho sobre las 4 ruedas para evitar deterioros del aparato y lesiones personales.
- Aparcar el medio de transporte sobre suelo plano, para que el aparato no pueda deslizarse antes de ser asegurado.
- Descolgar el saco colector y asegurarlo por separado durante el transporte.
- Fijar el aparato sobre o en el vehículo con medios de aseguramiento de carga autorizados (p. ej., correas de trincar con elemento tensor). Correas de sujeción son cintas de fibras sintéticas. Cada correa de sujeción está identificada con una etiqueta. La etiqueta contiene datos importantes para su utilización. Se deben observar las indicaciones de la etiqueta al utilizar la correa de sujeción.
- En caso de materiales de carga que rueden, aconsejamos el anclaje directo con cuatro correas tensoras. Asegure el aparato por las ruedas, de forma que no se pueda mover durante el viaje.

ATENCIÓN

No tensar demasiado las correas. Una fijación demasiado fuerte del aparato puede provocar daños.

Mantenimiento de la cuchilla

Una cuchilla bien afilada garantiza un corte óptimo. Recomendamos el control del estado y de la sujeción de la cuchilla antes de comenzar a cortar el césped. El tornillo de sujeción de la cuchilla deberá ser tensado siempre por un taller especializado y autorizado. Si el tornillo de sujeción de la cuchilla estuviera demasiado tensado o flojo se podrían dañar el acoplamiento de la cuchilla o la barra portacuchillas o estas se podrían soltar y generar lesiones graves. Deberá sustituir siempre las cuchillas desgastadas o deterioradas.

Afilado posterior y equilibrado de la cuchilla (Ilustración Q)

AVISO

El afilado posterior y el equilibrado de la cuchilla deben dejarse hacer siempre por un taller del ramo autorizado, porque tras haber efectuado trabajos de reparación y mantenimiento en partes aislantes (p.ej., tornillo de la cuchilla), se tiene que llevar a cabo una revisión de la protección aislante conforme a la disposición DIN EN 60335 existente.

Una cuchilla afilada irreglamentariamente y no equilibrada puede causar fuertes vibraciones y dañar el cortacésped.

Las aristas cortantes de la cuchilla sólo podrán reafilarse hasta que la marca (1) en la cuchilla (anillo) (véase ilustración Q) haya sido alcanzada. ¡Cuidado! Preserve un ángulo de afilado de 30º.
¡Un taller especializado puede verificar este valor (límite de desgaste) por usted!

ADVERTENCIA

Una cuchilla que haya sobrepasado los límites de desgaste (marca) puede romperse y salir despedida, lo que puede provocar graves lesiones.

Sustitución de la cuchilla

ADVERTENCIA

El portacuchilla sólo deberá ser sustituido por un taller especializado y autorizado ya que después de trabajos de reparación o mantenimiento en las piezas de aislamiento (p. ej. tornillo de la cuchilla) deberá llevarse a cabo una comprobación de protección aislante según la norma vigente DIN EN 60335.

Si el acoplamiento de la cuchilla estuviera mal montado, se podría soltar la barra portacuchilla y generar lesiones graves.

- Emplee sólo barras portacuchillas originales como recambio. Los repuestos no equivalentes pueden dañar la máquina y poner en peligro su seguridad.
- Las herramientas de corte de recambio deben estar marcadas siempre con el nombre y/o el código de la empresa del fabricante o proveedor y de los nºs de piezas.

Mantenimiento de las ruedas (Ilustración S)

Una vez al año o cada 15-20 horas de servicio deberá lubricar los rodamientos de las ruedas.

- Desmontar los tapacubos S.
- Soltar la tuerca hexagonal con una llave de vaso, quitar la arandela y las ruedas.
- Una vez engrasado el cojinete con un lubricante de rodamiento "Lubricante a largo plazo KAJO LZR 2“ deslizar las ruedas, colocar la arandela, fijar con la tuerca hexagonal y apretar de nuevo hasta que las ruedas puedan girar fácilmente pero sin holgura. Volver a colocar el tapacubos.

17 CAUSAS DE AVERÍAS Y SU ELIMINACIÓN

Averías	Causas posibles	Remedio
El aparato lleva 5 segundos encendido y el motor no se pone en marcha	Falta tensión de alimentación.	Enchufar el enchufe C2. Controlar el fusible.
	Cable de conexión dañado.	Solicitar que un taller especializado lo controle.
	Ha seleccionado una altura de corte demasiado baja (la hierba demasiado alta bloquea el arranque del motor).	Seleccionar una altura de corte más alta I. Inclinar ligeramente la máquina al arrancarla.
	Demasiados restos de hierba en la carcasa.	Extraer la hierba de la zona de corte, mantener limpia la rendija entre el ventilador y la carcasa (¡desenchufar antes el enchufe!).
		Solicitar que un taller especializado lo controle.

Fuertes sacudidas (vibración)		Deje examinar por un taller del ramo autorizado.
Corte deficiente, el césped se amarillece	La cuchilla no tiene filo.	Deje reafilar y equilibrar por un taller del ramo autorizado **Q** .
	El alto del corte es demasiado bajo.	Ajuste una mayor altura de corte **I** .
	El cortacésped se empuja demasiado rápido.	Adaptar la velocidad para cortar el césped.
	Insuficiente recubrimiento de los cortes al cortar el césped.	Las condiciones de césped alto pueden requerir más superposiciones de cortes.
	Césped enredado.	Utilizando un aireador de césped de se obtiene una notable mejoría del césped
Expulsión obstruída	No se ha observado la turboseñal **J** + **K** .	Vaciado de la bolsa colectora **L** .
	Altura de corte demasiado baja con el césped muy alto	Ajuste una mayor altura de corte **I** .
	El cortacésped se empuja demasiado rápido.	Adapte la velocidad para cortar el césped.
	El césped no está seco.	Deje secar el césped.

Las reparaciones en aparatos eléctricos pueden ser efectuadas únicamente por electricistas. ¡No repare Vd. mismo!

En caso de interrupciones y defectos que no se mencionan aquí, diríjase por favor a su experto autorizado más próximo. Esta regla se aplica en particular a los aparatos con motor eléctrico, ya que en caso de reparaciones siempre se tiene que efectuar un control de la protección del aislamiento.

Su experto autorizado le ayudará gustosamente también si Vd. no quiere realizar los trabajos de mantenimiento descritos aquí.

18 DATOS TÉCNICOS

Motor

Motor	Motor de corriente alterna
Tensión nominal	230 V
Potencia	1300 W
Número de revoluciones del motor	3000 min^{-1}

Cortacésped

Carcasa	Plástico a prueba de golpes (PP)
Ancho de corte	400 mm
Alturas de corte	Central, 24, 32, 40, 50, 60, 75 mm
Regulable altura larguero de guía	triple
Volumen de la bolsa colectora	44 litros
Peso	22 kg
Largo	1400 mm
Ancho	455 mm
Altura	970 mm
Ruedas	Ø 150 mm / Ø 180 mm
Disposición rodamientos delante	Rodamiento de bolas cónico
Disposición rodamientos detrás	Rodamiento de bolas cónico

Nivel de potencia acústica

Nivel de potencia acústica garantizado; medido según 2000/14/CE	L_{wa} = 96 dB(A)

Nivel de la presión acústica

Nivel de la presión acústica de emisión en el puesto de manejo; medido según EN 60335-2-77	L_{pA} = 83 dB(A)
Inseguridades de medición; según ISO 4871	1,5 dB

Vibraciones

Vibraciones en el larguero de guía; medidas según EN 60335-2-77	a_{hW} = 1 m/s^2
Inseguridades de medición; según EN 12096	0,5 m/s^2

19 RECAMBIOS ORIGINALES Y ACCESORIOS

Lubricante del rodamiento	SAA11300
Barra portacuchilla	Por motivos de seguridad, el recambio de la barra portacuchilla sólo debe ser realizado por un taller especializado autorizado. Este taller dispone también del número de recambio correspondiente de la barra portacuchilla.

1 Introduzione 2

2 Spiegazione della targhetta d'identificazione applicata sulla macchina 2

3 Spiegazione dei pittogrammi 2

4 Spiegazione dei simboli 2

5 Impiego conforme allo scopo previsto 3

6 Norme di sicurezza generali per la tagliaerba manovrata a mano (elettrico) ... 3

Informazioni di sicurezza generali 3

Misure preliminari 3

Uso 4

Manutenzione e deposito 5

7 Descrizione dei componenti costruttivi 6

8 Lavori di preparazione 6

Posizionamento alto del longherone di guida (illustrazione A1 + E1 + B1) 6

Montare il sacco di raccolta dell'erba e fissarlo quindi alla mietitrice (illustrazione Q1 + R1 + S1) 6

Regolare l'altezza di taglio (illustrazione I) 6

9 Prima della prima messa in funzione 6

10 Messa in funzione del tagliaerba 7

Inserire il cavo d'alimentazione (illustrazione C2) 7

Collegare il cavo alimentazione alla fascia di serraggio (illustrazione D2) 7

Avviamento del motore (illustrazione A2) 7

11 Spegnere il motore (illustrazione F) 7

12 Fermare il motore in caso di emergenza 7

13 Dispositivo di raccolta dell'erba 7

Funzionamento con sacco di raccolta 7

Turbosegnale (indicazione che il sacco per la raccolta dell'erba è pieno) (illustrazione J + K) 7

Per svuotare il sacco di raccolta (illustrazione L) 7

Funzionamento senza sacco di raccolta 7

14 Funzionamento del tagliaerba 8

Mietitura in pendenza 8

Manovrabilità del cavo durante il taglio dell'erba 8

Controllo della sicurezza di funzionamento 8

Limitazioni temporali 8

Consigli per la cura del prato (illustrazione M) 8

15 Intervalli di manutenzione 8

16 Pulizia e manutenzione del tagliaerba 8

Pulitura (illustrazione O) 9

Conservazione 9

Ribaltamento del longherone di guida (illustrazione A1) 9

Trasporto e fissaggio dell'apparecchio (illustrazione N) 9

Manutenzione del coltello a barra 9

Riaffilatura e bilanciamento del coltello a barra (illustrazione Q) 9

Cambio della lama 9

Manutenzione delle ruote (illustrazione S) 9

17 Cause dei disturbi e loro eliminazione 9

18 Dati tecnici 10

Motore 10

Tagliaerba 10

Livello di potenza sonora 10

Livello di pressione sonora 10

Oscillazioni 10

19 Pezzi di ricambio originali 10

Dichiarazione di conformità ..... vedere nel seguito, dopo l'ultima lingua

1 INTRODUZIONE

Cara amica e caro amico amanti del giardino,

quando dopo un lavoro di giardinaggio ben fatto, si gioisce di aver ottenuto un prato ben curato, allora si capisce quali attrezzi di giardinaggio sono stati usati. Con il vostro nuovo tagliaerba avete fatto la scelta giusta. La potenza delle prestazioni di un importante marchio della tradizione è associata all'innovazione della moderna alta tecnologia. Ciò diventa ancor più evidente quando lo usate ed ancor più ne gioirete quando vedrete il meraviglioso risultato.

Prima di iniziare a rasare il prato, ecco alcune importanti informazioni, che occorre assolutamente osservare.

Prima di mettere in funzione il tagliaerba per la prima volta, è opportuno leggere attentamente queste istruzioni per l'uso, per familiarizzare con il corretto funzionamento e manutenzione della macchina e per evitare lesioni o danni al vostro tagliaerba.

Utilizzare il tagliaerba con prudenza. Fare attenzione alle più importanti precauzioni riportate sui pittogrammi applicati sull'apparecchio.

Gli avvisi di sicurezza riportate nelle presenti istruzioni per l'uso sono contrassegnati da simboli.

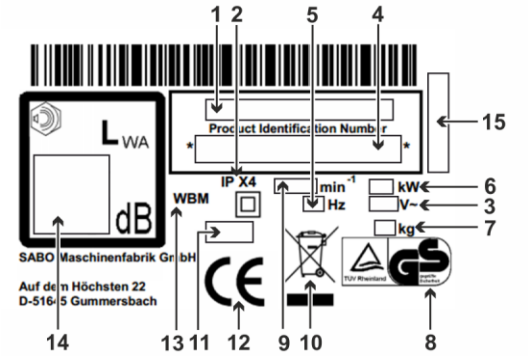
Il significato dei pittogrammi e dei simboli sono descritti nei seguenti capitoli.

Le descrizioni a sinistra e a destra sono sempre riferite ai lati sinistro e destro, rispetto al senso di marcia dell'apparecchio.

La corretta osservazione delle istruzioni tecniche consente che il tagliaerba funzioni con la massima affidabilità. Si prega fare attenzione che eventuali danni al tagliaerba, derivanti da errori di utilizzo, non siano soggetti ad obblighi di garanzia legale e contrattuale.

Vi auguriamo buon divertimento durante i lavori per la cura del prato e del terreno.

2 SPIEGAZIONE DELLA TARGHETTA D'IDENTIFICAZIONE APPLICATA SULLA MACCHINA



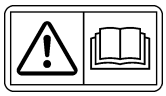
1 modello
2 tipo di protezione
3 tensione d'allacciamento
4 numero d'identificazione del prodotto
5 frequenza di rete
6 potenza
7 peso
8 sicurezza testata (specifiche per modello)
9 numero di giri motore
10 Gli apparecchi elettronici non vanno smaltiti nei rifiuti domestici. Essi, come pure i relativi accessori e la confezione, devono essere portati in un punto per il riciclaggio ecologico.
11 anno di costruzione
12 marchio di conformità CE
13 tagliaerba con conducente a piedi
14 livello di pressione sonora garantito
15 numero di serie

Le presenti istruzioni d'uso sono valide per i seguenti modelli:

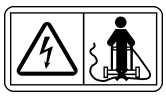
40-EL SPIRIT (SA754, SA1029): Larghezza di taglio 400 mm

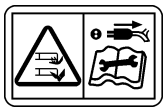
Il nome corretto del modello del vostro apparecchio e il numero di serie sono riportati sulla targhetta dei dati tecnici.

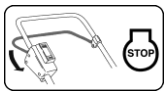
3 SPIEGAZIONE DEI PITTOGRAMMI


Prima della messa in funzione si raccomanda di leggere e osservare gli avvisi di sicurezza!

Pericolo a causa di pezzi scagliati via mentre il motore è in funzione - mantenere la distanza di sicurezza / tenere lontano dalla zona di pericolo eventuali terzi!


Mantenere lontano il cavo d'alimentazione dalle lame.


Attenzione alle lame affilate! Evitare il contatto con le barre di taglio in rotazione! Fare attenzione che mani ed i piedi non finiscano sotto l'alloggiamento! Prima dei lavori di pulizia e manutenzione o nel caso di cavo danneggiato, spegnere il motore ed estrarre la spina di alimentazione dalla presa.



STOP motore

Gli apparecchi elettronici non vanno smaltiti nei rifiuti domestici. Essi, come pure i relativi accessori e la confezione, devono essere portati in un punto per il riciclaggio ecologico.

4 SPIEGAZIONE DEI SIMBOLI

AVVERTENZA

Leggere e osservare scrupolosamente le istruzioni d'uso e le disposizioni di sicurezza. Conservare le istruzioni d'uso per consultarle in un secondo tempo.

L'impiego appropriato prevede anche il rispetto delle istruzioni d'uso, manutenzione e riparazione fornite dal produttore.

AVVERTENZA

Mantenere lontane altre persone dalla zona di pericolo!

Il contatto con la barra rotante del coltello può causare gravissime lesioni.

Gli oggetti proiettati possono causare gravissime lesioni.

Non tagliare mai l'erba mentre in prossimità si trovano ancora persone, in particolare bambini e/oppure animali.

AVVERTENZA

Una scossa elettrica può provocare gravi lesioni.

L'attrezzatura elettrica non deve essere modificata.

Prima della falciatura controllare se il cavo di allacciamento presenta segni di danneggiamento o invecchiamento. Accertarsi che il cavo sia libero di muoversi, non piegarlo, strofinarlo né schiacciarlo

I cavi di allacciamento difettosi vanno sostituiti.

Non spruzzare acqua sull'apparecchio, altrimenti si rischia di danneggiare l'impianto elettrico.

La sostituzione, la riaffilatura e l'equilibratura della lama sono operazioni da affidare sempre ad un'officina autorizzata, che deve effettuare il controllo dell'isolamento ai sensi della direttiva DIN EN 60335 dopo gli interventi di riparazione e manutenzione sui componenti di isolamento (ad es. la vite della lama).

AVVERTENZA

Le scossa elettriche possono causare gravi ferite.

Non condurre mai l'utensile da taglio acceso sopra condutture elettriche sotto tensione.

Prima e durante la falciatura controllare se sul terreno sono presenti condutture elettriche sotto tensione, ed eventualmente rimuoverle qualora possibile.

Nel caso di danneggiamento di una conduttura elettrica sotto tensione, spegnere l'apparecchio e disinserire il cavo dalla rete di alimentazione.

AVVERTENZA

Attenzione contro coltelli taglienti! Il contatto con la barra rotante del coltello può causare gravissime lesioni ai piedi.
Avviare il motore solo dalla parte posteriore del tagliaerba.
Accertarsi che i piedi non pervengano sotto l'alloggiamento.

AVVERTENZA

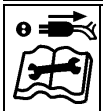
Attenzione contro coltelli taglienti! Il contatto con la barra rotante del coltello può causare gravissime lesioni alle mani e ai piedi.
Rispettare la necessaria distanza di sicurezza con il motore/coltello in moto in base alla lunghezza del longherone di guida.
Accertarsi che le mani e i piedi non pervengano sotto l'alloggiamento.

AVVERTENZA

Gli oggetti lanciati in alto possono provocare gravi lesioni.
Prima della rasatura, specialmente in aree ricoperte di fogliame, rimuovere tutte le pietre, i bastoni, i fili, i giocattoli ed altri corpi estranei dal prato.
Non utilizzare mai l'apparecchio con i dispositivi di protezione danneggiati o mancanti.
La mancanza o il danneggiamento dei dispositivi di sicurezza e protezione mettono in pericolo la sicurezza degli addetti e di eventuali terzi.
Prima di eseguire la messa in funzione iniziale si deve controllare il fissaggio della vite della lama, quindi controllare regolarmente la barra di taglio per accertarne il corretto fissaggio, l'usura ed eventuali danni. Far sostituire la lama usurata o danneggiata da un'officina specializzata ed autorizzata. Far fissare la vite della lama da un'officina specializzata ed autorizzata.

AVVERTENZA

Una scossa elettrica può provocare gravi lesioni.
Tenere il cavo di allacciamento a debita distanza dalla lama tagliente.
All'avvio ci si deve accertare che il cavo di connessione non si trovi vicino all'alloggiamento.
Durante la falciatura non eseguire manovre sul cavo di connessione.
In caso di danneggiamento spegnere l'apparecchio e attendere finché la lama si ferma, staccare immediatamente la spina di alimentazione. Non toccare il cavo di connessione prima di averlo staccato dalla rete di alimentazione. I cavi di allacciamento difettosi vanno sostituiti.



ATTENZIONE

Se si lavora sull'apparecchio senza aver prima staccato la spina, il motore potrebbe avviarsi, con la conseguenza di subire lesioni gravi.
Prima dei lavori di manutenzione e di riparazione, spegnere il motore e staccare la spina. Durante la manutenzione della lama fare attenzione che, anche se la sorgente dell'alimentazione è spenta, le lame possono essere spostate.
Per le avvertenze sulla pulizia o sulla manutenzione, consultare le istruzioni per l'uso.
Un'insufficiente manutenzione dell'apparecchio può causare anomalie e conseguente pericolo per la sicurezza.

AVVERTENZA

Il contatto con la barra rotante del coltello può causare gravissime lesioni alle mani e ai piedi. Gli oggetti proiettati possono causare gravissime lesioni.
Spegnere il motore e attendere finché si è completamente fermato l'utensile di taglio:

- quando occorre sollevare o inclinare la mietitrice, ad esempio per il trasporto;
- durante la marcia fuori dall'erba su vicoli o strade;
- quando la macchina rimane insorvegliata per breve tempo;
- prima di regolare l'altezza di taglio;
- prima di rimuovere il sacco di raccolta dell'erba.

PRUDENZA

Il contatto con i taglienti della barra del coltello e con altri spigoli vivi dell'apparecchio può causare gravissime lesioni.
Portare sempre dei guanti di protezione durante l'esecuzione dei lavori di manutenzione e pulizia.

5 IMPIEGO CONFORME ALLO SCOPO PREVISTO

- L'apparecchio è destinato esclusivamente alla rasatura di superfici erbose e prati, per i lavori di manutenzione del giardino e del paesaggio ("secondo le norme relative al corretto utilizzo del prodotto"). Ogni altro uso è da considerarsi improprio; per gli eventuali danni derivanti il produttore non è responsabile e il rischio è esclusivamente a carico dell'utilizzatore. La destinazione d'uso prevede anche il rispetto delle norme di esercizio, manutenzione e riparazione prescritte dal costruttore.
- Per l'utilizzo in spazi pubblici, parchi, centri sportivi, lungo le strade e nei settori agricolo e forestale si richiede la massima cautela.
- Il tosaerba non deve essere utilizzato in particolare per rifilare arbusti, siepi e arbusti, rampicanti o per il taglio di vegetazione sui tetti e nelle fioriere, per aspirare o soffiare via foglie o altro dai marciapiedi.
- Non è consentito qualsiasi uso di parti di ricambio e di accessori non ammesso dal costruttore. Nel caso in cui vengano usate parti di ricambio ed accessori non originali la conformità CE e le richieste di intervento in garanzia decadono. Eventuali modifiche non autorizzate di questo tosaerba escludono ogni responsabilità del costruttore per gli eventuali danni che ne dovessero risultare.

6 NORME DI SICUREZZA GENERALI PER LA TAGLIAERBA MANOVRATA A MANO (ELETTRICO)

Informazioni di sicurezza generali

Per la propria sicurezza e per garantire il corretto funzionamento si devono leggere attentamente le istruzioni d'uso. Ci si deve familiarizzare con gli elementi di comando e con l'impiego corretto della macchina. Conservare le istruzioni d'uso per consultarle in un secondo tempo.

- Si consideri che l'operatore della macchina o l'utilizzatore risponde degli incidenti che coinvolgono altre persone e la loro proprietà.
- Le presenti istruzioni d'uso sono parte integrante della macchina e, in caso di rivendita, si devono consegnare all'acquirente dell'apparecchio.
- Non permettere mai ai bambini e alle persone che non hanno compiuto i 16 anni di età ed alle persone che non conoscono le istruzioni per l'uso di usare la macchina. L'età minima dell'utente può variare a seconda delle disposizioni.
- Spiegare ad ogni persona che deve lavorare con l'apparecchio le potenziali coppie di pericolo e come evitare incidenti. Questo apparecchio deve essere utilizzato, manutenuto e riparato solo da persone che siano familiarizzate con il suo impiego e siano informate sui possibili rischi.
- Questo apparecchio non è stato ideato per essere utilizzato da persone le cui facoltà psichiche, fisiche, sensoriali o spirituali siano limitate o che non abbiano la dovuta esperienza o conoscenza, salvo che la loro incolumità venga salvaguardata da una persona competente oppure che abbiano ricevuto da quest'ultima le giuste istruzioni su come utilizzare l'apparecchio. La persona in questione deve decidere a priori se la persona con capacità fisiche, sensoriali o psichiche limitate è idonea per questo lavoro.

Non falciate mai quando ci sono nei pressi persone, in particolare bambini o animali.

- Conservare la macchina in un luogo sicuro! Gli apparecchi non utilizzati si devono conservare in un locale asciutto, chiuso e non raggiungibile dai bambini.
- Non si devono manipolare né disattivare i dispositivi di sicurezza e protezione della macchina!
- La posa dei cavi non deve essere manipolata, p.es. togliendo morsetti o applicando fascette serracavi addizionali. I cavi devono aderire al lato esterno del manico in modo che in caso di un suo reclinamento non vegano né schiacciati né tesi eccessivamente. Un cavo danneggiato può causare un difetto tecnico dell'apparecchio.

Misure preliminari

- Durante la falciatura è necessario indossare sempre scarpe rigide, chiuse e antiscivolo o scarpe antinfortunistiche e pantaloni lunghi. Evitare di indossare abiti o indumenti larghi con lacci o cinture che pendono. Non falciare da scalzi o con indosso sandali. Proteggere gli occhi con degli occhiali protettivi.
- Rumori intensi possono causare danni all'udito. Indossare cuffie di protezione acustica.

Prima e durante la rasatura, controllare a fondo il terreno, su cui è installato l'apparecchio; si raccomanda di rimuovere tutte le pietre, i

bastoni, i fili, i giocattoli e altri corpi estranei che possono essere presi e scagliati via.

Prima e durante la falciatura controllare se sul terreno sono presenti condutture elettriche sotto tensione, ed eventualmente rimuoverle qualora possibile.

Non condurre mai l'utensile da taglio acceso sopra condutture elettriche sotto tensione. Pericolo: scossa elettrica!

Nel caso di danneggiamento di una conduttura elettrica sotto tensione, spegnere l'apparecchio e disinserire il cavo dalla rete di alimentazione.

- Se per la cura del prato erboso utilizzate anche un tagliaerba robotizzato, è necessario osservare le seguenti istruzioni di sicurezza in merito alla superficie di lavoro del tagliaerba:
  - prima di iniziare lavori su queste superfici è necessario controllare sempre l'area del cavo limitatore.
  - Se i cavi sono posati interrati, è necessario controllarli attentamente poiché non devono essere a vista, e si richiede inoltre particolare attenzione alla zona vicino alla stazione di carica.
  - Se i cavi di delimitazione sono posati sopra terra, questi dovrebbero essere ben distesi sul terreno e non trovarsi laschi sull'erba. I cavi devono essere sufficientemente fissati con dei chiodi di delimitazione, vedi istruzioni per l'uso.
  - I chiodi di delimitazione non devono sporgere, altrimenti è necessario premerli nel terreno.
  - Rimuovere tutti i cavi residui prima della falciatura.

  Per tutti gli stati sopra menzionati sussiste il pericolo che i cavi restino impigliati nell'utensile di lavoro e questo potrebbe di conseguenza provocare gravi ferite.
- Rami che pendono e ostacoli simili possono essere pericolosi per l'utente o essere d'intralcio per la falce. Prima di effettuare il taglio controllare ed eliminare eventuali ostacoli, come rami.
- Per garantire un funzionamento perfetto e sicuro di un macchinario da giardino occorre un cavo di connessione con qualità minima H05 RN-F (in alternativa H05 VV-F) a norma DIN/VDE 0282/4, con una sezione di 3 x 1,5 mm² e un raccordo di connessione in gomma o rivestito in gomma a norma DIN/VDE 0620-2-1. Il cavo deve essere collegato ad una presa Schuko per corrente alternata 230 V.
- Quando si utilizza un cavo con la sicurezza per bambini ci si deve accertare che la sicurezza funzioni perfettamente (scorrevolezza), altrimenti si danneggerebbe la spina di alimentazione dell'apparecchio.
- Le presa di alimentazione deve essere protetta con un fusibile da 16 Ampere ritardato.
- Si consiglia l'uso di protezioni per correnti di guasto con corrente di guasto nominale di max. 30 mA o protezioni similari.

L'attrezzatura elettrica non deve essere modificata.
Prima della falciatura controllare se il cavo di allacciamento presenta segni di danni o invecchiamento e usarlo solo se è in perfette condizioni.

- Se l'apparecchio deve essere collegato a un generatore di corrente occorre prima chiedere a un'officina autorizzata quale generatore è adatto.
- Prima dell'utilizzo è sempre necessario eseguire un controllo visivo per verificare se l'utensile da taglio, le viti di fissaggio e l'intera unità di taglio presentino eventuali usure o siano danneggiate. Per evitare uno squilibrio, è necessario far sostituire le lame e le viti di fissaggio usurate o danneggiate da un'officina tecnica autorizzata.
- Ad ogni impiego si devono controllare le condizioni dei pittogrammi. I pittogrammi usurati o danneggiati vanno sostituiti.

Uso

- Non è consentito utilizzare l'apparecchio in zone esposte al pericolo di deflagrazioni.

Tenere il cavo di alimentazione lontano dal gruppo di taglio. Durante la falciatura del prato non passare sopra il cavo di alimentazione; tenere il cavo sempre ad una sufficiente distanza di sicurezza.

Se il cavo di connessione si danneggia, spegnere l'apparecchio e attendere finché la lama non si ferma. Staccare subito la spina di alimentazione. Non toccare il cavo di connessione prima di averlo staccato dalla rete di alimentazione. I cavi di allacciamento difettosi vanno sostituiti. Accertarsi che il cavo sia libero di muoversi, non piegarlo, strofinarlo né schiacciarlo

- Non eseguire la rasatura in caso di cattive condizioni meteorologiche, quando c'è pericolo di fulmini.
- Non indossare cuffie per la radio o per la musica. Per la sicurezza nel caso di manutenzione e quando la macchina è in esercizio si richiede un'attenzione assoluta.
- Utilizzare il tagliaerba solo con luce diurna o in presenza di un'illuminazione equiparabile. Condurre la macchina alla cadenza del passo.
- Regolare la velocità di marcia a seconda dell'utente e delle caratteristiche del terreno. Aumentare la velocità lentamente fino a raggiungere la velocità di marcia ideale.
- È necessario prestare la massima attenzione nel caso in cui angoli, cespugli, alberi o altri ostacoli possono compromettere la visibilità.
- Non avvicinarsi troppo a buche, fossi e scarpate. La macchina potrebbe ribaltarsi improvvisamente nel caso in cui la ruota passa sopra il bordo di un fosso o di una scarpata, oppure se dovesse franare un bordo.
- Attenzione quando si taglia l'erba sotto strutture come le altalene. La macchina potrebbe assumere una posizione non sicura. Pericolo di lesioni.
- Non usare la macchina in caso di malattia, stanchezza o sotto effetto di alcolici, farmaci o sostanze stupefacenti.
- Evitare possibilmente di utilizzare l'apparecchio con l'erba bagnata. Persiste un imminente pericolo di scivolamento.
- Sulle pendenze controllare sempre la stabilità. In pendenza falciare in senso trasversale, mai in salita o in discesa. Prestare particolare attenzione durante i cambi di direzione in pendenza.
- Non falciare su pendii eccessivamente ripidi! La falciatura su pendii nasconde sempre pericoli. La falciatrice è così potente che riesce ancora a falciare su pendii con una pendenza in salita fino al 58% (inclinazione 30°). Tuttavia, per motivi di sicurezza consigliamo caldamente di non sfruttare questo potenziale teorico. Mantenere sempre una posizione ben salda. Fondamentalmente le falciatrici manuali non si dovrebbero utilizzare nei pendii con una pendenza in salita di oltre il 26% (inclinazione 15°). Vi è il rischio di perdere la stabilità.
- Prestare particolare attenzione nel girare o nel tirare la macchina verso di sé.
- Spostando la macchina in retromarcia c'è pericolo di inciampare. Evitare i movimenti in retromarcia. Evitare un portamento anomalo. Cercare sempre una buona stabilità e mantenere sempre l'equilibrio.
- Mantenere sempre la distanza di sicurezza prevista dalla lunghezza del manico di guida.
- Per evitare che la macchina scivoli durante il trasporto, prendere sempre la macchina con i dispositivi di presa appositamente previsti (maniglia, carcassa, estremità del longherone o barra trasversale della parte inferiore del longherone di guida). Non afferrare dal coperchio di deviazione.
- Prima di sollevare o di trasportare la macchina, fare sempre attenzione al suo peso (fare riferimento ai dati tecnici). Il sollevamento di pesi eccessivi può causare problemi di salute.
- Non sollevare né trasportare mai una macchina con motore funzionante.
- Non utilizzare mai la macchina con dispositivi di sicurezza e protezione danneggiati o mancanti.
  La mancanza o il danneggiamento dei dispositivi di sicurezza e protezione mettono in pericolo la sicurezza degli addetti e di eventuali terzi.

I dispositivi di sicurezza sono (vedi capitolo **Descrizione dei componenti):**

- Staffa di sicurezza arresto motore (1)
  Il tagliaerba è dotato di un dispositivo di arresto motore.
  Durante il funzionamento e in situazioni di pericolo il motore elettrico si disinserisce mediante rilascio della staffa arresto motore.
  Il motore elettrico e la lama devono arrestarsi entro 3 secondi.
  Dopo il rilascio, la staffa deve ritornare in ogni caso nella posizione come indicato nella figura "Descrizione dei componenti".
  In caso contrario, si deve predisporre una verifica immediata presso un'officina specializzata ed autorizzata.
  Pericolo di lesioni!
  Se il tempo di funzionamento per inerzia della lama è superiore, non utilizzare più l'apparecchio e portarlo ad un'officina specializzata autorizzata.
  Misurazione del tempo di funzionamento per inerzia
  Dopo l'avvio del motore a combustione, la lama ruota e si percepisce il rumore del vento.
  Il tempo di funzionamento per inerzia corrisponde alla durata del rumore del vento dopo lo spegnimento del motore a combustione, misurabile con un cronografo.
  Non è consentito mettere fuori servizio la staffa di sicurezza.
  Fare attenzione che la staffa di sicurezza funzioni correttamente. In

caso contrario, incaricare un'officina specializzata e autorizzata alla riparazione.

I dispositivi di protezione sono (vedi capitolo **Descrizione dei componenti):**

– Carcassa, sacco di raccolta dall'erba, ribalta di espulsione (3)
Questi dispositivi di protezione sono previsti per prevenire lesioni da oggetti proiettati.
Non è consentito utilizzare l'apparecchio con carcassa danneggiata senza aver correttamente fissato il sacco di raccolta dell'erba sull'alloggiamento o sulla ribalta d'espulsione vicina.

– Carcassa
Questo sistema di protezione evita le lesioni causate dal contatto con la barra portalama rotante.
Non utilizzare la macchina con carcassa danneggiata. Fare attenzione che mani e piedi non finiscano sotto la carcassa.

– Guaina nella parte superiore del longherone (11), cofano (5) e sostegno motore (6), combinazione presa interruttore con cavo (2, 12), cavo di collegamento e vite della lama
Queste protezioni evitano le lesioni causate dal contatto con parti conduttrici.
Non modificare l'impianto elettrico.
Sostituire i cavi di collegamento danneggiati. Utilizzare un cavo di collegamento che soddisfi la qualità minima H 05 RN-F (in alternativa H05 VV-F) come da norma DIN/VDE 0282/4.
Come da norma DIN EN 60335, dopo aver eseguito riparazioni o interventi di manutenzione a parti isolate, è necessario eseguire un test di isolamento.

Non è consentito modificare i dispositivi di protezione.

- Avviare o azionare l'interruttore di avviamento con attenzione, secondo le istruzioni del produttore.
- Non accendere il motore, se presente, durante la fase di avviamento

Per la messa in funzione, tenere i piedi a distanza di sicurezza dal gruppo di taglio.

All'atto dell'accensione e dell'avvio del motore non inclinare eccessivamente la macchina, altrimenti, se necessario, premere verso il basso l'impugnatura con un'inclinazione tale che l'utensile di taglio sia rivolto lontano dall'utente, ma solo di quanto assolutamente necessario. Prima che l'apparecchio non si ritrovi sul terreno, entrambe le mani devono trovarsi sulla parte superiore del longherone.

Non avviare il motore, se davanti alla falciatrice vi sono persone o animali. Per apparecchi con espulsione laterale non avviare il motore quando ci si trova nell'area del canale di espulsione o vi sono altre persone o animali nell'area di espulsione.

Non avvicinare né infilare mai mani e piedi nei pressi o sotto parti rotanti. Evitare che mani e piedi restino sotto il carter della macchina. Mantenere sempre una sufficiente distanza dall'apertura dell'espulsione.

Spegnere il motore rilasciando la staffa del freno motore, staccare la spina di alimentazione e accertarsi che tutte le parti mobili siano completamente ferme:

– se la macchina viene lasciata da sola;
– prima di controllare il cavo di allacciamento;
– prima di controllare o pulire la macchina, oppure prima di eseguire lavori su di essa;
– prima di allentare i bloccaggi o prima di eliminare gli intasamenti dal canale di espulsione;
– se viene trovato un corpo estraneo;
– se la macchina inizia a vibrare fortemente.

- Qualora fosse stato colpito un corpo estraneo e in caso di blocchi della macchina, dovuti ad esempio a urti contro ostacoli, un esperto dovrà verificare se gli elementi della macchina hanno subito danneggiamenti o deformazioni. Anche le eventuali riparazioni richieste devono essere affidate ad un'officina specializzata e autorizzata.
- Nel caso in cui la macchina inizi a vibrare con forza in modo inusuale o emetta insoliti rumori intensi, occorre far eseguire tempestivamente una verifica da un'officina specializzata ed autorizzata.
  Forti vibrazioni sulle mani possono causare danni alla salute. Nel caso in cui si rilevino forti vibrazioni, rivolgersi tempestivamente ad un'officina specializzata ed autorizzata.
- **AVVERTENZA**
  I livelli di rumorosità e vibrazione indicati nelle presenti istruzioni per l'uso sono i valori massimi emessi dalla macchina durante l'uso.
  L'uso di elementi di taglio non equilibrati, l'eccessiva velocità di movimento o la mancata manutenzione hanno un'influenza significativa sulle emissioni sonore e sulle vibrazioni. Di conseguenza, occorre adottare provvedimenti preventivi per eliminare i possibili danni dovuti agli elevati livelli di rumorosità e allo stress da vibrazione.
  Mantenere la macchina in buone condizioni, usare una protezione per l'udito e fare pause durante il lavoro.
  Eseguire gli interventi di manutenzione descritti nelle presenti istruzioni per l'uso e fare eseguire regolarmente il controllo e la manutenzione da un'officina autorizzata.

Spegnere il motore rilasciando la staffa di sicurezza dell'arresto motore, accertarsi che tutte le parti mobili siano completamente ferme,

– quando si deve sollevare o ribaltare la macchina, per es. per il trasporto;
– quando si trasporta la macchina verso la superficie da falciare e al ritorno;
– durante il movimento al di fuori del prato;
– se ci si allontana dalla macchina per un breve periodo;
– se si desidera regolare l'altezza di taglio;
– prima di rimuovere il sacco di raccolta dell'erba.

Manutenzione e deposito

- Un'insufficiente manutenzione dell'apparecchio può causare anomalie e conseguente pericolo per la sicurezza.
- Controllare che tutti i raccordi a vite siano serrati a fondo e che l'apparecchio si trovi una condizione operativa sicura.

Aprire la copertura di espulsione e asportare il sacco raccoglierba solo a motore spento.

Prima della falciatura controllare l'usura del dispositivo raccoglierba o la perdita della sua funzionalità.

Prima della falciatura controllare lo stato e la posizione della lama. Far stringere la vite di fissaggio della lama sempre da un'officina autorizzata, che deve effettuare il controllo dell'isolamento ai sensi della norma DIN EN 60335 dopo gli interventi di riparazione e manutenzione sui componenti di isolamento (ad es. la vite della lama). Le lame usurate o danneggiate si devono tassativamente sostituire.

Lasciare eseguire una riaffilatura e bilanciamento della lama sempre da parte di un'officina specializzata e autorizzata, poiché dopo i lavori di riparazione e manutenzione ai componenti isolanti (ad esempio vite della lama) è necessario effettuare un test di isolamento conformemente alla normativa DIN EN 60335 vigente.

- Per motivi di sicurezza, sostituire parti usurate o danneggiate.

Durante i lavori di pulizia e manutenzione indossare sempre guanti di protezione.

- Quando si utilizzano mezzi d'esercizio, come per es. lubrificanti, è necessario indossare mezzi di protezione idonei (per es. guanti protettivi).
  Osservare le schede tecniche dei mezzi d'esercizio.

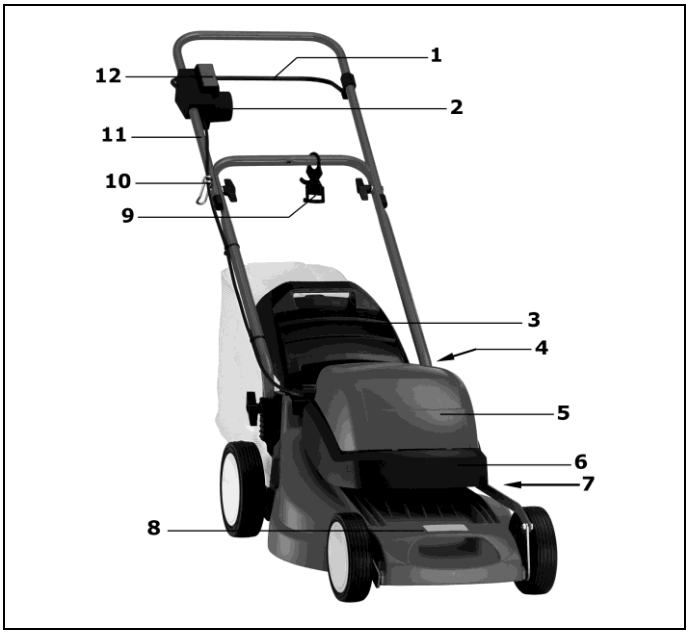
I lavori di manutenzione e di pulizia devono essere eseguiti solo a motore spento e dopo aver rimosso il cappuccio della candela. Durante la manutenzione della lama fare attenzione che, anche se la sorgente dell'alimentazione è spenta, le lame possono essere spostate. Una regolare manutenzione è indispensabile per la sicurezza e la tutela della capacità di prestazione.

Non pulire la macchina sotto acqua corrente o con dispositivi a pressione. L'installazione elettrica si potrebbe guastare.

Per motivi relativi alle prestazioni di garanzia ed alla sicurezza devono essere utilizzate solo pezzi di ricambio originali.
Parti di ricambio non equivalenti possono danneggiare la macchina ed inficiarne la sicurezza.

- **Avvertenza per la Svizzera:**
  L'utilizzo dei macchina elettrici è ammesso solo se è installato un interruttore automatico per corrente di guasto con corrente di apertura max. di 30 mA.
- **Avvertenza per l'Austria:**
  La presa di connessione del cavo di alimentazione deve essere protetta contro spruzzi d'acqua.

7 DESCRIZIONE DEI COMPONENTI COSTRUTTIVI



1 Staffa d'azionamento del motore (staffa di comando di sicurezza)
2 Spina di collegamento del cavo d'alimentazione
3 Serranda d'espulsione
4 Manopola per la regolazione dell'altezza di taglio (impugnatura per trasporto dietro) con pulsante
5 Calotta motore elettrico
6 Supporto motore
7 Arra segnaletica per la regolazione altezza di taglio
8 Impugnatura di trasporto davanti
9 Fascia di serraggio del cavo d'alimentazione
10 Passacavo
11 Flessibile di rivestimento sulla parte superiore del longherone
12 Pulsante di bloccaggio (rosso)

8 LAVORI DI PREPARAZIONE

Per il montaggio del tagliaerba sono disponibili i seguenti pezzi singoli nell'imballaggio:

- Tagliaerba con manubrio premontato
- Telo di raccolta, telaio del sacco di raccolta, scivolo
- Borsa degli utensili con il seguente contenuto:
  - Manuale dell'operatore con Dichiarazione di conformità
  - Condizioni di garanzia (specifiche per modello)
  - Diversi pezzi di fissaggio.

Se dovesse mancare qualche pezzo,La preghiamo di mettersi in contatto con il Suo commerciante specializzato.

Posizionamento alto del longherone di guida (illustrazione A1 + E1 + B1)

IMPORTANTE

Assicurarsi che durante l'abbassamento e il sollevamento del manico i cavi non vengano incastrati, schiacciati, sottoposti a torsioni o tesi eccessivamente! Far passare i cavi sempre sul lato esterno del raccordo del manico. Un cavo danneggiato può causare un difetto tecnico dell'apparecchio.

AVVISO

Prima di sollevare la stegola, è necessario regolare l'altezza di taglio sulla posizione 3 (40 mm) o superiore I . In entrambe le posizioni di taglio inferiori, non è possibile girare completamente all'indietro la stegola.

– Aprire il longherone di guida piegato a forma di Z e spostare quest'ultimo verso l'alto **A1** .
– Quando le parti superiore e inferiore del longherone di guida si trovano sullo stesso piano, stringere saldamente a mano i due dadi ad aletta **E1** .
– Inclinare il più possibile all'indietro le estremità del manubrio con gli adattamenti dentellati in plastica, fino al loro incastro nella cavità, anch'essa dentellata, del carter del tagliaerba **B1** .
  In questo modo, il manubrio può essere regolato su tre diverse posizioni.
– Serrare a fondo manualmente i due dadi ad aletta **B1** .
– Inserire il cavo nell'apposita guida. Ciò impedisce che il cavo rimanga incastrato durante il ribaltamento del longherone di guida **E1** .
– Fissare il cavo al longherone inferiore mediante gli appositi nastri inclusi nella borsa degli utensili. Al ribaltamento del longherone superiore è necessario accertarsi che il cavo sia libero.

ATTENZIONE

Quando si aziona il regolatore altezza longherone, allentando i dadi ad alette B1 per fissare la parte inferiore del longherone all'alloggiamento (allentarli solo fino a quando il longherone non si muove liberamente) e sganciando gli adattatori dentati di plastica dalla cavità dell'alloggiamento, può capitare che il longherone si ribalti accidentalmente. Inoltre possono formarsi punti di schiacciamento tra la parte inferiore del longherone e l'alloggiamento. Pericolo di lesioni!

Montare il sacco di raccolta dell'erba e fissarlo quindi alla mietitrice (illustrazione Q1 + R1 + S1)

– Comprimere la graffa di tenuta (2) dello scivolo (1) sul telaio del sacco di raccolta Q1 .
– Sospendere dal basso la staffa (3) della barra trasversale nel rinforzo.
– Premere successivamente le graffe di tenuta inferiori (4) sulla barra trasversale del telaio del sacco di raccolta.
– Inserire il telaio del sacco di raccolta con la staffa in avanti nella tela di raccolta. Allineare le cuciture superiori della tela di raccolta alla staffa.
– Spingere i profilati di supporto del telo di raccolta sulle stanghe dell'intelaiatura del sacco di raccolta **R1** .
– Aprire verso l'alto la falda di espulsione del tagliaerba.
– Sollevare il sacco di raccolta in corrispondenza della staffa di sostegno, inserire lo scivolo (1) della bocca del sacco di raccolta nel foro di espulsione e fissarlo con i due ganci laterali alla parte superiore dell'involucro del tagliaerba in modo che penda **S1** .
– Chiudere la falda di espulsione sul sacco di raccolta.

Regolare l'altezza di taglio (illustrazione I)

Nota di sicurezza!
Per la spiegazione dei simboli si veda alla tabella pagina 3

L'altezza di taglio viene regolata dietro il motore.

– Premere il pulsante grigio con il dito, portare quindi il tagliaerba dall'impugnatura nella posizione desiderata tramite un sollevamento o abbassamento.
– Rilasciando il pulsante, la leva scatta in posizione all'altezza di taglio desiderata.
– La marcatura applicata a sinistra sull'alloggiamento indica l'altezza di taglio attualmente regolata.

IMPORTANTE

La mietitura ad un'altezza di taglio ridotta dovrebbe avvenire soltanto su superfici d'erba livellate e piane!

È la tener conto del fatto che i dispositivi di regolazione inferiori dell'altezza di taglio possono essere utilizzati soltanto in condizioni ottimali. Se viene regolata un'altezza di taglio troppo bassa, potrebbe danneggiarsi la zolla erbosa, in determinate circostanze, può perfino essere distrutta.

Oltre all'altezza di taglio, anche la velocità di marcia influenza il quadro di taglio e il risultato di raccolta. Adattare l'altezza di taglio e la velocità di marcia all'altezza dell'erba da tagliare.

9 PRIMA DELLA PRIMA MESSA IN FUNZIONE

Nota di sicurezza!
Per la spiegazione dei simboli si veda alla tabella pagina 3

Controllare che tutte le connessioni a vite siano ben salde. Stringere le viti se necessario. In particolare si deve controllare il fissaggio della barra di taglio (vedi a tal proposito il capitolo "Manutenzione della barra di taglio").

Far stringere la vite di fissaggio della lama sempre da un'officina autorizzata, poiché occorre effettuare un controllo dell'isolamento ai sensi della norma DIN EN 60335 dopo gli interventi di riparazione o manutenzione sui componenti di isolamento (ad es. la vite della lama).

Il tosaerba è dotato di un dispositivo di arresto motore.
Prima della prima messa in esercizio occorre accertarsi che la staffa di sicurezza arresto motore funzioni perfettamente. Una volta rilasciata la staffa di comando, il motore e la barra di taglio devono fermarsi entro tre secondi.
Dopo il rilascio, la staffa deve ritornare in ogni caso nella posizione come indicato nella

figura “Descrizione dei componenti”.
In caso contrario, si deve predisporre una verifica immediata presso un’officina specializzata ed autorizzata.

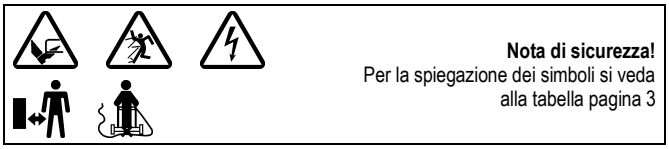
Pericolo di lesioni!
Se il tempo di funzionamento per inerzia della lama è superiore, non utilizzare più l'apparecchio e portarlo ad un'officina specializzata autorizzata.

Misurazione del tempo di funzionamento per inerzia
Dopo l'avvio del motore a combustione, la lama ruota e si percepisce il rumore del vento.
Il tempo di funzionamento per inerzia corrisponde alla durata del rumore del vento dopo lo spegnimento del motore a combustione, misurabile con un cronografo.

Non si devono manipolare né disattivare i dispositivi di sicurezza e protezione della macchina!

Accertarsi che tutti i dispositivi di protezione siano applicati correttamente e che non siano danneggiati.

10 MESSA IN FUNZIONE DEL TAGLIAERBA



Nota di sicurezza!
Per la spiegazione dei simboli si veda alla tabella pagina 3

IMPORTANTE
Se l'apparecchio deve essere collegato a un generatore di corrente occorre prima chiedere a un'officina autorizzata quale generatore è adatto.

Inserire il cavo d’alimentazione (illustrazione C2)

ATTENZIONE
Per garantire un funzionamento perfetto e sicuro di un macchinario da giardino occorre un cavo di connessione con qualità minima H05 RN-F (in alternativa H05 VV-F) a norma DIN/VDE 0282/4, con una sezione di 3 x 1,5 mm² e un raccordo di connessione in gomma o rivestito in gomma a norma DIN/VDE 0620-2-1. Il cavo deve essere collegato ad una presa Schuko per corrente alternata 230 V, fusibile 16 A ritardato.

Quando si utilizza un cavo con la sicurezza per bambini ci si deve accertare che la sicurezza funzioni perfettamente (scorrevolezza), altrimenti si danneggerebbe la spina di alimentazione dell'apparecchio.

– Collegare il cavo d'alimentazione innanzitutto alla combinazione interruttore-presa nella parte superiore
– Quindi allacciare il cavo di allacciamento alla rete di corrente.
– Quando si toglie il cavo, prima togliere sempre la spina dalla presa di corrente.

Collegare il cavo alimentazione alla fascia di serraggio (illustrazione D2)

ATTENZIONE
L'apparecchio non si deve usare senza pressacavo, altrimenti si danneggiano sia il gruppo combinato interruttore-presa sia il cavo. Per fissarlo bene all'apparecchio, il cavo va agganciato appropriatamente nel pressacavo. Questo per evitare che si stacchi la presa di corrente dall'apparecchio. Inoltre, in caso di ribaltamento il cavo si gira automaticamente sull'altro lato.

– Nel cavo, formare un cappio a semicerchio, distante ca. 80 cm dal raccordo del cavo di connessione.
– Inserire il cavo nel pressacavo dal basso e avvolgerlo intorno alle barre di fissaggio.
– Prendere il cavo da entrambe le estremità e tirarlo ben teso nel pressacavo.

Avviamento del motore (illustrazione A2)

Avviare il motore solo stando dietro il tagliaerba.
In ogni caso collocare il tagliaerba su un terreno piano, che non sia ricoperto con erba troppo alta (l’erba troppo alta blocca l’accensione della barra di taglio e rende più difficile la procedura di avviamento). All’atto dell’accensione e dell’avvio del motore non inclinare eccessivamente la macchina, altrimenti, se necessario, premere verso il basso l’impugnatura con un'inclinazione tale che l'utensile di taglio sia rivolto lontano dall'utente, ma solo di quanto strettamente necessario. Prima di riposizionare l’apparecchio sul terreno, entrambe le mani devono trovarsi sulla parte superiore dell’impugnatura.

– Per accendere il motore, mantenere innanzitutto premuto il pulsante rosso.
– Tirare con l'altra mano la staffa di comando nella parte superiore del longherone. Durante il funzionamento la staffa di comando deve essere mantenuta ferma in questa posizione.
– Dopodiché si potrà rilasciare il pulsante rosso.

IMPORTANTE
Se il motore non si avvia dopo 5 secondi dall'accensione dell'apparecchio, allora

1. Rilasciare di nuovo la staffa di comando
2. Staccare la spina di alimentazione!
3. Controllare il cavo di allacciamento
4. Controllare la tensione di alimentazione domestica (fusibile)
5. Controllare i bloccaggi dell'apparecchio nel vano falciatrice
6. Farlo controllare da un'officina autorizzata.

11 SPEGNERE IL MOTORE (ILLUSTRAZIONE F)

Per spegnere il motore, basta rilasciare la staffa di comando. Il motore si spegne e il freno automatico della lama fa fermare l'impianto di taglio in circa 3 secondi.

12 FERMARE IL MOTORE IN CASO DI EMERGENZA

Lasciare la leva del comando di sicurezza
– La lama va in posizione di arresto.
– Il motore si spegne.

ATTENZIONE
Prima di ogni falciatura occorre accertarsi che la staffa di sicurezza per il freno motore funzioni perfettamente.
– **Quando si rilascia la staffa di comando di sicurezza, la lama deve arrestarsi entro 3 secondi.**

In caso contrario, rivolgersi all'officina autorizzata più vicina.

13 DISPOSITIVO DI RACCOLTA DELL’ERBA

Nota di sicurezza!
Per la spiegazione dei simboli si veda alla tabella pagina 3

Funzionamento con sacco di raccolta

AVVISO
Durante l’esercizio con la sacca di raccolta dell'erba, quest’ultimo deve essere montato completamente ed essere in uno stato tecnico ineccepibile.

Quando si taglia l’erba badare che il sacco venga vuotato per tempo. Il segnale turbo sul sacco raccoglitore vi indica quando è giunto il momento di vuotarlo.

IMPORTANTE
Maneggiando il sacco di raccolta fare attenzione che lo scivolo (1) S1 non venga piegata.

Turbosegnale (indicazione che il sacco per la raccolta dell’erba è pieno) (illustrazione J + K)

Sulla parte superiore del sacco di raccolta si trova un dispositivo che indica se il sacco è pieno o vuoto.

– Con il sacco di raccolta vuoto e mentre si taglia l’erba, il segnale di raccolta si gonfia J.
– Con il sacco di raccolta pieno, invece, il segnale di raccolta si sgonfia; in tal caso, cessare immediatamente l’attività di taglio e svuotare il sacco di raccolta K.

IMPORTANTE
Se il tessuto del sacco di raccolta è molto sporco, il segnale di raccolta non si gonfia – Pulire subito il tessuto. Soltanto con un sacco di raccolta, che lascia traspirare aria, si ottiene una raccolta d’erba perfetta.

IMPORTANTE
Non lavare il sacco di raccolta dell'erba con acqua calda!

Per svuotare il sacco di raccolta (illustrazione L)

– Spegnere il motore.
– Sollevare la chiusura del canale di espulsione
– Sganciare dalla staffa di sostegno dal tagliaerba il sacco pieno che pende dal suo supporto – la ribalta di espulsione si chiude automaticamente.
– Svuotare il sacco per bene tenendolo per il supporto e per la parte inferiore del fondo.

Funzionamento senza sacco di raccolta

AVVERTENZA
Durante il funzionamento senza sacco di raccolta dell’erba, è necessario che la

ribalta d'espulsione nell'alloggiamento della mietitrice sia sempre chiuso (ribaltato verso il basso).

14 FUNZIONAMENTO DEL TAGLIAERBA

Nota di sicurezza!
Per la spiegazione dei simboli si veda alla tabella pagina 3

Mietitura in pendenza

ATTENZIONE
La falciatrice può essere usata su scarpate e pendii con una pendenza in salita fino al 58% (inclinazione 30°).
Tuttavia, per motivi di sicurezza consigliamo caldamente di non sfruttare questo potenziale teorico. Mantenere sempre una posizione ben salda.
Fondamentalmente le falciatrici manuali non si dovrebbero utilizzare nei pendii con una pendenza in salita di oltre il 26% (inclinazione 15°). Vi è il rischio di perdere la stabilità.

Manovrabilità del cavo durante il taglio dell'erba

Disporre il cavo in modo che la macchina lo possa tirare continuamente senza problemi sul prato già falciato. Quando si gira l'apparecchio il pressacavo del cavo si sposta automaticamente sull'altro lato del longherone.
Accertarsi che il cavo si trovi a debita distanza dall'utensile di taglio e che non si avvolga.
Prima della falciatura controllare se il cavo di alimentazione presenta danni e utilizzarlo solo se è in perfette condizioni.

Controllo della sicurezza di funzionamento

La falciatrice è equipaggiata con un dispositivo di arresto motore.
Prima della prima rasatura occorre accertarsi che la staffa di sicurezza per il freno motore funzioni perfettamente. Quando si rilascia la staffa di sicurezza, il motore e la barra della lama devono arrestarsi entro tre secondi.
Dopo il rilascio, la staffa deve tornare in ogni caso alla posizione indicata nella figura „Descrizione dei componenti".
In caso contrario, si deve richiedere una verifica presso un'officina specializzata e autorizzata.

Pericolo di lesioni!
Se il ritardo di spegnimento della lama è maggiore, non utilizzare più l'apparecchio e portarlo in un'officina specializzata ed autorizzata.

Misurazione del ritardo di spegnimento
All'avvio del motore elettrico la lama gira e si può udire un fruscio d'aria.
Il ritardo di spegnimento corrisponde alla durata del fruscio d'aria dopo lo spegnimento del motore elettrico e si può misurare con un cronometro.
Non è consentito manipolare né disattivare i dispositivi di sicurezza e di protezione della macchina!

Accertarsi che tutti i dispositivi di protezione siano applicati correttamente e che non siano danneggiati!

Controllare se la parte superiore del longherone (isolamento) presenta danni. Se il flessibile di rivestimento è danneggiato, rivolgersi immediatamente all'officina autorizzata più vicina onde evitare che si subiscano lesioni (scossa elettrica) se si entra in contatto con particolari sotto tensione.

Controllare lo stato e la posizione della lama prima della falciatura onde evitare eventuali pericoli. Far stringere la vite di fissaggio della lama sempre da un'officina autorizzata, che deve effettuare il controllo dell'isolamento ai sensi della norma DIN EN 60335 dopo gli interventi di riparazione o manutenzione sui componenti di isolamento (ad es. la vite della lama). Le lame usurate o danneggiate si devono tassativamente sostituire. (Vedi a tal proposito il capitolo „Manutenzione della barra di taglio")

Inoltre, controllare ogni 10 ore di esercizio che la ventola, la frizione delle lame e l'alloggiamento della ventola non siano usurati e che siano in posizione. Inoltre controllare che tutte le viti e i dadi dell'apparecchio siano ben saldi e stringerli se necessario!

Se il gruppo falciatore si blocca, ad es. dopo aver tamponato un ostacolo, far controllare da un'officina autorizzata se la falciatrice presenta componenti danneggiati o deformati. Far eseguire sempre da un'officina autorizzata anche le eventuali riparazioni che si rendono necessarie.

Nel caso in cui la macchina inizi a vibrare con forza in modo inusuale o emetta insoliti rumori intensi, occorre far eseguire tempestivamente una verifica da un'officina specializzata e autorizzata.

Limitazioni temporali

In Germania l'orario di utilizzo dei tagliaerba è regolata dalla "32° esecuzione della Legge federale sulla protezione contro le immissioni (32. BImSch-V)".

Inoltre, sono anche possibili restrizioni regionali (per es. per la protezione della pausa pranzo), le quali sono disponibili presso le autorità di competenza comunali.

Consigli per la cura del prato (illustrazione M)

AVVERTENZA
Prima di ogni taglio si raccomanda di rimuovere tutti i corpi estranei (pietre, legni, rami, ecc.) dall'erba; ma osservare anche durante la rasatura se vi sono degli oggetti estranei in giro.

Su richiesta è possibile ricevere dal vostro rivenditore uno specifico addestramento sulla rasatura del prato. Ulteriori informazioni e suggerimenti sulla rasatura sono disponibili sulla home page del costruttore.

15 INTERVALLI DI MANUTENZIONE

IMPORTANTE
Evitare danni! In condizioni estreme e straordinarie occorrono eventualmente intervalli di manutenzione più brevi rispetto a quelli indicati in basso. Se si riscontrano difetti, rivolgersi ad un'officina autorizzata.

Eseguire le manutenzioni di routine sulla macchina rispettando gli intervalli di manutenzione riportati di seguito.
I seguenti intervalli di manutenzione si devono eseguire oltre ai lavori di manutenzione riportati nel presente manuale.

Prima della prima messa in funzione
- Controllare che tutte le connessioni a vite siano ben salde.
- Controllare la vite della lama ed eventualmente farla stringere da un'officina autorizzata.
- Controllare se la staffa di sicurezza per il freno motore funziona perfettamente.
- Controllare se tutti i dispositivi di protezione sono applicati correttamente e non sono danneggiati.

Prima di ogni impiego
- Controllare la superficie del prato e rimuovere tutti i corpi estranei.
- Controllare l'area del cavo di limitazione (se si utilizza una falciatrice automatica per la cura del prato).
- Controllare lo stato e la posizione della lama, eventualmente fare stringere la vite della lama da un'officina autorizzata.
- Controllare se la staffa di sicurezza per il freno motore funziona perfettamente.
- Controllare se tutti i dispositivi di protezione sono applicati correttamente e non sono danneggiati.
- Controllare l'usura del dispositivo raccoglierba o la perdita della sua funzionalità.
- Controllare se la parte superiore del longherone (isolamento) presenta danni.
- Controllare se il cavo di allacciamento presenta segni di danneggiamento o invecchiamento.

Ogni 10 ore di esercizio
- Controllare che tutte le connessioni a vite siano ben salde.
- Controllare se la ventola, la frizione delle lame e l'alloggiamento della ventola sono usurati e in posizione.

Dopo di ogni impiego
- Pulire la falciatrice.
- Controllare se la lama è danneggiata o usurata.

Ogni -15-20 ore di esercizio oppure una volta all'anno
- Lubrificare i cuscinetti delle ruote.

16 PULIZIA E MANUTENZIONE DEL TAGLIAERBA

Una regolare manutenzione è la migliore garanzia per un funzionamento duraturo e senza problemi! Un'insufficiente manutenzione dell'apparecchio può causare anomalie e conseguente pericolo per la sicurezza!

Utilizzare solo pezzi di ricambio originali in quanto gli unici in grado di garantire sicurezza e qualità!

Nota di sicurezza!
Per la spiegazione dei simboli si veda alla tabella pagina 3

Pulitura (illustrazione O)

Togliere lo sporco e i residui di erba direttamente dopo la falciatura. Appoggiare la falciatrice su un lato e pulirla con una spazzola o un panno.

ATTENZIONE
Non inserire le dita nelle aperture dell'alloggiamento della ventola e tenere ferma la ventola. Se si ruota la barra di taglio durante la pulizia, si rischia di schiacciarsi le dita tra la ventola e il relativo alloggiamento!

IMPORTANTE
Non spruzzare mai acqua sulla falciatrice, altrimenti si rischia di danneggiare l'impianto elettrico.

Conservazione

Riporre la macchina sempre in stato pulito, in un luogo asciutto e chiuso, fuori dalla portata dei bambini. Lasciar raffreddare il motore prima di sistemare la macchina in un luogo chiuso.

Ribaltamento del longherone di guida (illustrazione A1)

AVVISO

Prima di sollevare la stegola, è necessario regolare l'altezza di taglio sulla posizione 3 (40 mm) o superiore I. In entrambe le posizioni di taglio inferiori, non è possibile ribaltare completamente la stegola.

- Per facilitare la conservazione o il trasporto, allentare i quattro dadi ad alette fino a quando il longherone di guida non si può ripiegare sul motore senza resistenza a forma di Z A1.
  Gli adattatori dentati di plastica dell'estremità del longherone inferiore devono sganciarsi dalla cavità dell'alloggiamento.
- Non piegare o schiacciare il cavo.

ATTENZIONE
Se occorre spostare il longherone a fini del trasporto o stoccaggio, allentando i dadi ad alette e sganciando gli adattatori dentati di plastica dalla cavità dell'alloggiamento, il longherone può ribaltarsi accidentalmente. Inoltre possono formarsi punti di schiacciamento tra la parte inferiore e superiore del longherone e l'alloggiamento. Pericolo di lesioni!

IMPORTANTE
Assicurarsi che durante l'abbassamento e il sollevamento del manico i cavi non vengano incastrati, schiacciati, sottoposti a torsioni o tesi eccessivamente! Far passare i cavi sempre sul lato esterno del raccordo del manico. Un cavo danneggiato può causare un difetto tecnico dell'apparecchio.

Trasporto e fissaggio dell'apparecchio (illustrazione N)

- Se l'apparecchio deve essere trasportato, non afferrare dal portello di scarico! Afferrare l'apparecchio davanti e dietro dalla staffa di supporto (vedi figura N). Tenere conto del peso della macchina prima del sollevamento o del trasporto (vedere i dati tecnici). Il sollevamento di pesi notevoli può causare problemi di salute.
  Raccomandiamo di sollevare o trasportare sempre l'apparecchio almeno in due persone.
- Trasportare l'apparecchio in verticale su tutte e 4 le ruote per evitare danni all'apparecchio e infortuni.
- Parcheggiare il mezzo di trasporto su un pavimento piano, in modo che l'apparecchio non possa rotolare via prima di essere fissato.
- Appendere la sacca di raccolta dell'erba e fissare separatamente durante il trasporto.
- Fissare saldamente l'apparecchio sul o nel veicolo con mezzi di fissaggio del carico omologati (ad esempio cinghie di ancoraggio con elemento di tensionamento). Le cinghie di ancoraggio sono cinghie di fibre sintetiche. Ogni cinghia di ancoraggio è contrassegnata con un'etichetta. L'etichetta contiene importanti indicazioni sull'utilizzo. Le indicazioni dell'etichetta devono essere seguite in occasione dell'uso della cinghia di ancoraggio.
- Per i carichi che possono rotolare si raccomanda l'ancoraggio diretto con quattro cinghie di ancoraggio. Fissare l'apparecchio in corrispondenza delle ruote, in modo che non si muova durante il viaggio.

ATTENZIONE
Non tendere eccessivamente le cinghie. Un fissaggio troppo forte dell'apparecchio può causare danni.

Manutenzione del coltello a barra

Una lama affilata garantisce un taglio ottimale. Prima della falciatura controllare lo stato e la posizione della lama. La vite di fissaggio della lama si deve sempre fare stringere da un'officina autorizzata. Se la vite viene stretta eccessivamente o troppo poco, la frizione della lame o la barra di taglio potrebbe danneggiarsi o staccarsi causando gravi lesioni. Le lame usurate o danneggiate si devono tassativamente sostituire.

Riaffilatura e bilanciamento del coltello a barra (illustrazione Q)

AVVERTENZA
La riaffilatura e il bilanciamento del coltello a barra devono essere eseguiti esclusivamente da parte di un'officina specializzata e autorizzata, poiché dopo l'esecuzione di lavori di riparazione o manutenzione ai componenti isolanti (ad esempio vite della lama), conformemente all'esistente normativa DIN EN 60335, è necessario effettuare un controllo della protezione isolante.

Un coltello non affilato e bilanciato in modo appropriato può causare forti vibrazioni con la conseguenza di un danneggiamento del tagliaerba.

Gli spigoli di taglio della lama possono essere riaffilati solo finché non sia stato raggiunto il contrassegno (1) sulla lama (anello) (vedere illustrazione Q). Attenzione! Fare attenzione all'angolo di rettifica di 30°.
La vostra officina specializzata può controllare per voi questo valore (limite di usura)!

AVVERTENZA
Una lama che ha ormai superato il suo limite di usura (marcatura) potrebbe spezzarsi ed essere proiettata via, con la conseguenza di gravissime lesioni.

Cambio della lama

AVVERTENZA
La sostituzione della barra di taglio deve essere eseguita sempre da un'officina autorizzata, che deve effettuare il controllo dell'isolamento ai sensi della norma DIN EN 60335 dopo gli interventi di riparazione o manutenzione sui componenti di isolamento (ad es. la vite della lama).

Inoltre, se la frizione delle lame non è assemblata correttamente, la barra di taglio può staccarsi provocando gravi lesioni.

- La sostituzione della barra di taglio deve avvenire solo con componenti originali. Pezzi di ricambio non equivalenti possono danneggiare la macchina e inficiare la relativa sicurezza.
- Gli utensili di taglio di ricambio devono essere contrassegnati in modo permanente con il nome e/o il marchio del costruttore o del fornitore e con il codice di prodotto.

Manutenzione delle ruote (illustrazione S)

Lubrificare i cuscinetti delle ruote una volta all'anno oppure ogni 15-20 ore di esercizio.

- Rimuovere le coperture del copriruota S.
- Con una chiave a tubo allentare i dadi esagonali, la rondella e le ruote.
- Dopo aver lubrificato i cuscinetti con il grasso per cuscinetti "Grasso permanente KAJO LZR 2", inserire le ruote, la rondella, fissare con una chiave esagonale e stringere fino a che le ruote possano leggermente ruotare, ma senza gioco. Applicare di nuovo la copertura del copriruota.

17 CAUSE DEI DISTURBI E LORO ELIMINAZIONE

Disturbi	Possibili cause	Soluzione
Il motore non si avvia dopo 5 secondi dall'accensione dell'apparecchio	Assenza della tensione di rete.	Collegare la spina di alimentazione C2 Controllare il fusibile.
	Cavo di connessione danneggiato.	Farlo controllare da un'officina autorizzata.
	Altezza di taglio impostata troppo bassa (l'erba troppo alta blocca l'accensione del motore).	Impostare un'altezza di taglio maggiore I. Inclinare la macchina all'avvio.
	Troppi rifiuti di erba nell'alloggiamento.	Togliere l'erba dal vano di taglio, tenere pulita la fessura tra la ventola e l'alloggiamento (tirare prima la spina di alimentazione!).
		Farlo controllare da un'officina autorizzata.
Forti scossoni (vibrazioni)		Far controllare dall'officina autorizzata.
Il taglio non è pulito, il prato ingiallisce	La lama è senza filo.	Far affilare ed equilibrare dall'officina autorizzata Q.
	L'altezza di taglio è troppo bassa.	Regolare su un'altezza di taglio superiore I.
	La falce ha una velocità troppo elevata.	Regolare la velocità della falce.

	Le guide della falce non si sovrappongono sufficientemente.	Nel caso di erba alta le guide delle lame devono essere eventualmente sovrapposte.
	Erba arruffata.	Con l'utilizzo di un verticolare si possono raggiungere consistenti miglioramenti.
Il dispositivo di espulsione è otturato	Non viene osservato il turbosegnale **J** + **K**.	Svuotare il sacco di raccolta **L**.
	L'altezza di taglio è troppo bassa e l'erba troppo alta.	Regolare su un'altezza di taglio superiore **I**.
	La falce ha una velocità troppo elevata.	Regolare la velocità della falce.
	L'erba è umida.	Lasciare asciugare il prato.

Le riparazioni ad apparecchi elettrici devono essere effettuate solo da elettricisti specializzati. Non tentare di riparare da soli!

In caso di guasti o difetti non menzionati in questo testo, rivolgetevi all'officina autorizzata più vicina. Ciò vale in particolare per apparecchi con motore elettrico, dato che durante la riparazione deve essere sempre eseguita una prova protettiva di isolamento.

La vostra officina autorizzata sarà felice di aiutarvi se non volete eseguire i lavori di manutenzione da soli.

18 DATI TECNICI

Motore

Motor	Motore a corrente alternata
Corrente di allacciamento	230 V
Potenza	1300 W
Numero di giri del motore	3000 min^{-1}

Tagliaerba

Carter	Materiale sintetico antiurto (PP)
Larghezza di taglio	400 mm
Altezze di taglio	Centrale, 24, 32, 40, 50, 60, 75 mm
Longherone di guida regol. in altezza	triplo
Volume del sacco	44 litri
Peso	22 kg
Lunghezza	1400 mm
Larghezza	455 mm
Altezza	970 mm
Ruote	Ø 150 mm / Ø 180 mm
Supporti avanti / dietro	Cuscinetto a rulli sferici

Livello di potenza sonora

Livello di potenza sonora garantito; misurato secondo 2000/14/CE	L_{wa} = 96 dB(A)

Livello di pressione sonora

Livello d'emissione di pressione sonora sul posto operatore; misurato secondo EN 60335-2-77	L_{pA} = 83 dB(A)
Insicurezze di misurazione; secondo ISO 4871	1,5 dB

Oscillazioni

Oscillazioni nel manico di guida; misurate secondo EN 60335-2-77	a_{hW} = 1 m/s^2
Insicurezze di misurazione; secondo EN 12096	0,5 m/s^2

19 PEZZI DI RICAMBIO ORIGINALI

Grasso per cuscinetti	SAA11300
Barra di taglio	La sostituzione della barra di taglio deve essere eseguita da un'officina specializzata autorizzata. Questa officina specializzata dispone di un corrispondente numero di parte di ricambio della barra di taglio.

EG Konformitätserklärung / CE Déclaration de conformité / EC Declaration of Conformity / CE Verklaring van conformiteit / Declaración de conformidad CE / Dichiarazione di conformità CE

SABO-Maschinenfabrik GmbH, Auf dem Höchsten 22, D-51645 Gummersbach
Deutschland / Allemagne / Germany / Duitsland / Alemania / Germania

Die nachstehend genannte Person erklärt, dass / La personne nommée ci-dessous a déclaré que / The person named below declares that / De onderstaande persoon verklaart dat / La persona abajo mencionada declara que / La persona di seguito nominata dichiara che:

Maschinentyp	Type d'appareil	Machine Type	Machine type	Tipo de máquina	Modello macchina
Handgeführter Rasenmäher (WBM)	Tondeuse poussée (WBM)	Walk Behind Mower (WBM)	Walk-behind grasmaaier (WBM)	Cortacésped de empuje (WBM)	tagliaerba con conducente a piedi (WBM)
Modell	**Modèle**	**Model**	**Model**	**Modelo**	**Modello**
40-EL SPIRIT					
Seriennummer	**Numéro de série**	**Serial number**	**Serienummer**	**Número de serie**	**Numero di serie**
SA754					

alle relevanten Bestimmungen und wesentlichen Anforderungen der folgenden Richtlinien erfüllt:
remplit toutes les garanties pertinentes et toutes les exigences essentielles des directives suivantes :
fulfils al relevant provisions and essential requirements of the following directives:
voldoet aan alle relevante bepalingen en essentiële vereisten van de volgende richtlijnen:
cumple todas las disposiciones relevantes y todos los requisitos esenciales de las siguientes directivas:
soddisfa le relative condizioni e i requisiti essenziali di cui alle seguenti direttive:

RICHTLINIE / DIRECTIVE / DIRECTIVE / RICHTLIJN / DIRECTIVA / DIRETTIVA	**NUMMER / NUMERO / NUMBER / NUMMER / NÚMERO / NUMERO**	**ZERTIFIZIERUNGSMETHODE / METHODE DE CERTIFICATION / CERTIFICATION METHOD / CERTIFICATIMETHODE / MÉTODO DE CERTIFICACIÓN / METODO DI CERTIFICAZIONE**
Maschinenrichtlinie / Directive relative aux machines / Machinery Directive / Machinerichtlijn / Directiva de máquinas / Direttiva sui macchinari	2006/42/EC	Selbstzertifizierung / Autocertification / Self-Certification / Zelfcertificatie / Autocertificación / Autocertificazione
Richtlinie zur elektromagnetischen Verträglichkeit / Directive relative à la compatibilité électromagnétique / Electromagnetic Compatibility Directive / Richtlijn electromagnetische compatibiliteit / Directiva de compatibilidad electromagnetic / Direttiva sulla compatibilità elettromagnetica	2014/30/EC	VDE GmbH, D-63069 Offenbach EU Kenn-Nummer 0366 Numéro d'identification UE 0366 EU-Ident. Number 0366 EU-kengetal 0366 Número de identificación de la UE 0366 No. di riferimento UE 0366
RoHS-Richtlinie / Directive RoHS / RoHS Directive / RoHS-Richtlijn / Directiva RoHS / Direttiva RoHS	2011/65/EC	Selbstzertifizierung / Autocertification / Self-Certification / Zelfcertificatie / Autocertificación / Autocertificazione
Geräuschrichtlinie Directive relative au bruit Noise Directive Geluidsrichtlijn Directiva de emisiones sonoras Direttiva sui rumori	2000/14/EC (Anhang VI.) 2000/14/EC (Annexe VI.) 2000/14/EC (Annex VI.) 2000/14/EC (bijlage VI.) 2000/14/EC (anexo VI.) 2000/14/EC (Appendice VI.)	Zertifizierung durch benannte Stelle Certification par tierce partie Third-Party Certification Certificatie door derde partijen Certificación por terceros Certificazione da parte di terzi
		Benannte Stelle / Organisme notifié / Notified Body / Geregistreerde instantie / Organismo notificado / Ente notificato
		DPLF, D-64823 Groß-Umstadt EU Kenn-Nummer 0363, Numéro d'identification UE 0363, EU-Ident. Number 0363, EU-kengetal 0363, Número de identificación de la UE 0363, No. di riferimento UE 0363

Gemessener Schallleistungspegel / Niveau de puissance acoustique mesuré / Measured Sound Power Level / Gemeten geluidssterkteniveau / Nivel de potencia acústica determinado / Livello di potenza sonora misurato	
40-EL SPIRIT handgeführter Rasenmäher, Schnittbreite 40 cm Tondeuse poussée 40-EL SPIRIT, largeur de coupe 40 cm 40-EL SPIRIT Walk Behind Mower, cutting width 40 cm 40-EL SPIRIT walk-behind maaier, maaibreedte 40 cm Cortacésped de empuje 40-EL SPIRIT, anchura de corte 40 cm Falciatrice con conducente a piedi 40-EL SPIRIT, larghezza taglio 40 cm	**95,1 dB(A)**
Garantierter Schallleistungspegel / Niveau de puissance acoustique assuré / Guaranteed Sound Power Level / Gegarandeerd geluidssterkteniveau / Nivel de potencia acústica garantizado / Livello di potenza sonora garantito	
40-EL SPIRIT handgeführter Rasenmäher, Schnittbreite 40 cm Tondeuse poussée 40-EL SPIRIT, largeur de coupe 40 cm 40-EL SPIRIT Walk Behind Mower, cutting width 40 cm 40-EL SPIRIT walk-behind maaier, maaibreedte 40 cm Cortacésped de empuje 40-EL SPIRIT, anchura de corte 40 cm Falciatrice con conducente a piedi 40-EL SPIRIT, larghezza taglio 40 cm	**96 dB(A)**

Name und Anschrift der Person in der Gemeinschaft, die bevollmächtigt ist, die technischen Unterlagen zusammenzustellen:
Nom et adresse de la personne de la communauté habilité à compiler la documentation technique:
Name and address of the person in the community authorized to compile the technical construction file:
Naam en adres van de persoon in de Gemeenschap die gemachtigd is de technische documenten samen te stellen:
Nombre y dirección de la persona en la comunidad autorizada a recopilar la documentación técnica:
Nome e indirizzo della persona della comunità autorizzata a mettere insieme la documentazione tecnica:

Knut Viebahn
SABO-Maschinenfabrik GmbH
Auf dem Höchsten 22
D-51645 Gummersbach

Ort der Erklärung / Lieu de la déclaration:
Place of declaration / Plaats van de verklaring:
Lugar de la declaración / Luogo della dichiarazione:
Gummersbach, Deutschland / Allemagne
Gummersbach, Germany / Duitsland
Gummersbach, Alemania / Germania

.....

Name / Nom / Name / Naam / Nombre / Nome: Dietmar Steinhoff
Titel / Titre / Title / Titel / Título / Titolo: MANAGER PRODUCT DEVELOPMENT

Datum der Erklärung / Date de la déclaration:
Date of declaration / Datum van de verklaring:
Fecha de la declaración / Data della dichiarazione:
29.09.2015

Hersteller / Unité de fabrication:
Manufacturing unit / Fabricage-unit:
Unidad industrial / Centro di produzione:
SABO-Maschinenfabrik GmbH
Auf dem Höchsten 22
D-51645 Gummersbach
Tel.: +49 2261 704-0
Fax: +49 2261 704-104
E-Mail: post@sabo-online.de
www.sabo-online.com

EG Konformitätserklärung / CE Déclaration de conformité / EC Declaration of Conformity / CE Verklaring van conformiteit / Declaración de conformidad CE / Dichiarazione di conformità CE

SABO-Maschinenfabrik GmbH, Auf dem Höchsten 22, D-51645 Gummersbach
Deutschland / Allemagne / Germany / Duitsland / Alemania / Germania

Die nachstehend genannte Person erklärt, dass / La personne nommée ci-dessous a déclaré que / The person named below declares that / De onderstaande persoon verklaart dat / La persona abajo mencionada declara que / La persona di seguito nominata dichiara che:

Maschinentyp	Type d'appareil	Machine Type	Machine type	Tipo de máquina	Modello macchina
Handgeführter Rasenmäher (WBM)	Tondeuse poussée (WBM)	Walk Behind Mower (WBM)	Walk-behind grasmaaier (WBM)	Cortacésped de empuje (WBM)	tagliaerba con conducente a piedi (WBM)
Modell	**Modèle**	**Model**	**Model**	**Modelo**	**Modello**
40-EL SPIRIT					
Seriennummer	**Numéro de série**	**Serial number**	**Serienummer**	**Número de serie**	**Numero di serie**
SA1029					

alle relevanten Bestimmungen und wesentlichen Anforderungen der folgenden Richtlinien erfüllt:
remplit toutes les garanties pertinentes et toutes les exigences essentielles des directives suivantes :
fulfils al relevant provisions and essential requirements of the following directives:
voldoet aan alle relevante bepalingen en essentiële vereisten van de volgende richtlijnen:
cumple todas las disposiciones relevantes y todos los requisitos esenciales de las siguientes directivas:
soddisfa le relative condizioni e i requisiti essenziali di cui alle seguenti direttive:

RICHTLINIE / DIRECTIVE / DIRECTIVE / RICHTLIJN / DIRECTIVA / DIRETTIVA	NUMMER / NUMERO / NUMBER / NUMMER / NÚMERO / NUMERO	ZERTIFIZIERUNGSMETHODE / METHODE DE CERTIFICATION / CERTIFICATION METHOD / CERTIFICATIMETHODE / MÉTODO DE CERTIFICACIÓN / METODO DI CERTIFICAZIONE
Maschinenrichtlinie / Directive relative aux machines / Machinery Directive / Machinerichtlijn / Directiva de máquinas / Direttiva sui macchinari	2006/42/EC	Selbstzertifizierung / Autocertification / Self-Certification / Zelfcertificatie / Autocertificación / Autocertificazione
Richtlinie zur elektromagnetischen Verträglichkeit / Directive relative à la compatibilité électromagnétique / Electromagnetic Compatibility Directive / Richtlijn electromagnetische compatibiliteit / Directiva de compatibilidad electromagnetic / Direttiva sulla compatibilità elettromagnetica	2014/30/EC	VDE GmbH, D-63069 Offenbach EU Kenn-Nummer 0366 Numéro d'identification UE 0366 EU-Ident. Number 0366 EU-kengetal 0366 Número de identificación de la UE 0366 No. di riferimento UE 0366
RoHS-Richtlinie / Directive RoHS / RoHS Directive / RoHS-Richtlijn / Directiva RoHS / Direttiva RoHS	2011/65/EC	Selbstzertifizierung / Autocertification / Self-Certification / Zelfcertificatie / Autocertificación / Autocertificazione
Geräuschrichtlinie Directive relative au bruit Noise Directive Geluidsrichtlijn Directiva de emisiones sonoras Direttiva sui rumori	2000/14/EC (Anhang VI.) 2000/14/EC (Annexe VI.) 2000/14/EC (Annex VI.) 2000/14/EC (bijlage VI.) 2000/14/EC (anexo VI.) 2000/14/EC (Appendice VI.)	Zertifizierung durch benannte Stelle Certification par tierce partie Third-Party Certification Certificatie door derde partijen Certificación por terceros Certificazione da parte di terzi
		Benannte Stelle / Organisme notifié / Notified Body / Geregistreerde instantie / Organismo notificado / Ente notificato
		DPLF, D-64823 Groß-Umstadt EU Kenn-Nummer 0363, Numéro d'identification UE 0363, EU-Ident. Number 0363, EU-kengetal 0363, Número de identificación de la UE 0363, No. di riferimento UE 0363

Gemessener Schallleistungspegel / Niveau de puissance acoustique mesuré / Measured Sound Power Level / Gemeten geluidssterkteniveau / Nivel de potencia acústica determinado / Livello di potenza sonora misurato	
40-EL SPIRIT handgeführter Rasenmäher, Schnittbreite 40 cm Tondeuse poussée 40-EL SPIRIT, largeur de coupe 40 cm 40-EL SPIRIT Walk Behind Mower, cutting width 40 cm 40-EL SPIRIT walk-behind maaier, maaibreedte 40 cm Cortacésped de empuje 40-EL SPIRIT, anchura de corte 40 cm Falciatrice con conducente a piedi 40-EL SPIRIT, larghezza taglio 40 cm	**95,1 dB(A)**
Garantierter Schallleistungspegel / Niveau de puissance acoustique assuré / Guaranteed Sound Power Level / Gegarandeerd geluidssterkteniveau / Nivel de potencia acústica garantizado / Livello di potenza sonora garantito	
40-EL SPIRIT handgeführter Rasenmäher, Schnittbreite 40 cm Tondeuse poussée 40-EL SPIRIT, largeur de coupe 40 cm 40-EL SPIRIT Walk Behind Mower, cutting width 40 cm 40-EL SPIRIT walk-behind maaier, maaibreedte 40 cm Cortacésped de empuje 40-EL SPIRIT, anchura de corte 40 cm Falciatrice con conducente a piedi 40-EL SPIRIT, larghezza taglio 40 cm	**96 dB(A)**

Name und Anschrift der Person in der Gemeinschaft, die bevollmächtigt ist, die technischen Unterlagen zusammenzustellen:
Nom et adresse de la personne de la communauté habilité à compiler la documentation technique:
Name and address of the person in the community authorized to compile the technical construction file:
Naam en adres van de persoon in de Gemeenschap die gemachtigd is de technische documenten samen te stellen:
Nombre y dirección de la persona en la comunidad autorizada a recopilar la documentación técnica:
Nome e indirizzo della persona della comunità autorizzata a mettere insieme la documentazione tecnica:

Knut Viebahn
SABO-Maschinenfabrik GmbH
Auf dem Höchsten 22
D-51645 Gummersbach

Ort der Erklärung / Lieu de la déclaration:
Place of declaration / Plaats van de verklaring:
Lugar de la declaración / Luogo della dichiarazione:
Gummersbach, Deutschland / Allemagne
Gummersbach, Germany / Duitsland
Gummersbach, Alemania / Germania

.....

Name / Nom / Name / Naam / Nombre / Nome:
Dietmar Steinhoff

Titel / Titre / Title / Titel / Título / Titolo:
MANAGER PRODUCT DEVELOPMENT

Datum der Erklärung / Date de la déclaration:
Date of declaration / Datum van de verklaring:
Fecha de la declaración / Data della dichiarazione:
29.09.2015

Hersteller / Unité de fabrication:
Manufacturing unit / Fabricage-unit:
Unidad industrial / Centro di produzione:

SABO-Maschinenfabrik GmbH
Auf dem Höchsten 22
D-51645 Gummersbach
Tel.: +49 2261 704-0
Fax: +49 2261 704-104
E-Mail: post@sabo-online.de
www.sabo-online.com

SABO Maschinenfabrik GmbH
Auf dem Höchsten 22
D-51645 Gummersbach
Tel. +49 (0) 22 61 704-0
Fax +49 (0) 22 61 704-104
post@sabo-online.com
sabo-online.com
shop.sabo-online.de
facebook.de/SABO

09/2020

CE